



Treenen-Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Januar 2019 · Nr. 514

In den Gemarkungen der Gemeinden der Ämter Oeversee und Eggebek liegen zahlreiche archäologische Denkmäler, die sich als Monumente auch heute noch in der Landschaft gut zu erkennen geben. Einige sind gar von imposanter Gestalt und gehören mit zu den größten im Lande Schleswig-Holstein, wie z. B. der über 8 m hohe vorgeschichtliche Grabhügel „Grönishoj“ bei Stenderup. Andere hingegen sind stark verschliffen oder mit Buschwerk zugewuchert und für den ungeübten Blick kaum noch wahrzunehmen. Ein trauriges Beispiel hierfür stellen zwei Grabhügel in der westlichen Zufahrtsschleife der Autobahn A7 bei Tarp dar.

Das bekannteste archäologische Denkmal im Amtsbereich ist das 2003 wiederhergestellte jungsteinzeitliche Großsteingrab im Munkwolstruper Arnkielpark. Seiner Wiedererrichtung vorausgegangen war in den Jahren 2000 – 2002 eine umfang-

reiche archäologische Ausgrabung und Erforschung der Stätte. Die dann erfolgte Rekonstruktion wurde möglich, weil seinerzeit aus einer Initiative des Archäologischen Landesamtes Schleswig-Holstein (ALSH) in Schleswig zur Erforschung des alten Ochsenweges ein Förderkreis hervorgegangen war, der sich speziell der Erforschung und Pflege des im Gemeindebereich liegenden Gräberfeldes des Neolithikums (4.200 – 1.700 v. Chr.) verschrieben hatte. Darüber hinaus hatte die Kommunal- und Regionalpolitik sowie private Sponsoren das Projekt vorbildlich unterstützt. Das Resultat all dieser Bemühungen ist der vorbildlich gepflegte und informativ präsentierte archäologisch-landeskundliche Magister Troels-Arnkiel-Park in der Gemeinde Oeversee, Ortsteil Munkwolstrup, unweit des Sankelmarker Sees. Er zählt inzwischen mit jährlich über 4.000 Besuchern von nah und fern nicht nur zu den touristischen

Highlights der Region, sondern liefert auch ein eindruckliches Beispiel für die Schaffung von regionaler Verbundenheit.

Als weitere Aufgabe hat es der Förderkreis Arnkielpark Munkwolstrup nun übernommen, auch die weiteren archäologischen Denkmäler im Amtsbereich zu beschreiben und damit wieder verstärkt in das regionale Bewusstsein zu rücken. Hierzu ist geplant, monatlich fortlaufend im Treenen-Spiegel über diese Stätten in Wort und Bild zu berichten. Ziel dieser Maßnahme ist auch, den hoheitlich zuständigen Behörden und Gremien eine wissenschaftliche Beschreibung an die Hand zu geben, die für etwaige Informationsangebote nutzbar gemacht werden können. Last but not least ist es Anliegen, auf diese Weise über den jeweiligen Zustand der Objekte zu berichten und gegebenenfalls Empfehlungen oder Anregungen zur Instandhaltung, bzw. -setzung zu erarbeiten.



Die archäologischen Denkmäler im Amt Oeversee

Kontakt: Förderkreis Arnkiel-Park Munkwolstrup e.V. Dr. Bernd Zich Strucksdamm 12, 24939 Flensburg Tel. 0173 – 967 54 54

Klimaschutzmanagement der Region Flensburg Zu Tisch bei Bundesumweltministerin Svenja Schulze

Am 28.11.2018 waren die Klimaschutzmanagerinnen Julia Schirmmacher und Elena Zydek zu Gast bei Bundesumweltministerin Svenja Schulze in Berlin. Grund war eine Einladung zur 10-jährigen Jubiläumsfeier der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI). In den vergangenen 10 Jahren wurden mit der Hilfe der NKI deutschlandweit 25.000 Klimaschutzprojekte gefördert, die jährlich

über 1,1 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente einsparen. Die Klimaschutzregion Flensburg wird nicht nur mit ihrem Masterplan 100% Klimaschutz durch die NKI gefördert, sondern auch viele kleinere Projekte in der Region erleben die Vorteile der Förderung. Unter anderem werden die Projekte „Mitfahrbank“ und „Stromspar-Check“ durch die NKI gefördert und aktuell liegen Anträge für eine Radwegförderung sowie die Umstellung kommunaler Fuhrparks auf Elektromobilität bei dem Projektträger Jülich aus der Region Flensburg auf dem Tisch. Im Rahmen der Jubiläumsfeier in Berlin hielt Bundesumweltministerin Svenja Schulze zunächst eine Rede, in der Sie insbesondere den Kommunen für Ihre Arbeit dankte: „Ohne das Engagement der Kommunen ist kein erfolgreicher Klimaschutz möglich.“ Anschließend fand ein Tischgespräch mit sechs aus Deutschland ausgewählten Klimaschutzprojekten statt. Dazu gehörte auch das Klimaschutzmanagement der Masterplanregion Flensburg. Die Bundesumweltministerin interessierte sich in Bezug auf die Region Flensburg insbesondere für die Motivation und Umsetzung von Projekten in 34 unterschiedlichen Gemeinden. Dabei konnten Julia Schirmmacher und Elena Zydek von vielen positiven Erlebnissen aus dem kommunalen Klimaschutzalltag berichten: von Kita-Bildungsarbeit, über Mobilitätsprojekte bis hin zu Projektideen rund um die Landwirtschaft. Am Ende der Gespräche waren sich alle einig: Deutschland verpasst zwar die für 2020 anvisierten Klimaschutzziele. Aber auf allen Ebenen des Landes sind die Klimaschutzbemühungen so hoch, dass der Klimaschutzprozess gemeinsam vorangetrieben und dadurch nicht zuletzt die Lebensqualität für jeden Einzelnen dadurch langfristig sowohl erhalten als auch verbessert werden kann.



Weihnachtsbaumschmücken

Es ist schon gute Tradition, dass Kindergartenkinder aus dem Amtsbereich den Weihnachtsbaum im Amtsgebäude schmücken. In diesem Jahr hatte der ADS-Sportkindergarten Oeversee die Ehre. Vorausgegangen waren viel Stunden mit ihren Erziehern, in denen der Schmuck gebastelt wurde. 25 Kinder waren mit ihren Eltern und Geschwistern ins Amt gekommen. Nach dem Baumschmücken wurden Weihnachtslieder gesungen, mit denen sie auch den Amtsvorsteher Ralf Bölc sowie die Bürgermeister Peter Hopfstock (Tarp) und Finn Petersen (Sieverstedt) vorweihnachtlich einstimmten. Zum Abschluss gab es Getränke und vom Amtsvorsteher einen Schokoladennikolaus.



Die Kinder vom ADS-Sportkindergarten aus Oeversee haben den Weihnachtsbaum im Amt geschmückt und Weihnachtslieder gesungen. .0

**Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe
ist am 10. Januar 2019**

Schlüssel aller Art
SCHLÜSSELSERVICE in Tarp nur bei **Görrissen**
Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Lehrerzimmer
in der Alten Schule Wanderup

Alte Schule Wanderup
PARTYSERVICE, MITTAGSTISCH & MEHR

Mittagstisch im Januar
in der Alten Schule immer ab 11:30 bis 14:00 Uhr
zum Abholen oder zum Essen vor Ort ...

Wir liefern den Mittagstisch auch in Ihre Firma!

Jetzt buchen!
auch für Ihre Feier bis 30 Pers.

Betriebsferien bis zum 05.01.2019 !

Mo. 07.01.	Hackbraten mit Rotkohl, Soße und Salzkartoffeln (1,3,7,11)	6,- €
Di. 08.01.	Gulaschsuppe/Rippchen, gest. Weißkohl u. Salzkart. (7,11)	5,-/6 €
Mi. 09.01.	Roulade mit Gemüse u. Salzkartoffeln (7,11)	7,- €
Do. 10.01.	Überraschungs-Menü	7,- €
Fr. 11.01.	Lachssteak a. Gemüse u. Rosmarinkart./Labskaus m. Spiegelei, Rollmops u. Gurke (4,11)	6,- €
Mo. 14.01.	Jägerschnitzel mit Blumenkohl, Nudeln od. Kartoffeln (1,3,11)	6,- €
Di. 15.01.	Erbsensuppe/Grünkohl, Kasseler u. Wurst (3,7,10,11)	5,-/6,- €
Mi. 16.01.	Bauernfrühstück mit Schinken u. Gurke (3,7,11)	6,- €
Do. 17.01.	Tafelspitz mit Bohnen/Wurzelgemüse u. Salzkartoffeln (7)	6,- €
Fr. 18.01.	Gebr. Dorschfilet mit Bratkartoffeln u. Salat (4,11)	6,50 €
Mo. 21.01.	Frikadelle mit gest. Bohnen u. Bratkartoffeln (1,3,7,11)	6,- €
Di. 22.01.	Grünkohl- und Putensteak, Gemüse, Rösti u. Hollandaise (3,7,11)	5,-/6,- €
Mi. 23.01.	Gulasch mit Salzkartoffeln oder Nudeln	7,- €
Do. 24.01.	Kotelett m. gest. Kohlrabi od. Erbsen u. Wurzeln, Salzkart. (1,3,11)	6,- €
Fr. 25.01.	Fischvariation mit Gemüse u. Bratkartoffeln (4,11)	7,- €
Mo. 28.01.	Zigeunerschnitzel, Kartoffeln oder Reis (1,3,11)	6,- €
Di. 29.01.	Käselauchsuppe/Burgunderbraten mit gest. Kart. (7,11,12)	5,-/6,- €
Mi. 30.01.	Kohlroulade mit Salzkartoffeln (1,3,7,11)	6,- €
Do. 31.01.	Rinderleber mit geschm. Zwiebeln u. Püree (1,7)	6,- €

-----Änderungen u. Irrtümer vorbehalten-----
Allergene Stoffe: 1) Glutenhaltiges Getreide 2) Krebstiere 3) Eier 4) Fisch 5) Erdnuss 6) Soja 7) Milch 8) Schalenfrüchte 9) Sesam 10) Schwefel 11) Sellerie 12) Senf 13) Lupinen 14) Weichtiere. Diese Stoffe können auszugswise in den Speisen vorkommen und sind deshalb kennzeichnungspflichtig.

**Alte Schule Wanderup · Familie Michelsen · Flensburger Str. 19
24997 Wanderup · Tel (04606) 96312 · Mobil (0172) 4559905
www.alteschulewanderup.de**

Jahresabschlussausflug der Tarper Europa-Union

Mit fast 70 Teilnehmern war das diesjährige Ausflugsziel Rendsburg mit dem historischen Garnisonskern am Paradeplatz und das bei herbstlichem Sonnenschein. Vorweg ging es zum Eisenkunstgussmuseum in Büdelsdorf, für eine weitere Gruppe parallel zum Kulturmuseum Rendsburg, in dem man die Historie der Drucktechnik und die Geschichte von Rendsburg erkunden konnte. Eine Stärkung gab es im Restaurant Brückenterrassen, idyllisch am Nord-Ostseekanal gelegen. Das Mitglied des Kirchengemeinderates Christkirche, Hans Christian Segeberg, stellte die Ende des 17. Jahrhunderts gebaute Kirche mit ihrem Kreuzgewölbe vor und hielt eine kurze Andacht, Organist Tobias Langnisch begeisterte mit Musikstücken auf einer Arp Schnitger Orgel mit 29 Registern aus dem Jahre 1716. Schließlich informierte Stadtführer Claus-Peter Flegel kenntnisreich über die Geschichte der Christkirche und ging dabei auch auf die militärische Bedeutung der Kanalstadt Rendsburg ein. Den Abschluß bildete ein gemeinsames Essen und ein Verspielen im Haus an der Treene in Tarp. Die Organisation dieser Fahrt lag bei den Vorstandsmitgliedern Gerd Lorenz und Reinhard Latuske. Vorsitzender Gerhard Beuck wies auf das kommende Jubiläumsjahr der Tarper Europa-Union hin, das man gebührend feiern und würdigen will.

Gerhard Beuck

Freundeskreises der Diakoniestation

Klarinettenklänge bei der Weihnachtsfeier

Die 1. Vorsitzende, Frau Asmussen, begrüßte alle Gäste, die erwartungsvoll im Seniorcenter erschienen waren, aufs Herzlichste. Besonders hieß sie die Pastorin von Tarp, Frau Löwenstrom, willkommen. Auch bedankte sie sich bei Frau Karstens, die wieder den Tischschmuck für jeden Einzelnen gebastelt hatte.

Nach dem Kaffeetrinken hielt Frau Löwenstrom eine kleine Ansprache. Sie hatte ein altes gebasteltes Licht von ihrer Oma mitgebracht, das sie beim Auspacken ihrer Weihnachtssachen entdeckt hatte. Es soll in diesem Jahr auf ihrem Küchentisch stehen

und daran erinnern, dass es eine frohe Botschaft sein soll für alle Einsamen und Traurigen, denn es ist ein Licht der Hoffnung.

Im Anschluss daran war für ein unterhaltsames musikalisches Programm gesorgt. Ivor Igaunis mit seinen Kindern Santa und Raibo erfreuten uns auf ihren Klarinetten mit vorweihnachtlichen Klängen und anderen Weisen, u. a. ein Stück aus dem Ballett der Nussknacker und aus dem Winter Largo Vierjahreszeiten von Antonio Vivaldi. Zwischendurch gab es auch altbekannte Weihnachtslieder zum Mitsingen.

Danach trug Frau Holthusen ein kleines Gedicht vor, in dem es um die Sehnsucht nach „Weihnachten, wie es früher war“ ging. Bei dem anschließenden Solo „Aber Heidschi Bumbeidschi“ wurde Santa einfühlsam von ihrem Vater auf dem Klavier begleitet. Und „Die kleine Trompete“, die ganz verstaubt und vergessen oben auf dem Boden in einem alten Schrank lag und sich so sehr danach sehnte, einmal wieder zu Weihnachten spielen zu können, wurde von Frau Matzen dargeboten.

Danach bedankte sich die Leiterin der Diakoniestation Schwester Magret beim Vorstand für die Organisation im letzten Jahr und überreichte jedem einen kleinen Licherbogen. Sie machte darauf aufmerksam, dass die Diakoniestation inzwischen in den Schellenpark umgezogen und dort ganz wunderbar untergebracht ist.

Abschließend sang Santa „Halleluja“ und ein gemütlicher vorweihnachtlicher Nachmittag ging damit viel zu schnell zu Ende.



Diakoniestation im Amt Oeversee Neues Zuhause für die Diakoniestation

Große Veränderungen und Erweiterungen prägten den Dezember des Jahres 2018. Die Diakoniestation ist mit ihren Geschäftsräumen umgezogen in den Schellenpark. Die neue Adresse lautet: Zum Wasserstern 1, die Telefonnummer bleibt weiterhin 04638 210225. Gleich am ersten Adventswochenende packte das gesamte Team der Diakoniestation engagiert mit an, sodass die neuen Geschäftsräume am Abend fertig eingerichtet waren und die Versorgung der Pflegekunden jetzt von hier aus koordiniert werden konnte.

Und im Januar 2019 geht es gleich weiter mit guten Nachrichten aus dem Neubau Zum Wasserstern 1. Der neu eingerichtete „Tagesstreff im Schellenpark“ startet dann mit einem hoch motivierten weiteren Team unter der Leitung von Schwester Anne Behrens. Was erwartet Sie dort? Das lässt sich mit Worten nur schwer beschreiben. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, die Tagespflege mit eigenen Augen zu sehen und sich bei den Mitarbeiterinnen zu informieren. Am Donnerstag, den 10. Januar 2019 von 14 bis 17 Uhr sind unsere Türen für alle Interessierten geöffnet. Nehmen Sie Platz auf unserem Roten Sofa, probieren Sie einen der Ruhesessel aus und lassen Sie einfach die wohlthuende Atmosphäre auf sich wirken. Erfahren Sie, wie ein typischer Tag bei uns aussehen könnte, den Sie selber immer mitge-



Freut sich auf die ersten Tagesgäste: Anne Behrens auf dem roten Sofa im Tagesstreff



optik kabitzke

Tel.: (04638) 16 10
Stapelholzer Weg 17
24963 Tarp

Geschäftszeiten:
Mo-Fr 9.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwochs nachmittags und
außerhalb dieser Zeiten
nur nach Vereinbarung
www.kabitzke-Augenoptik.de

Hochwertige
Hörgerätebatterien
statt 7,00 nur **3,95 €**

stalten. Denn das haben wir uns vorgenommen: „Unseren Tagesgästen möchten wir Wohlbefinden und Lebensfreude vermitteln und schöne Erinnerungen gemeinsam schaffen.“
Wir sehen uns am 10. Januar 2019 im „Tagestreff am Schellenpark“. Herzlich willkommen!
Diakonisse Sr. Maria Schütt, Geschäftsführerin

Einladung zum Tag der offenen Tür



Der Tagestreff im Schellenpark ist fertig! Sie sind herzlich eingeladen am Donnerstag, den 10. Januar von 14 bis 17 Uhr die Räumlichkeiten zu besuchen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wahlhelfer gesucht

für die Europawahl am 26. Mai 2019

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie für jede Wahl benötigt das Amt Oeversee wieder ehrenamtliche Mithilfe aus der Bevölkerung. Die Europawahl findet am 26. Mai 2018 statt. Sollten Sie Lust und Zeit haben, am Tag der Wahl in einem Wahlvorstand Ihrer Gemeinde tätig zu werden, melden Sie sich bitte im Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3/5, Bürgerbüro, Zimmer 2 oder 3, oder rufen uns an unter Tel. 04638/8824 oder 8842. Die Amtsverwaltung freut sich über jede freiwillige Mithilfe und bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung.

Bekanntmachung über die Melderegisterauskünfte

in besonderen Fällen gemäß § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG)
Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) haben die Einwohnerinnen und Einwohner in folgenden Fällen das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten zu widersprechen:
§ 50 Absatz 1 BMG
Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs

der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

§ 50 Absatz 2 BMG

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vorname,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. Und jede folgende Ehejubiläum.

§ 50 Absatz 3 BMG

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren,

1. Familienname,
2. Vorname,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Ihren Widerspruch können Sie schriftlich oder persönlich einreichen beim

Amt Oeversee Der Amtsvorsteher
Einwohnermeldeamt
Tornschauer Straße 3-5, 24963 Tarp

BILDUNGSCAMPUS www.bica-tarp.de



Kartons voller Freude

Es war sonnig und warm, und man mochte noch gar nicht an Weihnachten denken, als der Bildungscampus im Herbst aufgerufen hat, Pakete im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zu packen. Kindergärten und Schule sowie zahlreiche Familien aus Tarp haben bis Mitte November Kartons weihnachtlich verziert und liebevoll Geschenke für einen Jungen oder Mädchen im Alter bis zu 14 Jahren hineingelegt.

Pünktlich am 15. November, dem offiziellen Abgabetermin, wurden die Kartons an den Sammelstellen abgeholt und zum Büro des Bildungscampus gebracht. Dort trafen sich die Helfer getreu dem Motto „Kinder für Kinder“ und haben die Weihnachtspäckchen versandfertig in Transportkisten verstaub. Immerhin sind 60 Schuhkartons allein in Tarp angekommen! Für den Versand eines Kartons zum Einsatzort ist eine Spende von 8,00 EUR empfohlen. Der Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ der evangelischen Kirchengemeinde Tarp hat in diesem Jahr die Versandkosten für 15 Kartons übernommen. Rechtzeitig zum Fest werden die Pakete an bedürftige Kinder verteilt und sicher ganz

viel Freude schenken! Vielen Dank an alle Spender und alle Helfer in den Sammelstellen



DIAKO PFLEGENETZ
in guten Händen

Wir suchen begeisterte Mitarbeitende

ab sofort für unseren ambulanten Pflegedienst in Tarp:

- Pflegefachkräfte
 - Pflegeassistenten
 - Haushaltshilfen
- Teilzeit bis 30 Std./Woche

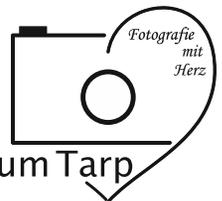
Ihre Bewerbung richten Sie bitte ab sofort an:

Diakoniestation
im Amt Oeversee GmbH
Sr. Magret Fröhlich
Zum Wasserstern 1, 24963 Tarp

Oder nehmen Sie Kontakt auf unter:
Tel. 04638 – 21 02 25
info@diako-tarp.de
www.diako-tarp.de

Schöne Bilder zu Weihnachten bekommen ? Wir haben die passenden Rahmen !

Januar Aktion !!!
auf alle Bilderrahmen
25 Prozent Rabatt !!



Fotozentrum Tarp

Bahnhofstr. 1 · 24963 Tarp
04638-7832

„Bildungscampus“ (BiCa) Tarp ist vorbildlich

Die Arbeit vom „Bildungscampus“ (BiCa) Tarp wird deutschlandweit beobachtet und bewertet. Mittlerweile ist Tarp bei den Bewertungen unter die ersten 15 deutschlandweit als einzige schleswig-holsteinische Einrichtung angekommen. 1 600 Einrichtungen hatte sich beworben. Das hatte auch die Bundestagsabgeordnete Petra Nicolaisen mit Heimatwohnsitz im nahen Wanderup mitbekommen. Jetzt ließ sie sich durch den Vorsitzenden des BiCa, dies ist Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock und durch die Koordinatorin Judith Detlefsen bei einem Besuch in den Büroräumen informieren.

Bürgermeister Peter Hopfstock zeigte die eindrucksvolle Entwicklung der Gemeinde in den letzten Jahren auf, das erfreuliche Engagement der vielen ehrenamtlich Tätigen in den 50 Vereinen. Aber: „Wir dürfen das Ehrenamt auch nicht überstrapazieren“. Er erklärte, dass im Januar mit den Gemeindevertretern eine Klausurtagung abgehalten werde, wo neue Ideen für die Zukunft des Ortes konkretisiert werden sollen. Aber Wünsche und Geld müssten im Einklang stehen.

Beeindruckt zeigte sich Petra Nicolaisen von den zahlreichen Projekten des Bildungscampus wie die Möglichkeit, dass alle Maxikinder eine Schwimmbaubildung erfahren, die Vernetzung aller gemeindlichen Bildungseinrichtungen, die von allen Leitern der verschiedenen Bildungsinstitutionen gerne genommenen Gesprächs- und Zusammenarbeitsangebote. Wenn die Klausur der Gemeindevertreter im Frühjahr beendet sein wird und Ideen konkret werden, „dann melden Sie sich bitte noch mal, nutzen Sie die Beziehungen ihrer Bundestagsabgeordneten“, so Petra Nicolaisen.



Petra Nicolaisen (Mitte), die Koordinatorin des BiCa und der Vorsitzende des BiCa Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock

Die Idee zum Tarper Bildungscampus wurde 2008 durch den Gymnasiallehrer Jürgen Cordes geboren. Die erste Frage war: „Können und wollen wir uns das leisten?“ Mittlerweile ist es eine Erfolgsgeschichte. Das Grundziel, die Vernetzung aller Bildungseinrichtungen von der Schule über die Kindergärten bis zur Volkshochschule und den Sportvereinen ist erreicht. Im Vorstand BiCa sind vier Vertreter aus der Politik und ebenso vier aus der Bildung. Der BiCa Tarp animiert zahlreiche andere Kommunen zum Nachmachen.

Kultur im Amt



Die Engelphoniker

für Zuschauer ab 3 Jahren - Dauer: ca. 50 Min.

Es ist bald Weihnachten! Also, Geburtstagspartyzeit für das Christkind! Und - Herbert und Mimi haben die Ehre, beim Engelsonchester, das die Feier umrahmt, mitzuspielen! Und - sie dürfen die Noten des brandneuen Weihnachtsliedes kopieren!

Und - sie haben ein Problem! Die Noten sind spurlos verschwunden! Da nutzt es nun gar nichts, dass Herbert der Mimi die Schuld gibt und die Mimi dem Herbert. Tatsache ist, dass die beiden sich erst wieder blicken lassen dürfen, wenn sie die Noten gefunden haben. Eine fiebrige Suche beginnt...

und der Wettlauf gegen die Zeit...!

Oh du fröhliche!

TERMIN: 25.01.2019 – 16:00 Uhr – Karten gibt es im Hort, dem Fotozentrum Tarp und in der Bücherei.

www.herbertundmimi.at Fotonachweis: Heinz Hanuschka

KONTAKT

Martina Friedrich Michael Pleger Rita Kahlund Gabi Hansen

VR Bank Nord eG
Ihre Ansprechpartner vor Ort

- » Friedrich-Ebert-Str. 9, 24937 Flensburg
- » Telefon: 0461 1 44 04-35
- » E-Mail: Michael.Pleger@vrbanknord.de
- » www.vrbank-ff-sl.de

VR Bank Nord eG

Oeversee/Frörup

Ebenerdiger Winkelbungalow zum Wohlfühlen in unmittelbarer Nähe zum Naturschutzgebiet

ca. 150,7 m² Wohnfläche,
ca. 997 m² Grundstück,
ca 50 m² Nebenfläche,
4 Zimmer, Einbauküche,
2 Garagen, Stellplätze,
Gartenlaube, Terrasse, Kamin,
Sauna, Bedarfsausweis Öl,
Bj. 1980, Energieeffizienzkl. E,
146,90 kWh/m²a

Kaufpreis 330.000,- €
3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben.

Sie finden ihn hier:

treene-spiegel

Gemeinde Tarp



Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Tarp** stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige

Reinigungskraft (w/m/d)

für die Betriebsstätten des Bauhofes, des Klärwerks und des Wasserwerks.

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung mit einer Arbeitszeit von wöchentlich **4,5 Stunden**, welche weitgehend frei eingeteilt werden kann.

Die Arbeitszeit teilt sich auf mit je 1,25 Stunden wöchentlich für die Reinigung der Personalräume in den Betriebsstätten des Klärwerks und des Wasserwerks sowie mit 2 Stunden im Gebäude des Bauhofes.

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Gemeinde Tarp setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein, daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Sollte diese Stelle Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte eine schriftliche Kurzbewerbung bis **spätestens 22.01.2019** an den Bürgermeister der Gemeinde Tarp, Tornschauer Straße 3/5, 24963 Tarp.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Doris Kleeberg (Personalamt) unter der Rufnummer 04638 – 8813 gerne zur Verfügung.

Eingangsschreiben werden nicht versandt.



Wir gratulieren

Geburtstage im Januar 2019

Gemeinde Oeversee

Wilhelm Hansen	04.01.1938	Sniederberg 3
Christa Andresen	11.01.1938	Wanderuper Weg 22
Martha Görrissen	13.01.1939	Großsolter Weg 5
Anneliese Andersen	14.01.1927	Stapelholmer Weg 63
Erhard Haase	23.01.1937	Am Linneberg 2

Gemeinde Sieverstedt

Helga Lööck	04.01.1935	Schmedebyer Str. 44
Lilli Post	09.01.1935	Westerstenderup 3
Anneliese Teubler	27.01.1933	Oberdorf 20

Gemeinde Tarp

Jonas Kauz	01.01.1939	Dr. Behm -Ring 7
Werner Stegk von Ehren	02.01.1936	Julius-Leber-Ring 54 A
Anna Maria Nicolaysen	03.01.1926	Im Wiesengrund 31
Carsten Holthusen	04.01.1939	Stettiner Str. 6
Anneliese Jürgensen	06.01.1936	Walter-Saxen-Str. 3
Dagobert Holona	18.01.1945	Julius-Leber-Ring 28
Hans-Heinrich Andresen	19.01.1936	Wanderuper Str. 23
Gisela Kösters-Böge	19.01.1939	Tornschauer Str. 11
Irmgard Saager	20.01.1939	Johannisburger Str. 4
Rosa Rifinius	27.01.1935	Pommernstr. 26
Ingeborg Clausen	28.01.1928	Stenderupauer Str. 1
Helga Brodersen	30.01.1928	Jerrishoer Str. 6

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

23.11.2018 Mario Kästner und Kristin Obenaus, Oeversee

Sterbefälle:

10.11.2018 Heinz Martens, Tarp

19.11.2018 Nicolaus Johannsen, Oeversee



Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr im Treenespiegel

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr in unserem Treenespiegel, der an alle Haushalte verteilt wird, veröffentlichen zu lassen. Dazu ist Ihre schriftliche Zustimmung erforderlich.

Mit dem unten anhängenden Abschnitt haben Sie die Möglichkeit die Einwilligung zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Treenespiegel oder auch in der Presse zu erteilen.

Soll also Ihr Geburtstag veröffentlicht werden, weil Sie zu dem Kreis der Altersjubilare gehören, geben oder senden Sie bitte nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt an das Amt Oeversee, Bürgerbüro,

Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp, Zimmer 2 oder 3, zurück.

Name, Vorname, _____

Geb.Datum _____

Wohnort, Straße _____

Ich möchte, das mein Geburtstag im/in der Treenespiegel

Presse veröffentlicht wird und erteile dem Amt Oeversee bis auf Widerruf die Zustimmung.

Unterschrift _____



Wir sind gemeinsam für Sie da! Bezirkskommissariat Tarp Matthias Höck und Stefan Andresen

Matthias Höck e. K., Stefan Andresen e. K.

Anemonenbogen 2a, 24963 Tarp

Telefon +49 4638 7833

Fax +49 4638 1610

Zweigstelle:

Flensburger Straße 39

24986 Satrup

Telefon +49 4633 967387

tarp@provinzial.de

Alle Sicherheit
für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

neue Adresse ab 01.01.2019!
Anemonenbogen 2a
24963 Tarp im Schellenpark

Konfliktlotsen ausgezeichnet

Während der Reformationstagsfeier wurden fünf Schülerinnen und Schüler für ihren Einsatz für die Schule ausgezeichnet. Sie setzten sich als Konfliktlotsen (Kolo) oder Streitschlichter für den Schulfrieden ein. Die Urkunde haben sie sich durch die Teilnahme am Landestreffen der Konfliktlotsinnen und Konfliktlotsen am 19. September 2018 erarbeitet.

Zurzeit verrichten fünf

Kolos ihren Dienst, den sie erst nach einer Ausbildung antreten dürfen. Neben den Urkunden wurden die Kolos für ihren Einsatz von der versammelten Schülerschaft beklatscht. Interessierte Schülerinnen und Schüler dürfen sich jederzeit an die Konfliktlotsen wenden oder montags um 14.00 Uhr zum Konfliktlotsenraum kommen.



Konfliktlotsen mit Lehrer H. Roos

Im Reich der Bücher:

Die Schulgemeinschaft der Alexander-Behm-Schule liest!

Heute, am 16. November 2018, dem bundesweiten Vorlesetag, tauchte die Alexander-Behm-Schule wie schon im letzten Jahr in die Welt der Bücher ein. Einmal zurücklehnen und zuhören, in die Welt der Geschichten abtauchen und der Phantasie freien Lauf lassen. Alles ganz ohne Leistungsdruck, entspannt und entschleunigt.

Zwei Stunden lang drehte sich alles ganz dem Motto des diesjährigen Vorlesetages Umwelt und Natur folgend um Tiergeschichten, Umweltdetektive, die Welt der uns umgebenden Wunder und die Sensibilisierung für die Notwendigkeit des Erhaltes dieser unserer Lebensgrundlage.

Tatkräftige unterstützt wurde die vorlesende Schüler- und Lehrerschaft durch prominente Vertreter aus der Politik:

So vertieften sich die Landtagsabgeordnete Birte Pauls und der Schulverbandvorsteher Claus Hermann Hansen mit jeweils einer Gruppe aus Kindergartenkindern und Erstklässlern in die Welt von Mia und Mio, während der Bürgermeister Peter Hopfstock mit dem Buch 'Flätscher – Die Sache stinkt' die 5. Klassen fesselte und der Kreispräsident Ulrich Brüggemeier 'Die grünen Piraten' mit den 6. Klassen lebendig werden ließ. Am Ende verließen die Kinder und Jugendlichen die Klassenräume, die gleichzeitig zu Räumen voller Ge-

Die Vorleser. V.l.n.r.: U. Brüggemeier, P. Hopfstock, Rektor G. Kirschstein, B. Pauls, c.-H. Hansen, Koordinatorin c. Spintge



schichten geworden waren, mit Neugierde, leuchtenden Augen, spannenden Fragen und vielleicht auch dem Wunsch, mal aus den häuslichen Regalen ein Buch zu nehmen oder die vorhandene Ausleihkarte der Bücherei einmal mehr zu benutzen. Schön war es.

Erfolgreicher Berufe-Parcours

Am 8. November 2018 fand in der Sporthalle unserer Schule der 8. Berufe-Parcours für Schüler und Betriebe erfolgreich statt. Über 20 ausstellende Betriebe fanden sich in der Halle ein, um die Schüler und Schülerinnen über die unterschiedlichsten Berufe zu informieren.

Dies geschah nicht nur in den vielen Gesprächen zwischen der Schülerschaft und den Betrieben an den vielfältigen Ständen, sondern auch durch das Ausprobieren von Alltagsaufgaben aus den verschiedenen Berufen. So konnte der Blutdruck gemessen, eine Nietverbindung hergestellt, Ware in ein Lager einsortiert oder ein ganzer Trailer auf unserem Parkplatz erkundet werden.

Gleichzeitig gab es unterschiedliche Vorträge bei denen sich die Schüler und Schülerinnen orientieren konnten: Bewerbungsverfahren, Vorstellungsgespräche, die Fülle an Berufen im Handwerk und vieles mehr waren hier die Themen.

Als „Renner“ erwiesen sich 3D-Brillen. Mit diesen Brillen konnten die Schüler und Schülerinnen in den Arbeitsalltag von unterschiedlichen Berufen eintauchen – ganz nah an der Realität.

Am Ende des Schultages gaben es viele zufriedene und auch glückliche Gesichter auf allen Seiten.

Hier noch einmal einen großen Dank an alle teilnehmenden Betriebe dafür, dass Sie sich die Zeit genommen und Ihre Berufe so anschaulich dargestellt haben. Herzlichen Dank für Ihre zahlreichen Angebote und Ihr Engagement!

Wir freuen uns schon auf den 9. Berufe-Parcours im Jahr 2020. Interessierte Betriebe dürfen sich jetzt schon gerne melden.



Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben.

Sie finden ihn hier:

treene~spiegel



Nähkurse in der Ganztagschule

Seit einigen Jahren bietet Monika Bernd Nähkurse in der Ganztagschule an. Die Nachfrage nach den Kursen ist kontinuierlich so hoch, dass seit einiger Zeit an zwei Nachmittagen genäht wird, sogar einmal nur Jungen. Aus einfachen Schnitten werden, selbst für absolute Anfänger, in kurzer Zeit fertige Turnbeutel, Kissen, Handytaschen oder Taschen genäht. Dafür wird natürlich geübt, um die Nähmaschine richtig bedienen zu können und so schnell zu tollen Ergebnissen zu kommen. Wirklich alle Kinder stellen schnell fest: Es ist gar nicht so schwer, wie es zunächst erscheint!

Der Herbst ist da!

Der Herbst ist da. Das wollten wir, die Erstklässler der ABS, uns mal genau anschauen. Deshalb wurde das Klassenzimmer getauscht gegen die Natur. Zusammen mit Frau Thomes machten wir zuerst einen Spaziergang und suchten und sammelten dabei alles, was der Herbst bietet.

Bunte Blätter, Eicheln, Kastanien, Bucheckern und vieles mehr. Dabei wurde so einiges entdeckt. Zum Glück konnte Frau Thomes uns immer sagen, was da entdeckt wurde. Zurück auf dem Schulgelände wurde erst mal im Biotop gefrühstückt. Gestärkt wurden die gefundenen Materialien zu schönen Ketten verarbeitet. Zum Glück gab es viele helfende Hände.

Zum Schluss gab es noch Zeit um den „geheimen Weg“ zu entdecken.



Weihnachtsbäckerei

Alle Jahre wieder - und unvermeidbar: Die Kochkurse nach den Herbstferien werden zwangsläufig zur Weihnachtsbäckerei.

An drei Nachmittagen finden die Kochkurse statt – und alle Kurse sind ausgebucht. Ute Römke, Sarah Schmulke und Christina Johannsen, die Hauswirtschaftlerinnen aus der Mensa, haben während der Kochkurse einen ganz anderen Kontakt zu den Kindern, die sie aus der Mensa kennen.

Die Kinder wünschen sich nichts sehnlicher, als mit mehligten Händen, aus Schokokrümeln, Orangenschalen und vielem mehr, Engelsaugen, Weckenmännern und Keksen zu zaubern! Das Ganze noch lustig verziert und vom Teig genascht. Endlich duftet es schon ein ganz klein wenig nach Weihnachten! Und das Allerbeste: Immer wandert eine dicke Dose voller Kekse mit nach Hause.

Die Jungs und Mädchen haben mit den Hauswirtschaftlerinnen sichtlich ihren Spaß und probieren ist immer noch das Beste an jedem Kochkurs!



**Freiheit leben.
Wie du es willst.**

SEAT Arona Style 1.0 TSI, 70 kW [96 PS] Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,9, außerorts 4,5, kombiniert 5,0 l/100km; CO₂-Effizienzklasse: B.

**SEAT Arona.
Ab 18.690 €.**

Autozentrum Nord GmbH

Heideland Ost 1
24976 Handewitt OT Weding
www.azf-weding.de • Tel. 0461 - 91 24 0

Do your thing.

Erlebe den SEAT Arona mit

- Toter-Winkel- und Ausparkassistent
- Voll-LED-Scheinwerfern
- Parklenkassistent

SEIT 1960

Treenetaler

Wir liefern Ihnen unsere frischen Getränke ins Haus.

www.treenetaler.de

☎ 0 46 38-332

Diamant-Bohr- und Sägetechnik

Marin

Tel. 04638 - 213 62 22
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax 04638 - 213 62 23
24885 Sieverstedt

Für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp
Info: Tel. 04638-441



TARPER TEAMER

Das Jugendgruppen-Teamer-Treffen ab sofort jeden Donnerstag um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Pastoratsweg 3.

Wer? Alle, die konfirmiert sind.
Worum es geht: Gemeinschaft, Spaß und Glaube.
Was wir machen: Konfirmandengruppen gestalten und begleiten, gemeinsam Spaß haben, gemeinsam Verantwortung tragen.

Was es bringt: Du lernst was, was du in der Schule nicht lernst, über dich und andere. Sei Teil eines Teams!

Was wir bieten: Gemeinschaft. Wir bezahlen dir die Teilnahme an Teamer- und Jugendgruppenleiterkursen.

Pastorin Kristina Löwenstrom Tel.: 04638 2136839

BILDERBUCHKINO

Die Krähen von Pearblossom

Am Donnerstag,
10. Januar 2019
ab 15.00 Uhr
In der Bücherei Tarp
Ohne Anmeldung



Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

MoKis für Kinder ab 6 Jahren - Jeden Montag 16-18 Uhr im Jugendtreff

Schmeckt nicht, gibt's nicht - Kochkurs für Kinder ab 8 Jahre - Jeden Donnerstag 16-18.30 Uhr im Gemeindehaus - Kostenbeitrag 2 €

Nächste Termine: 17. und 31. Januar

Juz for Teens

von 12 bis 18 Jahren - Jeden Montag 18-20 Uhr im Jugendtreff

Teamer-Treff

ab 14 Jahren - Jeden Montag 18-20 Uhr im Jugendtreff

Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup.

Nächste Termine: 8. und 22. Januar

Kostenbeitrag: 1 €

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags 10-12 Uhr im Gemeindehaus

Nächster Termin: 26. Januar

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Tel. 0 46 38 -89 87 43



Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag (bis 16:00 Ganztagschule) 16:00 – 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre - **Freitag:** 13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Und regelmäßig für EUCH:

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor- Sports an (Tischtennis, Darts, Billard, Tischkicker). Donnerstags widmen wir uns EURER kreativen Ader: Basteln, malen, gestalten... Freitags wird gebacken/gekocht und gemeinsam genossen!

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natürlich im Rahmen des Offenen Treffs auch: Malen, Darten oder Basketball spielen (auf unserem Outdoorbereich) usw.

Freitag, 25.01. FRITZ-DISCO ab 18:00 Uhr!



Aus der Region



Frauentreff e.V.

Vorsitzende: Eva Kaluza
Tel. 04609-9535762
Eva.Kaluza@t-online.de

Veranstaltungen im Januar 2019

Sofern nichts anderes angegeben ist, finden die Aktivitäten in der Seniorentagesstätte statt. Informationen und Anmeldungen unter der oben genannten Telefonnummer oder der e-mail Adresse

Wirbelsäulengymnastik

Unser Angebot der Rückenschule erfreut sich über neue Teilnehmer. Auch Nichtmitglieder sind jederzeit

zeit willkommen. Die Leitung hat Marco Könneke
Treffpunkt: kleine Turnhalle 17.00 Uhr jeden Mittwoch

Yoga

Nach der Weihnachtspause starten wir wieder am Dienstag 15.01.2019 9.00-10.30 Uhr, Dienstag 15.01.2019 10.45-11.45 Uhr, Mittwoch 16.01.2019 20.00 Uhr. Zurzeit sind alle Yogagruppen ausgebucht. Bei großer Nachfrage, sind wir flexibel und können eine neue Gruppe in Angriff nehmen.

Häkelnachmittag

Unser nächstes Treffen ist am 5.01.2019 um 14.00 Uhr. Das ist ein gemütlicher Nachmittag, an dem jede etwas nach ihrem Geschmack herstellen kann.

Wir sind auf jeden Fall eine lustige Runde. Netten Kaffeepausch gibt es gratis dazu!

Klönabend

Zum Spielen und Klönen treffen wir uns am Donnerstag, 24.01.19 um 19.30 Uhr
Wir freuen uns auf euch.

Filmnachmittag in Eggebek

Am 19.01.2019 um 14.30 Uhr zeigen wir einen unterhaltsamen Film. Gemütlich wird es mit Kaffee und Kuchen. Vielleicht ein alter Schmachtfetzen? Mitglieder und Gäste sind recht herzlich willkommen.

Herzliche Grüße Euer Vorstand

Meisterbetrieb

feyerabend

HEIZUNG · SANITÄR

Tel. 04602 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

www.matthiasfeyerabend.spartenergie.de

REGENERATIVE
ENERGIE FÜR IHR
VIEL JAHRE

**Mobile
Fußpflege**

Marlies Schäfer

Anruf genügt!
Komme ins Haus!

0152 27189103

Der ländliche Raum als positiver Gestaltungsraum Staatssekretärin und Landtagsmitglieder diskutierten mit Regionalentwicklern/ Empfehlungen aus der Praxis für die neue EU-Förderperiode

Der Fraktionsarbeitskreis „Agrar und Umwelt“ der CDU und Staatssekretärin Kristina Herbst informierten sich im Stapelholm-Huus über die Praxis der Regionalentwicklung im ländlichen Raum. Die Regionalmanager der Eider-Treene-Sorge GmbH und der Sprecher der AktivRegionen, Olaf Prüß (Region Nord), diskutierten mit den Gästen auch über Verbesserungsmöglichkeiten im AktivRegion-Prozess.

Anhand von Beispielprojekten zeigten Michael Helten, Joschka Weidemann und Yannek Drees auf, in welchen Bereichen mithilfe der AktivRegionen bereits erfolgreiche Maßnahmen umgesetzt wurden. Im Tourismus etwa gewann das Filmprojekt „Wissen, bei wem man wach wird“ den ADAC-Touris-

muspreis 2015 und auch 2017 überzeugte man hier mit „Eingecheckt und aufgedeckt“, das Landwirtschaft und Tourismus zusammenbringt.

Kristina Herbst, Staatssekretärin im Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein, zeigte sich beeindruckt von den dargestellten Projekten. Als besonderes Merkmal der AktivRegionen-Arbeit hob sie die Übertragbarkeit der geförderten Maßnahmen hervor. „Modellhafte Projekte wie derzeit etwa das Dörpsmobil aus Klixbüll können in die Regionen getragen werden und weit über Gemeindegrenzen hinaus wirken“, so Herbst.

Tatsächlich wiesen die Regionalmanager darauf hin, dass in der praktischen Umsetzung der EU- und Landesvorgaben immer wieder unnötige Hürden für Projektträger und Regionalmanagements entstünden.

Insbesondere der bürokratische Überbau werde in den Regionen kritisch gesehen, erklärte Weidemann. „Jede der mittlerweile bis zu elf Prüfstellen will sich gegenüber der nächsthöheren absichern“, so der Regionalentwickler. Letztlich würden die zuständigen Stellen dadurch genötigt, Verfahrensregeln immer weiter

zu verschärfen. Nicht nur Kommunen, sondern auch private Investoren würden durch das immer komplexere und aufwendigere Programm mit seinen kaum noch zu überblickenden Prüfinstanzen abgeschreckt, so Weidemann. Dabei müsse es doch das Ziel sein, gerade diese „Motoren der Regionalentwicklung“ zu gewinnen.

Zu den Verbesserungsvorschlägen aus der praktischen Arbeit der 22 Regionalmanagements im Land soll bis Mitte 2019 in Zusammenarbeit mit der Akademie für die ländlichen Räume (ALR) das Strategiepapier „Ländliche Entwicklung SH 2030“ entstehen. Darin werden die konkreten Empfehlungen zu Entwicklungsstrategien, Evaluierung und Förderbedingungen zusammengefasst.

Dem Sprecher der AktivRegionen, Olaf Prüß, ist gerade die langfristige Perspektive wichtig: „Wir müssen bereits jetzt die Fördermöglichkeiten für die nächsten zehn Jahre im Blick haben.“ Das Ziel müsse es sein, so Prüß weiter, mehr Gestaltungsraum für die Bundesländer zu erwirken. Eine große Stärke der AktivRegionen in Schleswig-Holstein sei es doch, mit einem flächendeckenden Ansatz zugleich regionale Schwerpunkte zu fördern. Dabei gebe es jedoch einiges zu verbessern, weshalb das Strategiepapier einen hohen Stellenwert habe. Des Weiteren gelte es die Ortskernentwicklung weiter auszubauen. Diese betreffe gerade die vielen kleineren Gemeinden in Schleswig-Holstein, die im Gegensatz zu den Zentralorten von der Städtebauförderung ausgeschlossen seien. Über allem stehe die Anforderung an die Politiker, den ländlichen Raum an erster Stelle anhand seiner Potenziale zu begreifen.

Der Arbeitskreis-Vorsitzende Heiner Rickers bedankte sich herzlich bei Geschäftsführer Karsten Jasper für die informative wie fachlich wichtige Diskussion. Text und Foto: Yannek Drees



Diskutierten vor Ort über die Regionalentwicklung: Olaf Prüß (Region Nord), Andreas Hein (MdL), Karsten Jasper (Eider-Treene-Sorge GmbH), Hauke Götsch (MdL), Heiner Rickers (MdL), Staatssekretärin Kristina Herbst, Anette Röttger (MdL) und Klaus Jensen (MdL).

ORTHOPÄDIE

NEU

Zum Erlenbruch 3
24852 Eggebek
Telefon: 0 46 09 / 3 95
Parkplätze direkt vor der Tür

- Maßeinlagen n. Computeranalyse
- Orthopädische Schuhversorgung
- Schuherhöhungen
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

**Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen**

24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

§§

MARTINA HENNINGSSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

JANINE JESSEN
RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht
Mietrecht · Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT

Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pfliegerrecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2108360 · Telefax 04638-2108366 · info@kanzlei-im-norden.de

Erwachsenenbildung

Akademie Sankelmark
im Deutschen Grenzverein e.V.

Europäische Akademie
Schleswig-Holstein - Sankelmark



Akademiezentrum Sankelmark
Akademieweg 6, 24988 Oeversee
Tel. 04630 - 550
Fax: 045630 - 55199
E-Mail: info@eash.de
www.eash.de

3. - 7. Januar 2019

Dem Erwachsenein begegnen.
48. Nordeuropäische Konferenz für
Beratung, Therapie und Theologie

18. - 19. Januar 2019

19-001

Zeit ist ein kostbares Gut
Seminar mit dem LandFrauenKreisVerein
Schleswig-Flensburg, Kreisteil Flensburg

25 - 27. Januar 2019

Napoleon Bonaparte 1769-1821

19-012

19-002

Ortskulturring
Oeversee e.V.

www.ortskulturring-oeversee.de

Tel. 0 46 30/9 37 61 61

Mail: ortskulturring-oeversee@web.de

Kursangebote

Tabata - FITNESS FÜR JEDERMANN

MÄNNER und FRAUEN sind gleichermaßen willkommen! Auf das Schnell-Workout schwören Leistungssportler und Hobbyathleten gleichermaßen! Die TABATA-Einheiten sind extrem effektiv. Während ihr an eure Belastungsgrenzen geht, verbrennt ihr mehr Fett als bei den meisten anderen Ausdauerseinheiten.

Leitung und Anmeldung: Carmen Tschackert
Tel.: 04 61/43 02 06 76 Ort: Sporthalle Oeversee
Termin: montags, 19:45 - 20:45 Uhr

Ort: Dänische Schule Oeversee, Sporthalle, Wanderuper Straße 5 - mittwochs, 19:30 - 20:30 Uhr
Kosten: 10er Block 40,00 €

YOGA für Körper, Geist und Seele

Nur ein bewusster Augenblick birgt das wahre Glück.

Bringe bitte eine Matte, Decke, ein Kissen und warme Socken mit. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 0 46 38 / 2 22 40 10 Termin: donnerstags 17:00 - 18:30 Uhr in der Mensa Grundschule Oeversee. 5 Abende 30,00 €.

RÜCKENFIT FÜR JEDERMANN

Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert
Tel.: 0461/ 4 30 20 676. Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5. Termin: Mittwochs 18:30 bis 19:30. Kosten: 10er Block 40,00 €

Dance-Kids und Teens Für Kids ab 5 Jahren

Leitung und Anmeldung: Pia Jacobsen, Tel.: 0178/203 14 03 Ort: Sporthalle der Dänischen Schule Oeversee, Wanderuper Weg 5 - Termin: mittwochs 16:30 - 17:30 Uhr (NEUE UHRZEIT) - Kosten: 10er Block 50,00 € (für Mitglieder 11,- €/Monat)

PLATT IS COOL!

Vormittags-Kurs für Grundschul Kinder.
Anmeldung Anfang des Schuljahres (Einstieg jederzeit möglich). Leitung und Anmeldung: Inke Martensen
Tel.: 0 46 02/95 79 66

MINI-BACKEN UND BASTELN FÜR 4-6 JÄHRIGE KINDER

Leitung: Rena Kemski und Tatiana Niklaßon. Anmeldung bei Rena: 0170/5862935

Ort: Jugendtreff Oeversee - Nächster Termin: Gruppe 1:

Termin: immer 3. Dienstag/Mittwoch im Monat - Kosten: 5,00 €/Nachmittag

BACKEN FÜR KINDER ab 6 Jahre

Leitung und Anmeldung: Bianca Schumacher, Tel.: 0 46 30/9 38 96 06. Ort: Jugendtreff Oeversee

Termin: immer letzter Dienstag/Mittwoch im Monat
Fällt im Dezember wegen der Feiertage leider aus

EINZELVERANSTALTUNG:

VORANKÜNDIGUNGEN:

GRUNDLAGENKURS VOLLWERTER NÄHRUNG
Werde fitter, schlanker, leistungsfähiger - und das dauerhaft!

Termin: Mittwoch, 23.01.19 von 18:30 - ca. 21:30 Uhr

Ort: Schulküche der Grundschule Oeversee

Kursgebühr: 15,00 €/Person inkl. Lebensmittelumlage für Kostproben

Kursleitung: Anne Bieback - Ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB

WIR LADEN EIN ZU EINER MUSICAL-FAHRT ZU 'MARY POPPINS' nach Hamburg

Termin: Sonntag, 05.05.2019 Nachmittagsvorstellung 14:00 Uhr (ab 6 Jahren).

Statt regulär PK II 124,- € (ohne Fahrt) zahlen wir jetzt nur PK II 116,- € inclusive der Busfahrt (ohne Verpflegung).

Das Besondere: Der Ortskulturring (OKR) Oeversee übernimmt zusätzlich für jeden Musical-Liebhaber 10,-€ und für jedes Vereinsmitglied im OKR sogar 20,-€ der Kosten. Es lohnt sich also, noch vorher dem OKR Oeversee beizutreten.

Wäre der Besuch des Musicals nicht auch ein schönes Weihnachtsgeschenk? Gutscheine hierfür werden gegen Vorkasse gerne ausgegeben.

Wir weisen darauf hin, dass die Plätze begrenzt sind. Berücksichtigen können wir nur Anmeldungen, die inclusive der Zahlung bis spätestens 28.02.19 bei uns eingehen!

Info: 1. Alle Kurse können auch über unsere Web-Seite www.ortskulturring-oeversee.de gebucht werden.

WIR WÜNSCHEN ALLEN EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR 2019!

Ihr Ortskulturring Oeversee

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikearbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de

Meisterhaft

Kfz-SERVICE
und
Abschleppdienst
Edgar Lehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Fahrzeugvermessung
- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- HU und AU im Hause
- An- und Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
04606-225
Fax 04606-1299

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

FÖRDE DRUCK

Vogelsang 4
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51 / 47 07 - 0
Fax 0 43 51 / 47 07 - 17
info@foerde-druck.de
www.foerde-druck.de

Wir nehmen uns
Zeit für Sie!

Alles aus einer Hand
Geschäftsdrucksachen im
Digital- und Offsetdruck

Rufen Sie uns an
oder schicken Sie eine E-Mail -
wir beraten Sie gerne, auch vor Ort.

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für
**Elektro-, Fernseh- und
Kommunikationstechnik**

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90



Aus dem Gemeinderat

Es war die letzte Gemeinderatssitzung im Jahr 2018, zu der sich die Gemeindevertreter in Barderup getroffen hatten. Die Tagesordnung, über die es zu beraten und zu beschließen galt, war wie immer umfangreich.

Nach der Begrüßung und der Eröffnung der Sitzung durch Bürgermeister Ralf Bölc folgt die Einwohnerfragestunde. Hier ging es um einen Gullydeckel aus dem Schniederbarg der als Einbruchswerkzeug genutzt worden war, um die nicht ansehnliche Fassade des Jugendtreffs und um die Abstellfläche der Kleider- und Glascontainer im Ort.

Die Erweiterung des Technologiecentrums in Flensburg durch die Wierag war, so der Bürgermeister in seinem Bericht, ein Thema im Amtsausschuss. Den Teilnehmern an der Kranzniederlegung, aus Anlass des Volkstrauertages, dankt er für ihre Unterstützung.

Einen großen Diskussionsbedarf löste der Sachstandsbericht zur Erweiterung des ADS-Sportkindergartens und die Vorstellung eines ersten Entwurfes durch die Architektin, Frau Jappsen, aus. Neubau? oder Nutzung der Hausmeisterwohnung in der kleinen Sporthalle?

Lage des Neubaus? Kosten? Sanierung des aktuellen Sportkindergartens? waren Fragen, die gestellt wurden. Die Kosten für den Neubau wurden

mit 1,225 Millionen beziffert und wird insgesamt 30 Kindern, Aufgeteilt in eine Regelgruppe, über 3 Jahre, und eine Krippengruppe, unter 3 Jahre, Platz bieten. Die Sanierungskosten für den aktuellen ADS-Sportkindergarten werden 475.000 € betragen. Dem vorgestellten Entwurf wurde zugestimmt. Großen Klärungsbedarf löste auch der Tagesordnungspunkt zur Umnutzung des ehemaligen Feuerwehrgerätehaus zum Bauhof aus. Abbruch des Gebäudes und Verkauf des Grundstücks? Gebäude und Grundstück im Gemeindebesitz halten, um eine Option für einen möglichen Erweiterungsbau des Kindergartens zu besitzen? Oder einen Neubau an das Feuerwehrgerätehaus? Die Kosten für die Sanierung des Bestandsgebäudes werden 30.000 € betragen. Der Umnutzung wurde zugestimmt.

Zugestimmt wurde auch dem 2. Nachtrag zur Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer. Von der Erhöhung der Hebesätze, durch das Land vorgegeben, wird eine Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinde erwartet.

Mit guten Wünschen zum Weihnachtsfest und zum Neuen Jahr, verbunden mit einem Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde, beendeten Bürgermeister Bölc und die Fraktionsvorsitzenden die letzte Sitzung im abgelaufenen Jahr.

Aus für den Sparclub Frörup

Wenige Monate vor seinem 50-jährigen Geburtstag löste sich der Verein „Sparclub Frörup“ auf seiner letzten Mitgliederversammlung auf. Die hatte wie immer mit der Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch die Vorsitzende, Svenja Lachs, begonnen. „Besonders freue ich mich über die Tatsache“, so Svenja Lachs, „das von 120 Sparern 86 Sparer anwesend sind. Der Vorstand wertet dies als einen großen Vertrauensbeweis in seine Arbeit“

Ihrem Rechenschaftsbericht war zu entnehmen das die durchschnittliche monatliche Sparsumme, gegenüber dem Vorjahr, geringfügig um zwei Euro auf 34,10 € gesunken war. Einen Zusammenhang mit der Schließung der gemeinsamen SB-Filiale von NOSPA und VR-Bank in Oeversee lässt sich jedoch daraus nicht herstellen.

„Da wir mit der Schließung der SB-Filiale in Oeversee auch die Möglichkeit verloren hatten unsere Sparfächer über ein ganzes Jahr zu füllen, ist

auch das Gesamtergebnis in diesem Jahr zwangsläufig geringer ausgefallen“, so die Vorsitzende.

Nach der Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung stand dessen Neuwahl aus der Tagesordnung. Da der amtierende Vorstand für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung stand, und sich nach längerer Diskussion, in der die Möglichkeiten zur Unterbringung der Sparfächer an anderer Stelle und die damit verbundenen Risiken ausführlich dargestellt worden waren, sich niemand fand, den Posten einer/eines Ersten Vorsitzenden und die Aufgaben der beiden Beisitzer zu übernehmen, wurde der Antrag zur Auflösung des Vereins „Sparclub Frörup“ gestellt.

Vor der endgültigen Abstimmung wurde der Tagesordnungspunkt Wahlen für eine Denkpause und das gemeinsame, traditionelle Grünkohlessen unterbrochen.

Da sich auch in der nachfolgenden Debatte keine

Lösung für die Neuwahl eines Vorstandes ergab, wurde der Antrag auf Auflösung des Vereins erneut gestellt.



Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit gab es für den Vorstand des „Sparclub Frörup“ aus der Hand von Helmut Gülich für Inge Nobereit, Beisitzerin, Svenja Lachs, Vorsitzende und Hannelore Brettschneider, Beisitzerin (v.l.n.r)

Der Antrag wurde von den anwesenden Mitgliedern mit großer Mehrheit angenommen.

Da viele Mitglieder sich in der Diskussion für einen Weiterbestehen des Sparclubs eingesetzt hatten, ist die Möglichkeit einer Neugründung unter anderen Modalitäten und Sparformen denkbar.

Freiw. Feuerwehr Barderup



Weihnachtsbaumabgabe

Wer möchte, macht sich auf zum Gerätehaus in Barderup. Dort können Sie am Sonntag, den 06. Januar 2019 in der Zeit von 11:00 – 13:00 Uhr ihr ausgedientes Schmuckstück bei Punsch und Grillwurst kostenlos abgeben.

Kugeln und Lametta bitte entfernen!

Freiw. Feuerwehr Munkwolstrup



Wohin mit dem ausgedienten Tannenbaum?

Die „Fuerwehroldies“ der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup sammeln am Samstag, 12. Januar ab 08.00 Uhr die ausgedienten Tannenbäume in Juhlschau, Augaard, Munkwolstrup, Bilschau und Sankelmark ein und sorgen für die Entsorgung.

Alles was sie tun müssen, den Tannenbaum bitte ab 08.00 Uhr sichtbar an den Straßenrand legen.

Ihre Fierwehroldies

LandFrauenverein Sankelmark e.V.



Kerzenhaus

Am 07. November machten sich 13 Landfrauen aus Sankelmark in Fahrgemeinschaften auf nach Steinfeld zum Kerzenhaus. Dort wurden wir bereits erwartet und konnten zunächst Kaffee, Apfelstrudel und Eis mit Vanillesoße genießen. Danach kam der kreative Teil. Unter Anleitung stellten wir Wachs-schalen her, die mit einem Teelicht bestückt ein heimeliges Licht in unser Zuhause bringen oder als Geschenk für andere liebe Menschen gedacht sind. Zunächst wurde ein mit Wasser gefüllter Luftballon mehrmals in das flüssige Wachs getaucht. Schon war der Rohling fertig gestellt. Der Ballon konnte nach dem Trocknen entfernt werden, danach wurde erneut getaucht, um den oberen Rand zu verschönern und den gewünschten Farbverlauf zu erreichen. Mehr als 15 Farben standen in Fässern zur Verfügung. Zwischendurch hatten wir Zeit für Gespräche oder konnten uns das Sortiment an Kerzen, Geschenk- und Dekorationsartikeln ansehen, während unsere Schalen abkühlten.

Am Ende trugen wir zufrieden unsere Arbeiten nach Hause. Die eine oder andere Landfrau wird vielleicht bald evtl. mit Enkelkindern wiederkommen, um Kerzen zu ziehen.

Flohmarkt

Eine neue Idee wurde am Samstag den 10.11.2018 umgesetzt. Im Saal von Bilschau-Krug, also wetterunabhängig konnten Weihnachtsdekoration und Bücher beim Weihnachts- und Bücherflohmarkt der Landfrauen zum Verkauf angeboten oder anderer-

seits für wenig Geld erworben werden. Bereits um 9 Uhr herrschte reges Treiben. Die Stände wurden aufgebaut und für die zu erwartende Kundschaft hergerichtet. Ab 10 Uhr kamen die ersten Besucher. In den folgenden Stunden wurden Handel betrieben und auch nette Gespräche geführt. Zum Mittagessen bot die Wirtin eine leckere Kürbissuppe an. Sicherlich hätten wir uns einige Stände und auch Besucher mehr gewünscht. Vielleicht werden es beim nächsten Mal mehr.

Ingrid Fehlau

Nächste Veranstaltung: 30.01.2019 Jahreshauptversammlung, 14.30 Uhr in Bilschau-Krug



Januar 2019

Freitag, 25. 01. Gemeinsames Grünkohlessen und „News“ aus dem Ortsverband - Gasthaus Henningssen, Barderup - Anmeldung an: Bernd Rabe Tel.: 04638-898888 od. an Klaus Helle Tel.: 04630-376. Anmeldeschluss: 14. Januar. Gäste willkommen

Vorschau Februar

Sonntag, 10. Februar Theaterfahrt nach Risum-Lindholm, „Andersen-Hüs“

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig, Tel.: 04621-48123-00, Fax: 04621-4812310 - Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Büro Harrislee

Beratungszeiten in Harrislee
Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr (immer in ungeraden Wochen) Hedwig-Marggraff-Straße 1c, 24955 Harrislee. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Ab Januar wieder Blutspenden in Oeversee

Am 4.1.2019 findet wieder der Blutspendedienst vom DRK im neuen Feuerwehr Gerätehaus Oeversee statt. Von 16.00 bis 19.30 Uhr.

Alle Jahre wieder

Der SoVD, Ortsverband Oeversee, hatte auch in diesem Jahr seine Mitglieder und deren Gäste zu einer Weihnachtsfeier in die Akademie Sankelmark eingeladen. „Gemeinsam statt Einsam“, so ein Motto des Sozialverbandes, will man sich an diesem Nachmittag auf die Adventszeit und das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Traditionell bei Kaffee und Torte, Stollen, Schmalzbrot und Punsch. Einem Grußwort des Bürgermeisters, einer Weihnachtsgeschichte, vorgetragen von der Frau Pastorin, und einem kleinen Programm, nach Möglichkeit in plattdeutscher Sprache, das zum Lachen und schmunzeln verführen sollte.

All diese selbstgesetzten Ziele hatte der Vorstand sicher erreicht.

Am Anfang stand jedoch die Begrüßung der Teil-

nehmer durch den Vorsitzenden des Ortsverbandes, Bernd Rabe, der sich auch in diesem Jahr über die große Teilnehmerzahl besonders freuen konnte. Zur Tradition gehört auch sein Sachstandsbericht zur Lage des Ortsverbandes und seiner Aktivitäten im abgelaufenen Jahr.

Bürgermeister Ralf Böck dankte in seinem Grußwort dem Ortsverband „für die große, ehrenamtliche Arbeit, die der Verband zum Wohle seiner Mitglieder leistet. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, dies ist ein besonders Engagement“.

Nachdenklich die Weihnachtsgeschichte, vorgelesen von Pastorin Ulrike Joos.

Für Lacher und langanhaltenden Applaus sorgte der Auftritt zweier aus Tarp angereisten Damen. Mit ihren Sketchen, vorgetragen von Ingrid Qual und Kollegin, unterstützten sie die gelöste Stimmung dieses Nachmittags.



Räumungsverkauf wegen Lagerräumung...
... auf alle Winterstiefel ...
20%
... auch auf bereits reduzierte Artikel! ...
Alle guten Wünsche für 2019!

**Schuh & Sport
Petersen**

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 · TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Malerfachbetrieb
Ralph Friedrichsen
MALER- UND LACKIERERMEISTER

Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadengestaltung
Reparaturverglasung u.v.m.

Koxbüll 10 · 24852 Süderhackstedt
Tel.: +49 (0) 4607 932 544 · Mobil: +49 (0) 160 995 664 77
www.maler-friedrichsen.de · info@maler-friedrichsen.de

**DEIN HAUS. DEIN STROM.
DEINE WÄRME.**

**CLEVERE WÄRME KOMMT
NICHT VON UNGEFÄHR.
SONDERN VON STN.**

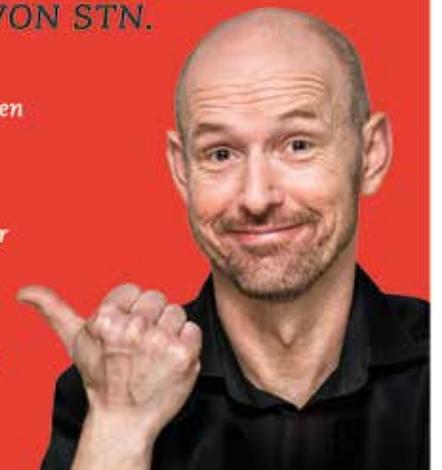
 Wärmepumpen

 Photovoltaik

 Stromspeicher

 Lüftung

 Pelletheizung



**DEIN HANDWERKSBETRIEBPLUS
AUS SCHLESWIG**

Tel. 04621 9518-200 · www.stn.sh



Bridgeturnier in Rendsburg

Zu einem Bridgeturnier trafen sich 20 Bridgefreunde aus den Clubs Tarp, Oestergaard und Glücksburg im Martinshaus in Rendsburg. Es war das 20. Jahrestreffen in dieser Gruppierung. Die Freude an diesem anspruchsvollen Kartenspiel wurde ergänzt durch die vorbeifahrenden Schiffe auf dem Kanal und die gute Bewirtung im Martinshaus.

Die Bridgeteilnehmer bedauerten, dass es zu wenig Nachwuchs für dieses interessante Kartenspiel gibt. Die Organisatorin für dieses Event, Ruth Strohmeyer aus Oeversee, bat alle Spieler und Spielerinnen in ihrem Bekanntenkreis und in der Öffentlichkeit für dieses Kartenspiel zu werben. Bridge sei nicht nur ein Spiel für "alte Damen", sondern sollte möglichst früh erlernt werden.



Die Freude an ihrem Spiel ist den Teilnehmern des Bridgeturniers förmlich anzusehen.

Dies, so Strohmeyer weiter, beweisen viele junge Leute, beispielsweise in Kanada, USA und Polen. In Polen ist Bridge ein Unterrichtsfach an Schulen. Bridge trainiert das Gedächtnis und die Logik. Die drei besten Spieler gewannen jeweils eine gute Flasche Wein.

Weitere Informationen unter Tel.: 04630-743

Silbermedaille für die Jungs

Auch in diesem Schuljahr finden für die Grundschulen Kreismeisterschaften im Handball statt, und die Schule Oeversee hat eine Jungenmannschaft und eine Mädchenmannschaft gemeldet. Wir haben fleißig trainiert und die Jungen mussten am 4.12. in Handewitt antreten. Es waren 9 Mannschaften mit von der Partie, die in zwei Gruppen eingeteilt waren. Wir mussten gegen Schafflund, Glücksburg und die Boy-Lorn-



schule Südangeln antreten. Da wir jedes Spiel gewonnen haben, ging es für uns in die zweite Runde. Nachdem wir auch noch Harrislee geschlagen haben, standen wir zu unserer Überraschung im Spiel um den ersten Platz. Hier war Handewitt die überlegene Mannschaft, die dann auch als Sieger vom Feld ging. Bei dieser starken Konkurrenz haben wir uns über den Pokal für den zweiten Platz riesig gefreut, und die Kinder konnten alle stolz mit einer Silbermedaille um den Hals nach Hause fahren. Am 22.01. sind die Mädchen dran, und wir hoffen auch in diesem Wettkampf auf einen guten Platz.

Vor 40 Jahren – Als der große Schnee kam



Chronikgruppe Oeversee

Die Arbeitsgruppe widmet sich der Gestaltung und laufenden Fortschreibung der Dorfchronik Oeversee und möchte Ihnen in regelmäßigen Abständen Berichte und Bilder aus der Geschichte Oeversees vorstellen.

Zum Jahreswechsel 1978/79 erlebte der Norden Schleswig Holsteins einen Wintereinbruch, der mit Sturm, Eisregen, Schnee und einen Temperatursturz von 20 Grad in wenigen Stunden, zu einer Katastrophe führte.

In vielen Orten fielen der Strom und die Telefonnetze aus. Schneeverwehungen brachten den Straßenverkehr und ganze Eisenbahnstrecken zum Erliegen. Tagelange heftige Schneefälle und der Sturm führten zu meterhohe Schneeverwehungen. Autobahnen und Landstraßen waren unpassierbar. Dörfer waren von der Außenwelt abgeschnitten. Ölheizungen fie-

len aus, Schweine kollabierten in den Ställen, Kühe konnten nicht mehr gemolken werden. Taschenlampen, Kerzen und batteriebetriebene Lampen und Radios kamen zu neuen Ehren. Wohl dem, der einen Ofen und Holz hatte. Nachbarschaft wurde wieder groß geschrieben. In den Medien wurde weltweit berichtet, aber was geschah bei uns in den Gemeinden und Dörfern? In unserer Chronik finden wir nur wenig zu diesem Ereignis. Im „treene-spiegel“ aus jener Zeit sind wir dann doch noch fündig geworden:

Der TSV Oeversee hatte zwei Fußball-Jugendmannschaften vom SC Westend 01 Berlin zu Gast. Es war vorgesehen, am 29. Dezember 1978 mit befreundeten Vereinen aus dem Schleswiger Raum ein D- Jugend Hallenturnier in Schleswig durchzuführen. Für die mitgereiste Berliner A- Jugend war ein Freundschaftsspiel gegen die Oeverseer Alterskameraden geplant. Die kleinen Berliner wurden bei Sankelmarkter und Oeverseer Familien, die Großen im „Kirchkrug Oeversee“ untergebracht. Womit keiner gerechnet hatte, der Schneesturm zerriss die Stromleitungen und ein Durchkommen nach Schleswig nicht mehr möglich. Im Kirchkrug ging das Licht aus. Mit dem Stromausfall wurde auch die Heizung kalt. Die Jungs, die zum großen Teil nur in Trainingsanzügen und Windjacken angezogen waren, begannen zu frieren. Die Bundeswehr, die auf die Berliner aufmerksam gemacht worden war, versorgte sie mit wärmenden Decken und sorgte für die Evakuierung in die Landesfeuerwehrschule Harrislee.

Wesentlich besser hatten es die kleinen Berliner getroffen. In der Geborgenheit einer Familie mangelte es ihnen an nichts. Sie fanden sich recht schnell in die Lebensgewohnheiten der Dorfbewohner ein. Silvester sah man beim „Rummelpott-Laufen“ unter den verummten Gruppen auch mehrere kleine Berliner, die das soeben gelernte Lied vom „kleinen König“ voller Stolz sangen.

Als am 4. Januar 1979 der Katastrophenalarm aufgehoben wurde, konnten unsere Freunde vom SC Westend 01 wieder nach Hause fahren.

Die Gemeinde Oeversee war während der Schneekatastrophe 22 Stunden ohne Strom. Dank des sofortigen Einsatzes aller Räumfahrzeuge der Firma Gonde Clausen konnten die Verkehrswegbindungen freigehalten werden, so dass die Milchabfuhr aller außenliegenden Höfe sichergestellt werden konnte.

Die Notunterbringung von nahezu 100 Personen in den beiden Gastwirtschaften „Historischer Krug“ und „Kirchkrug“ war eine besondere Problematik. Hier bescherte der Stromausfall zusätzliche Probleme. Auch diese konnten mit Hilfe der Bundeswehr gelöst werden.

Nur durch den Einsatz aller Mitbürger, der freiwilligen Feuerwehr, die sich besonders um die älteren Mitbürger, Notstromversorgung und dringende Einsätze kümmerte und der Firma Gonde Clausen und seiner Fahrer, die rund um die Uhr im Einsatz waren, ermöglichte nach verhältnismäßig kurzer Zeit der Schneemassen Herr zu werden.

Eine große Hilfe war auch das Marinefliegergeschwader 2 in Tarp. Soldaten des MFG 2 halfen tatkräftig in den Gemeinden Oeversee, Eggebek, Böklund und Silberstedt. Aus der Gaststätte in Barderup wurden 60 Personen in die Notunterkunft nach Tarp gebracht. Zeitweilig waren über 100 Menschen und 3 Hunde in der Kaserne untergebracht. Eine Patrouille im Bereich Jerrishoe rettete durch die Anforderung eines Tierarztes per Hubschrauber das Leben einer Kuh.

Der Flugplatz diente als Stützpunkt für Versorgungslüge mit Hubschraubern des Heeres.



Gemeindevertretung bemängelt Finanzausstattung

In ihrer letzten Jahressitzung hatten die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Sieverstedt zu Beginn den Klixbüller Bürgermeister Werner Schweizer zu einem Vortrag über das Dörpsmobil Klixbüll eingeladen. Dieser hielt einen umfangreichen Vortrag, wie dieses Projekt in seiner 1.000 Seelen großen Gemeinde umgesetzt und sich letztlich zum Vorbild für Schleswig-Holstein entwickelt hat. Es lebt von der Einfachheit und auch der Bereitschaft, Antworten auf fehlende Mobilität im ländlichen Raum zu finden und gleichzeitig etwas gegen den Klimawandel aktiv zu unternehmen. In der anschließenden Fragerunde wurde deutlich, dass dieses grundsätzlich von allen positiv betrachtet wird, wobei aber auch Einigkeit darüber herrschte, dass dieses aus der Bürgerschaft begleitet (durch einen Verein) werden müsste und insbesondere die Bereitschaft eines jeden erforderlich macht, auf etwas „Luxus“ (die Zweit- und auch Drittautos) gegebenenfalls zu verzichten. Der Sozialausschuss wird sich noch im Weiteren mit dem Thema beschäftigen. In der weiteren Abwicklung der Tagesordnung haben die Gemeindevertreter den Jahresabschluss des Jahres 2015 beschlossen. Dieses Jahr schloss mit einem Fehlbetrag von rund 345.000 € ab. Die Folgejahre versprechen etwas Besserung, da die Einnahmesituation sich verbessert hat. Letztlich zeigt sich aber, dass die Finanzausstattung der kleinen Gemeinden nicht gesund ist und man kaum Möglichkeiten hat, freiwillige Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger zu erbringen. Unter dieser Maßgabe stand auch die Anhebung der Hebesätze zum Haushaltsjahr 2019. Um bei nichtausgeglichenen Haushalten eine Fehlbedarfszuweisung des Landes zu erhalten, sind

Mindesthöhen der Hebesätze bei der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer erforderlich. Einstimmig wurde die Erhöhung als notwendiges Übel beschlossen. Die Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaftliche Grundstücke) steigt von 370 v.H. auf 380 v. H., die Grundsteuer B (bebaute und bebaubare Grundstücke) von 380 v. H. auf 425 v. H. und die Gewerbesteuer von 370 v. H. auf 380 v. H.. Über die Art einer erforderlichen Straßensanierung in Jalm wurde ausführlich diskutiert. Die besondere Trockenheit des Jahres hat die Torfschicht im Untergrund ausgetrocknet und die Straße geschädigt, so dass eine Sperrung vorgenommen werden musste. Es lagen Kostenschätzungen für die Herstellung in Asphaltbauweise oder nur mit einer besonderen Grandschicht. Die Sanierungssummen wurden mit 75.000 – 107.000 € beziffert. Als weitere Variante wurde kurzfristig das Auffräsen und die Herstellung als Grandweg ins Spiel gebracht, welches nur mit 31.000 € zu Buche schlagen würde. Letztlich entschied man sich, zunächst 35.000 € im Haushalt 2019 zu veranschlagen und weitere Gespräche über die Verkehrsführung und die Ausführungsart zu führen.

Weiteres Thema war die Versorgung mit schnellem Internet in der Gemeinde. Ständig neue Vorgaben und die technischen Entwicklung bremsen die Gemeinde aus. Einen Millionenbetrag in die Hand zu nehmen, könne sich die Gemeinde nicht leisten, äußerte Bürgermeister Finn Petersen. Es werden Gespräche mit dem Breitbandkompetenzzentrum des Landes und anderen Gemeinden geführt, um Lösungsmöglichkeiten im Verbund vielleicht aufzuzeigen.

50 Jahre Singkreis Sieverstedt

Als vor 50 Jahren mehrere Bürger den Beschluss fassten, gemeinsam zu singen, ahnten sie wohl noch nicht, dass ihre Vereinbarung Bestand haben sollte. Es gab damals schon seit vielen Jahrzehnten den Männerchor Süderschmedeby, und so lag es nahe, es den Männern gleich zu tun und eine Gesangsgruppe zu etablieren, in der nunmehr Frauen, aber auch Männer zum gemeinsamen Gesang zusammenkommen sollten. Sie kamen nicht nur aus der Gemeinde Sieverstedt, sondern auch aus der

Gemeinde Stenderup – beide damals vor dem Zusammenschluss im Jahre 1971 noch eigenständige Gemeinden.

Die Zusammenkünfte wurden nicht protokolliert. Erst viel später wurde im Jahr 1985 das Protokollbuch eingeführt, als man den ersten Vorstand wählte.

Umso mehr war es dem Sieverstedter Singkreis Grund genug, das 50-jährige Jubiläum festlich zu begehen. Man übte das Jahr über fleißig in der Alttagesstätte Sieverstedt, um ein großes Spektrum an geistlichen und weltlichen Liedern darbieten zu können.

Das Jubiläumskonzert auf den Tag genau 50 Jahre später am 4. November 2018 begeisterte die Gäste in der Siever-



Im Chorraum der Sieverstedter St.-Petri-Kirche gestalteten der Sieverstedter Singkreis und der Gastchor Farbenfrohdas Jubiläumskonzert.

Foto: Angelika O'Brien

Soldaten schaufelten Weichen, Schienen, Züge und andere Einrichtungen der Bahn frei, unter anderem einen Zug in Baderup, der in den Schneewehen stecken geblieben war.

Am 13. Februar 1979 kündigte sich mit orkanartigen Stürmen und dichten Schneefällen ein neues Schneechaos an. Von Dienstag bis Sonnabend trieb der Sturm ein zweites Mal den Schnee über das Land. Die Stromleitungen hielten diesmal besser, nur 4000 und nicht 15000 Menschen saßen im Dunkeln. Wieder steckten Züge in Schneewehen fest.

Doch es wurden auch aus dem ersten großen Schnee Lehren gezogen. Auf vielen Bauernhöfen waren Notstromaggregate und Plastiksäcke zum Einlagern von Milch angeschafft worden. Insgesamt wurde der zweite große Schnee gelassener aufgenommen. Wer diesen Winter 1978/79 miterlebt hat, wird ihn so schnell nicht vergessen. Jeder hat seine Geschichte erlebt oder Fotos vom großen Schnee geschossen. Das ist jetzt 40 Jahre her und die Erinnerungen verblassen und die Fotos vergilben. Wenn Sie wollen, dass Ihre Geschichte nicht vergessen wird, schicken Sie sie uns und Ihre Fotos für die Chronik.

Chronikgruppe Oeversee, Gemeinde Oeversee, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp oder per E-Mail an: GemChronik-Oeversee@web.de

Veranstaltungen

Januar 2019

Mi., 02.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindenachmittag, Andacht zur Jahreslösung, Kirche, dann Kaffee im Gemeindehaus, 15:00 bis 17:00 Uhr

Mi., 02.01. Freiwillige Feuerwehr Oeversee- Frörup: Dienstabend, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Sa., 05.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig

So., 06.01. FC Tarp/ Oeversee : Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig

So., 06.01. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Weihachtsbaumabgabe, Feuerwehr-Gerätehaus 11:00

Di., 08.01. Ulla Johannsen/UllaThomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau-Krug 14:30

Mi., 09.01. Freiwillige Feuerwehr Oeversee- Frörup: Atemschutzdienst, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Sa., 12.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig

So., 13.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig

Mo., 14.01. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Mi., 16.01. Freiwillige Feuerwehr Oeversee- Frörup: Maschinisten-Dienst, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Mi., 16.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee -Jarplund: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus 15:00 – 17:00 Uhr

Sa., 19.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig

So., 20.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, ganztägig

Mi., 23.01. Ortskulturring Oeversee :Grundlagenkurs – Vollwerternährung, 18:30 Uhr, Schule Oeversee

Fr., 25.01. TSV Oeversee: Kniffelturnier, Clubheim Eekboomhalle, 19:30 Uhr

Fr., 25.01. Sozialverband Oeversee: Grünkohlesen, Gasthaus Henningsen, Barderup, 17:00 Uhr

Sa., 26.01. Freiwillige Feuerwehr Oeversee - Frörup: Jahreshauptversammlung Gasthaus „Salz und Pfeffer“, 19:00 Uhr

Mi., 30.01. Landfrauenverein Sankelmark : Jahreshauptversammlung Bilschau- Krug, 14.30 Uhr

stedter St.-Petri-Kirche. Beim Glockengeläut abends um 18.00 Uhr war die Kirche bis auf den letzten Platz besetzt, als der Chor ein Lied singend aus dem Vorraum einzog und vor dem Altar Aufstellung nahm. Die Erwartungen wurden schon gleich zu Beginn erfüllt, als die Sängerinnen und Sänger mit dem Lied eines unbekannteren Komponisten aus dem Italien des 15. Jahrhunderts „Alta Trinita beata“ das Konzert eröffneten. Nicht nur geistliche Lieder wurden dargeboten, sondern auch weltliche aus der Popmusik unserer Zeit wie von Peter Maffay und Rolf Zuckowski. Zusätzlich berührten Lieder aus dem angelsächsischen Sprachraum wie „Amazing Grace“ oder „Deep in my soul“, vorher zum Verständnis erläutert, die Herzen der Zuhörer. Auch ein Gastchor war erschienen: der Chor Farbenfroh aus Wanderup nahm am feierlichen Konzert teil – ebenso von der Chorleiterin Gudrun Foltin-Spiecker geleitet und ebenso mit geistlichen und weltlichen Liedern wie „You are my all in all“ aufwartend.

In Gesangspausen hielt Pastor Theo von Fleischbein kleine Ansprachen. Er nahm dabei nicht nur Bezug auf das Jubiläum, sondern lenkte den Blick auch auf Werbeflächen unserer Zeit, auf denen die Suche nach Gott unter uns ganz unmittelbar gestellt wird, wie auf dem Bus, der vom früheren Sieverstedter Pastor Ahrens und dem Schleswiger Bischof Magaard gestaltet wurde und im Kreisgebiet immer mal wieder mit seinen fragenden Aufschriften zu sehen ist.

Zwischen den Liedblöcken ließ der Organist Martin Winiecki die Orgel erklingen, begleitet von seinem Sohn Nil Winiecki auf der Klarinette.

Zu dem Jubiläumskonzert war auch das einzige noch lebende Gründungsmitglied Helga Brodersen in die Kirche gekommen. Ein bewegender Augenblick war es, als die Vorsitzende ihr für die damalige Initiative und den großen Einsatz in der Anfangszeit dankte und einen Blumenstrauß überreichte.

Zum Schluss gab es den bis dahin aufgesparten Beifall, langanhaltend, so dass man die Gäste erst nach drei Zugaben, Gebet und Segen entließ.

In die Altentagesstätte hatte man eingeladen und man konnte nach einem von den Chormitgliedern reichhaltig vorbereiteten kalten Buffet ins Gespräch kommen. Die Vorsitzende Anita Knutzen ließ in ihrer Ansprache noch einmal die Geschichte des

Vereins Revue passieren, begrüßte die Chormitglieder beider Chöre, die Chorleiterin Gudrun Foltin-Spiecker und den ehemaligen Chorleiter Wilhelm Tatzig.

Sie bedankte sich bei der Chorleiterin für ihr Engagement, bei den Sängerinnen und Sängern des Singkreises für ihren Einsatz und bei dem Organisten und seinem Sohn für das virtuose Orgel- und Klarinettenspiel, bei ihren Vorstandsmitgliedern Angela Diehl für die stets präsente Stellvertretung, Irmgard Jürgensen für die umfassende Schriftführung und Holger Jürgensen für die gute Verwaltung der Kasse. Dankesworte richtete sie ebenso an den Gastchor Farbenfroh aus Wanderup und den ehemaligen Chorleiter Wilhelm Tatzig. Einen Dank erhielt Elisabeth Müller für 43 Jahre Mitgliedschaft, Gunde Steffensen, die dem Chor seit 1971 angehört und von 1985 bis 1997 die erste Vorsitzende war, und Antje Reinhold, die im Chor seit 1976 mitsingt. Den im Hintergrund tätigen Helfern Anke Steffensen, Ulrike Skehr und Jennifer Clausen wurde Dank ebenso zuteil wie dem Festausschuss mit Heiner Stümer, Anne Hansen, Ruth Diedrichsen, Peter Knutzen und Bettina Hansen.

Die stellvertretende Vorsitzende Angela Diehl sprach den Dank der Sängerinnen und Sänger aus und überreichte der Vorsitzenden einen Blumenstrauß. Sie übernahm die Ehrungen für „runde“ Mitgliedschaften: Anita Knutzen und Irmgard Jürgensen für jeweils 30 Jahre, Heidi Schönhoff und Margarete Neuhaus für jeweils 10 Jahre.

Der frühere Chorleiter Wilhelm Tatzig richtete den Fokus noch einmal auf sein erstes Jahr 1994 und den damaligen Gedanken, das Amt für einige Zeit, aber nicht für 18 Jahre, die es dann geworden seien, übernehmen zu wollen. Er richtete auch die Grüße seiner Kinder aus, die seinerzeit ebenfalls im Chor mitgewirkt hatten. Sein Dank galt seiner Frau, die mit ihrer Unterstützung seine Chorarbeit erst ermöglichte. Für die traditionelle, die Gemeinschaft stärkende „Schnackrunde“ überreichte er ein großes Geschenkpaket.

Die Chorleiterin Gudrun Foltin-Spiecker bedankte sich ihrerseits für die gute Aufnahme in Sieverstedt und bekannte, dass es ihr viel Freude bereite, mit den Sängerinnen und Sängern zu arbeiten.

Weitere Grüße kamen von Pastor Theo von Fleisch-

bein, der die verlässliche Einsatzbereitschaft des Chores lobte und die vielen Beiträge bei Gottesdiensten und anderen kirchlichen Anlässen hervorhob.

Bürgermeister Finn Petersen erwähnte, dass auch die Gemeinde die hervorragende Arbeit zu würdigen wisse und dass deswegen die finanzielle Unterstützung dem Chor sicherlich weiterhelfen könne.

Die Vorsitzende der Evangelischen Frauenhilfe Sieverstedt Hildegard Laumann lobte die gute Zusammenarbeit zu jeder Zeit und wünschte sich weiterhin noch viele gemeinsame Unternehmungen.

Beim Feiern des 50-jährigen Bestehens darf ein Geburtstagslied nicht fehlen, hatte sich der Festausschuss gedacht und verfasste ein Geburtstagslied, das alle fünf Mitglieder nun mit sichtlich großer Freude vortrugen.

Noch einmal besinnlich wurde es zum Abschluss, als die Chorleiterin Gudrun Foltin-Spiecker mit dem Chormitglied Angelika Breckwohldt noch einmal auf den eigentlichen Anlass, nämlich das gemeinsame Singen, Musizieren und Zuhören, mit zwei Liedbeiträgen aufmerksam machte: Mit Gitarrenbegleitung erklangen die Lieder „Du bist Du“ und „Mögen Engel euch begleiten“. Diesen Schlussbeitrag nahm Anita Knutzen zum Anlass, ihr mit einer Rose und einem Restaurant-Gutschein – auch für ihren Mann Günter Specker, der die ganze Feier mit Fotos und Videos dokumentiert hatte – zu danken.

Die Feier war nun offiziell beendet und mündete an den Tischen in angeregte Gespräche. Doch wer gedacht hatte, dass diese Jubiläumsfeier bereits alles geboten hatte, sah sich angenehm überrascht, als ein Gesandter des Vatikans und sein Dolmetscher die Bühne betraten. Wahre Begeisterungstürme gab es, als sich der Gesandte an die Vorsitzende und die Gäste wandte und dabei nicht mit heftigen Seitenhieben, vorgebracht in italienischer Sprache, geizte, die sein Dolmetscher aber mit sichtlicher Mühe in nicht aneckende, häufig gegensätzliche Sätze übertrug. Und wer stand dahinter? Heiner Stümer in der Verkleidung eines hohen vatikanischen Würdenträgers und Peter Knutzen als sein Dolmetscher. Danach war die Zeit weit vorgeschritten und man ließ nun endgültig in kleiner Runde an zusammengeschobenen Tischen die Jubiläumsfeier froh und heiter ausklingen.

Die Gemeinde Sieverstedt trauert um

Nicolaus Jürgensen

Der Verstorbene hat von 1982 bis 1986 als bürgerliches Mitglied im Sozialausschuss und von 1990 bis 2003 der Gemeindevertretung zum Wohle der der Gemeinde Sieverstedt mitgewirkt. Seiner Familie gilt unser Mitgefühl. Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Finn Petersen

Bürgermeister der Gemeinde Sieverstedt

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	8:30 bis 12:00	Doris Grube
Dienstag	8:30 bis 18:00	
Mittwoch	geschlossen	24885 Sieverstedt
Donnerstag	8:30 bis 12:00	Tel. 04603-964205
Freitag	8:30 bis 18:00	
Samstag	geschlossen	

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Bau- und Möbeltischlerei

Volker Jöns

24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de





Kranzniederlegung am Süderschmedebyer Ehrenmal

Volkstrauertag: Friedenssonntag

Letztes Jahr wurde an vielen Orten des Endes des Ersten Weltkrieges vor hundert Jahren gedacht. Dieses Ereignis fand seinen Widerhall auch in vielen Reden zum Volkstrauertag. Nach Lexikon ist der Volkstrauertag ein nationaler Trauertag zum Gedenken der Opfer beider Weltkriege sowie der Opfer des Nationalsozialismus. Aber was ist der Volkstrauertag heute für uns? Abseits der großen Gedenkveranstaltungen - und angesichts immer neuer Konfliktherde heutzutage und angesichts einer neuen drohenden Hochrüstung mit Mittelstreckenwaffen?

Zwei Wege sind offen: Abschaffen dieses Gedenktages - oder ...

Ja, oder ihn mit einer auch für uns sinnvollen, alle Zeiten überdauernden Bedeutung versehen.

Ein Friedenstag soll es sein, und seit Jahren gibt es viele Menschen, die genau das in ihm sehen, einen Friedenssonntag.

„Wir haben gelernt zu fliegen wie ein Vogel,
zu schwimmen wie ein Fisch,
aber in Frieden zusammenzuleben,
das haben wir nicht gelernt.“

Das sind Worte des amerikanischen Bürgerrechtskämpfers Martin Luther King. Weil in diesen Worten so viel Wahrheit steckt, deshalb hat der Volkstrauertag als Friedenssonntag seinen Sinn - auch heute noch.

Im Gedenken an die zahllosen Opfer durch Krieg, Rassismus, Menschenverachtung sich deutlich vor Augen zu führen, was Krieg, Gewalt und Unterdrückung bedeuten.

Ein waches Bewusstsein zu behalten, dass das alles kein unvermeidbares Schicksal ist, sondern gemacht wird - von Menschen.

Dass Frieden uns nicht in den Schoß fällt, sondern gestiftet werden muss - von Menschen.

Erkennen, was dem Frieden dient, darüber nachzudenken ist Sinn und Aufgabe des Volkstrauertages. Dass wir da immer noch nicht so weit sind, da hat Martin Luther King wirklich recht.

Pastor Theo v. Fleischbein

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Im Januar 2019 keine Ausleihe, dafür gleich im Februar: Freitag, 1. Februar 2019

Januar:

- 04.01. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Jahresempfang – ATS – 18.30 Uhr
- 07.01. Gemeinde Sieverstedt – Veranstaltungskalender – Gasthaus Thomsen, Eggebek – 19.00 Uhr
- 08.01. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – ATS – 14.30 Uhr
- 09.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr
- 11.01. FF Süderschmedeby – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr
- 12.01. FF Süderschmedeby – Einsammeln der Tannenbäume – FF-Geräte-raum Süderschmedeby – 10.00 Uhr
- 16.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Jugendvollversammlung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr
- 18.01. FF Sieverstedt-Stenderup – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog,

Havetoft – 19.30 Uhr

25.01. Sieverstedter Pferdegilde – Jahreshauptversammlung – Haus an der Treene, Tarp – 19.30 Uhr

montags alle 14 Tage: Senioren-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und

montags alle 14 Tage: Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Probe nur am 10.01.2018 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de



Gemeinde Tarp

Änderungen im öffentlichen Nahverkehr

Als eine Neuerung hatte Bürgermeister Peter Hopfstock vor einigen Wochen eine „Bürgermeistersprechstunde“ ins Leben gerufen. Von vier möglichen Terminen seien drei angenommen worden. Auch weiterhin wird er sich den zweiten Donnerstag in geraden Monaten zwischen 16 Uhr und 18 Uhr dafür freihalten. Das Thema: „Öffentlicher Nahverkehr“ ist auch in Tarp relevant. Die Firma Rohde Verkehrsbetriebe aus Husum wird ab Januar u. a. die Linie 1550 weiter bedienen. Die Busse sind dann nicht mehr im Gorzelniski-Grün sondern Blau-weiß. Die Schülerfahrkarten werden durch neue ersetzt. Zusätzliche Leistungen wie Kitakinder zum Schwimmbad fahren, die Direktverbindung nach Glücksburg, Sonderfahrten der Schule oder für den Sportverein, das alles muss noch besprochen werden.

Da hatte sich ordentlich was angesammelt. 28 Tagesordnungspunkte waren im öffentlichen Teil abzuwickeln. Die meiste Zeit beanspruchte der Antrag der CDU-Fraktion, die eine Einwohnerversammlung durchführen will. Holger Watter dazu: „Ich bin von Bürgern angesprochen worden, Transparenz ist mir wichtig“. Er und seine Fraktion sehen Informationsbedarf bei Fragen wie beispielsweise einem Tunnelbau vom Schellenpark zum Mühlenhof oder dem angedachten Kulturhaus. Hierzu Bürgermeister Peter Hopfstock: „Es sind Förderanträge gestellt, wir warten auf Antworten“. Wenn konkrete Aussagen möglich sind werde auch informiert. Der einstimmige Beschluss lautete dann: „Der Bürgermeister soll für das Frühjahr 2019 eine Einwohnerversammlung planen“.

Der Bebauungsplan 25 umfasst das Gelände des sogenannten „Knutzen Waldes“. Diese Fläche liegt nördlich der katholischen Kirche und östlich vom Schellenpark. Hier soll in Zukunft die dänische Schule und der dänische Kindergarten neu gebaut werden. Hierfür wurden der Flächennutzungsplan und die geforderten behördlichen Maßnahmen verabschiedet. Weiterhin wurden die Pläne für das neue Gewerbegebiet Nord, für ein Grundstück an der Flensburger Straße 31 und die 5. Änderung des B-Planes Nr. 21 Schellenpark beschlossen.

Das gemeindeeigene Wasserwerk Tarp fördert im Jahr etwa 265 000 cbm Frischwasser für die Haushalte und Gewerbebetriebe. Der Schulverband Tarp-Jerrishoe wird mit Wirkung 31. Dezember 2018 aufgelöst. Danach ist die Gemeinde Tarp Schulträger. Schulausschussvorsitzender ist Claus Hermann Hansen. Da



Andreas Otto (links) ist 10 Jahre Gemeindevertreter, Jürgen Cordes (Mitte) 15 Jahre.

der Träger geändert ist müssen alle Satzungen und Hallenordnungen für die drei Sporthallen angepasst werden.
Einen Blumenstrauß und die Anerkennsurkunde bekam Andreas Otto für 10 Jahre als Gemeindevertreter. In dieser Zeit hat er neben seiner Gemeindevertreterstätigkeit in drei Ausschüssen mitgearbeitet. Jürgen Cordes wurde für 15 Jahre als Gemeindevertreter geehrt. Er ist der Umweltausschussvorsitzende der Gemeinde Tarp und war maßgeblich an der Gründung des „Bildungscampus“ beteiligt.

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen

Älter werden in TARP



Der Seniorenbeirat

Mit großem Interesse lauschten etwa 60 Senioren den Ausführungen von Bürgermeister Peter Hopfstock bei der letzten Seniorenbeiratssitzung. Diese fand in der Seniorenresidenz an der Wanderuper Straße statt. Er freut sich und bedankt sich bei den ehrenamtlich Tätigen für die Bereitschaft, sich hier für die große Zahl an Senioren in der Gemeinde einzusetzen. „Jetzt haben wir ein großes Stück des Fußweges an der Wanderuper Straße verbreitert, die Schwellen sind abgesenkt, die Straßenbeleuchtung wird kurzfristig auf LED-Technik umgestellt“, erklärte er. Innerhalb der nächsten zwei Jahre sollen im ganzen Ort die Straßenlampen auf LED-Technik umgerüstet sein. Weiterhin wird die Parkanlage am großen Teich im Schellenpark demnächst offiziell eröffnet. Größere Aktivitäten sind zurzeit im Treenetal mit dem Ziel durchgängiger Weideflächen und in Keelbek gibt es neue Wanderwege. Fleißig gearbeitet wird im Bauabschnitt fünf im Schellenpark. Hier werden die Straßen bald geteert sein, so dass ein Spaziergang hier Freude bereiten wird. Schon bald werden die ersten Häuslebauer in diesem Abschnitt ihr Wunschobjekt realisieren können. Mit gespannter Aufmerksamkeit wurden die Ausführungen zur Planung für ein „Kulturhausneubau“ verfolgt. Anfang des neuen Jahres wird darüber entschieden, wie es hiermit weiter geht. Noch steht an der vorgesehenen Stelle der Kindergarten „Pas-

toratsweg“. Vom Seniorenschutzdezernat Flensburg war die Staatsanwältin Schlumbohm eingeladen. Sie referierte über die steigende und immer raffinierter werdende Kriminalität gegenüber älteren Bürgern. Aufmerksam wurden die Tipps und die Hinweise zum richtigen Verhalten aufgenommen. „Bitte immer die Polizei informieren“, so der dringende Rat. Nur so können Täter gefasst werden. Weiter: Die Tagespflege werde im Januar neue Räume im Schellenpark bekommen. „Dafür hat sich der ehemalige Seniorenbeirat lange eingesetzt“, so Elisabeth Marx über die Vorgeschichte. Der Vorsitzende des Seniorenbeirates Harald Gersen kündigte für 2019 folgende Aktivitäten an: Im



März oder April eine Halbtagesfahrt zur Hofkäserei in Backensholz. Am 18. Juni wird eine Tagesfahrt nach Lübeck unternommen. Mitte September ist eine Mehrtagesfahrt nach Bremerhaven geplant. Foto: Über die Wanderuper Straße in der Nähe der Seniorenresidenz sind die Bürgersteige abgeflacht. So kann Willy Plump mit seinem Rollator ohne Probleme die Straße überqueren.

200 Senioren bei der Weihnachtsfeier

Die Gemeinde Tarp, die ev. Luth. Kirchengemeinde und der Seniorenbeirat hatten zu einer Adventsfeier in den Landgasthof eingeladen. Etwa 200 Personen wurden vom neuen Seniorenbeiratvorsitzenden Harald Gersen begrüßt. Alle wollten aus guter Tradition einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen gemeinsam zu verbringen. Bürgermeister Peter Hopfstock las eine besinnlich-lustige Geschichte vor und bedankte sich bei den Organisatoren für die geleistete Arbeit. Die junge Pastorin Kristina Löwenstrom trug mit einer nachdenklichen Anekdote und dem Segen zum Gelingen bei. Mit einem einstündigen Programm unterhielt Inge Lorenzen mit Gesang und Gitarrenbegleitung die Senioren. Sie sang solo oder hielt die Besucher an, mit einzustimmen. Zum guten Schluss sangen die Hornblower Shanties und Weihnachtslieder.



v.l. Inge Lorenzen, Seniorenbeirat: Jutta Herzog, Jürgen Olf, Birgit Frank, Margrit Bühring, Harald Gersen, Inge Gräfe, Edgar Schultz, Pastorin Kristina Löwenstrom, Bürgermeister Peter Hopfstock



Adventfeier 2018

Am 02. Dezember 2018 war es wieder soweit. Wir feierten unseren Jahresabschluss mit der traditionel-

len Adventfeier im Heideleh in Jerrishoe. Gespannt kamen die Mitglieder zur Feier. Die Vorsitzende und ein Team von fleißigen Helferinnen hatten sich zusammengesetzt und für jeden Teilnehmer einen süßen Weihnachtsbaum gebastelt. Auch die selbst gespaltenen Tischgestecke schmückten unsere Tafeln und brachten eine vorweihnachtliche Stimmung in den Raum. *Fortsetzung Seite 23*

Meisterwerkstatt

mash Tarp

Auto- & Motorrad-Reparaturservice

Siemensstraße 7

- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- HU- und AU
- Autoglasreparatur
- Fahrzeugaufbereitung

Siemensstr. 7 • 24963 Tarp • Tel. 04638 89 85 50

Baum Service Nord

Baumpflege
Obstbaumschnitt
Problembaumfällung
Schredderarbeiten
Seilkletterarbeiten

neu: Stubbenfräsen

www.baum-service-nord.de

Mobil: 0152 / 33778774
A. Franke · Wanderuper Str. 16 · Tarp

Tel. 04638 / 808 35 90
E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de

Erwachsenenbildung 2019

vhs



Volkshochschule Tarp

Geschäftsstelle:

im Gebäude der Alexander-Behm-Schule,

Klaus-Groth-Str. 29, Tarp

Postanschrift: VHS Tarp c/o Gemeinde Tarp,

Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp

Tel.: 04638 / 21 00 38

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen):

Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als 5 Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen oder die Kursgebühren erhöhen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

MALEN

Malen nach Herzenslust, Kurs 191-2051

Ein Kreativ-Kurs für alle, die malen oder wieder malen möchten. Haben Sie angefangene Bilder oder Pastellkreiden, Aquarell- oder Acrylfarben, die nicht mehr benutzt werden? Dieser Kurs macht Mut zum Einstieg oder Wiedereinstieg und bringt viel Spaß.

Mi, 16.01.19 18:45 – 20:45 Uhr, 11 Termine 68 €, Elke Schulz-Obermaier

GESUNDHEIT

Yoga, Kurs 191-3010

Mo, 07.01.19, 19:00 – 20:00 Uhr, 12x, 48 €, Markus Köppen

Hatha Yoga, Kurs 191-30102,

Di, 15.01.19, 18:30 – 20:00 Uhr, 12 x, 72 €, Tina Christiansen

Yin Yoga, Kurs 191-301021

Di, 15.01.19, 20:15 – 21:15 Uhr, 12 x, 48 €, Tina Christiansen

Yoga, Kurs 191-30104



Fortbildung
Ausbildung
Mehr Wissen
Dazulernen



Mi, 09.01.19, 19:30 – 20:30 Uhr, 12 x, 48 €, Markus Köppen

Rückenkurs mit Yogaelementen, Kurs 191-30105

Do, 10.01.19, 10:30 – 11:30 Uhr, 12 x, 48 €, Markus Köppen

Qigong, Kurs 191-30106, Anmeldung nur nach Absprache

Do, 10.01.19, 17:30 – 19:00 Uhr, 12 x, 57,10 €, Ilona Sönnichsen

Yoga für den Rücken, Kurs 191-30107 (feste Gruppe)

Do, 10.01.19, 19:15 – 20:45 Uhr, 12 x, 57,10 €, Ilona Sönnichsen

POUND®, Kurs 191-3020

Pound® ist ein intensives Ganzkörper-Training zu rockiger Musik mit speziellen Drumsticks, den sog. Ripstix®, die die Arme bei regelmäßigem Training sanft definieren. Die Sticks werden zur Verfügung gestellt.

Mo, 07.01.19, 18:30 – 19:30 Uhr, 12 x, 48 €, Tina Symietz

Power Step Aerobic, Kurs 191-3022

Power Step Workout ist ein aerobes Training, welches mithilfe einer höhenverstellbaren Plattform – Step - ausgeführt wird. Zu dynamischer Musik werden leicht nachvollziehbar Schrittfolgen aufgebaut mit einem Ausdauertraining am Ende.

Di, 08.01.19, 18:45 - 19:45 Uhr; 12 x, 48 €, Doris Anthonisen

Dance Fitness, Kurs 191-3021

Di, 08.01.2019, 18:30 - 19:20 Uhr, 13 x, 40,40 €, Mona Koch

Dance Fitness, Kurs 191-3023

Wir bieten in Kooperation mit dem TSV Eintracht Eggebek e.V. diesen Kurs in der Sporthalle in Eggebek an. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über uns.

Di, 08.01.2019, 20:05 - 21:05 Uhr, 13 x, 19 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 47,80 € für Nichtmitglieder, Mona Koch

Zumba®, Kurs 191-3026

Do, 10.01.19, 18:00 – 19:00 Uhr, 12 x, 48 €, Tina Symietz

STRONG by Zumba®, Kurs 191-3025

STRONG by Zumba® ist ein einzigartiges Workout für den ganzen Körper. Es ist ein schweißtreibendes Ganzkörpertraining mit speziell auf die Übungen zugeschnittener Musik.

Do, 10.01.19, 19:00 – 20:00 Uhr, 12 x, 48€, Tina Symietz

Thailändische Küche, Kurs 191-3070 (neue Rezepte)

Khao Man Gai ist ein traditionelles thailändisches Gericht, das zum Schlemmern einlädt. Es zeigt, wie man Hähnchen auf ganz andere Weise lecker zubereiten kann.

Do, 31.01.19, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 12 € + 10 € für Lebensmittel, Wasana Reinhold

Die Vollwert-Kochschule „Hefeteig für Einsteiger“, Kurs 191-3071

Jeder Teilnehmer stellt einen Allround-Hefeteig her, an dem das optimale Kneten des Teiges und das Schleifen (= Formen) der Brötchen-Teiglinge geübt und erlernt werden kann.

Do, 14.02.19, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 12 € + 10 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Thailändische Küche, Kurs 191-3072 (neue Rezepte)

Ein traditionelles Gericht der thailändischen Küche ist „Blauer Reis mit Kokosnussmilch“.

Do, 28.02.19, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 12 € + 10 € für Lebensmittel, Wasana Reinhold

Die Vollwert-Kochschule – Praktische Wild-Küche, Kurs 191-3073
Wildfleisch frisch und lecker zubereitet: Sie bekommen Tipps vom Fachmann für die Behandlung des Wildfleisches und der anschließenden Zubereitung. Für Vegetarier gibt es Alternativen.

Do, 14.03.19, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 12 € + 12 € für Lebensmittel, Angelika Goldmann

Die Vollwert-Kochschule – Ideen für den Sonntagsbrunch, Kurs 191-3074

Leckere Ideen für den vollwertigen Sonntagsbrunch.

Do, 25.04.19, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 12 € + 10 € für Lebensmittel, Angelika Goldmann

Die Vollwert-Kochschule – Schnelle Feierabendküche, Kurs 191-3075

Wenn 's mal schnell gehen muss, herrlicher Genuss für Eilige.

Do, 16.05.19, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 12 € + 10 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Frischkostwoche – alles roh, alles gut, alles frisch, Kurs 192-3070

In Frischkost stecken so viel mehr Vitalstoffe als in gekochter Kost und diese dienen uns für einen vitalen Start in das Winterhalbjahr. Rezepte und Ideen fürs Frühstück und Mittagessen begleiten die Kursteilnehmer durch den Tag.

Mo, 02.09. bis Fr, 06.09.19, 18:00 – 20:00 Uhr, 5 x, 29 € + 38 € für Lebensmittel, Angelika Goldmann

SPRACHEN

NEU! Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse, Kurs 191- 4066

Dieser Kurs ist geeignet für Anfänger, die keine oder nur geringe Vorkenntnisse der englischen Sprache haben.

Mi, 09.01.19, 18:30 - 20:00 Uhr, 13 x, 78 €, Ronja Rücker

NEU! Englisch mit Vorkenntnissen, Kurs 191- 4067

Dieser Kurs ist geeignet für Interessierte mit Sprachkenntnissen auf Niveau A 1.

Di, 22.01.2019, 18:30 - 20:00 Uhr, 11 x, 66 €, Thitima Ciba

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen, Kurs 191- 4064

Di, 08.01.19, 10:10– 11:10 Uhr, 11x, 33 €, Gabriela Heybrock

COMPUTER

Das eigene Fotobuch erstellen; Kurs 191-5.01.2

Mi, 09.01.19, 19:00 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 18 €, Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Anf.), Kurs 191-5.01.1

Mo, 07.01.19, 19:00 – 20:30 Uhr, 6 Termine, 36 €, Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Fortge.), Kurs 191-5.01.3

Mi, 18.02.19, 19:00 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 18 €, Frank Jurczyk

Wir suchen dringend eine Dozentin/einen Dozenten für einen Dänischkurs.



Familienbildungsstätte

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

**WIR SIND MITGLIED
BILDUNGSCAMPUS
TARP**



Angebot der DGF-Familienbildungsstätte

Liebe Familien,

2018 konnten wir in enger Absprache mit den politischen Gremien der Gemeinden Tarp und Oeversee die organisatorischen Rahmenbedingungen unserer sozialen Arbeit – nicht nur im Bereich der frühen Hilfen – weiter stabilisieren. Dafür möchte ich mich ausdrücklich bedanken. 2019 werden wir das Angebot für Familien im Bereich der frühen Hilfen durch die Kooperation mit dem SKF e.V. Kiel weiter ausbauen: Jeden Donnerstag von 8.30 bis 12.30 können sich Frauen, Familien und Schwangere in der offenen Sprechstunde oder auch nach Vereinbarung beraten lassen. Das Angebot startet als kooperativer Bestandteil unserer Familienzentrumsarbeit am 10.01.19. Damit wir Familien auch in schwierigen Situationen vertraulich zur Seite stehen können, verzichten wir in diesem Arbeitsbereich grundsätzlich auf personalisierte Presseveröffentlichungen. Wie das Angebot der FBS steht auch das Angebot des Familienzentrums allen Menschen zur Verfügung. Zugang zu diesem Angebot finden Familien meist über direkte Ansprache durch uns. Falls Familien von Netzwerkpartnern auf unser Angebot aufmerksam gemacht werden, erfahren wir dies erst, wenn Familien sich an uns wenden. Dadurch können wir Familien im Zusammen-



wirken mit weiteren Trägern einen umfassenderen Zugang zu Angeboten - der Beratung (Beratungsstellen, Jugendamt) - der Familienbildung (FBS und andere Anbieter wie VHS, Ortskulturring, Sportvereine) - der „Ersten Hilfe“ für Familien (Jugendamt, Beratungsstellen, FBS, Kita, Tagespflegeteam usw.) - in Betätigungsfeldern für ehrenamtlich Interessierte - der Kinderbetreuung (Kita, Tagespflege) - von offenen Treffpunkten für Familien / Orten der Begegnung sowie - der Familienhebammen im Kreis ermöglichen.

Wir werden finanziell unterstützt vom Land Schleswig-Holstein, vom Kreis Schleswig-Flensburg, von den Gemeinden Tarp und Oeversee und strukturell von der örtlichen Bildungslandschaft in Tarp (BiCa Tarp e.V.), zu deren Gründungsmitgliedern wir gehören. Ehrenamtliches Engagement ist ein weiterer wesentlicher Stützpfeiler unserer gemeinnützigen Vereinstätigkeit. Wir freuen uns über Ihre Spenden. Sie ermöglichen es uns, das Vereinsangebot allen Menschen zukommen lassen zu können. Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenquittung.

Im Folgenden finden Sie darüber hinaus einen Ausschnitt aus unserem laufenden Angebot, mit dem wir natürlich auch 2019 weiter für Sie da sind. Viele Kurse finden mehrfach und an unterschiedlichen Tagen statt, was wir hier aus Kostengründen nicht ausweisen können. Weitere Informationen über zusätzliche Angebote finden Sie in unserem Schaukasten am Mühlenhof, unserem Programmaushang in der FBS, den folgenden Ausgaben des Treenspiegels und unter www.bica-tarp.de

Gerne informieren wir Sie persönlich unter 04638 7885 über die jeweiligen Kurstage und Starttermine.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Mit Gymnastik, Atem- und Entspannungsübungen können Sie sich in diesem Kurs auf die Geburt vorbereiten. Sie stärken Ihre Körperwahrnehmung und ergänzen dies durch informative Gespräche über Schwangerschaft, Geburtsablauf, Stillen und die Zeit im Wochenbett. Es findet auch ein Partnerabend statt. Mitzubringen sind bitte bequeme Kleidung, eine Decke und warme Socken. Alle Krankenkassen zahlen die anfallenden Kosten! (Cathrin Klerck)

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

In diesem Kurs können Sie sich auf die Bedürfnisse Ihres Babys vorbereiten. Dazu gehören die Pflege im ersten Lebensjahr, die (Still-) Ernährung, sinnvolle Anschaffungen und Erstlingsausstattung, Informationen zur Gesundheitsvorsorge und verschiedene Wickelmethoden. Im Gespräch über die bevorstehende neue Lebenssituation mit Kind und durch praktische Übungen im Baden und Wickeln können viele Fragen für die neue Aufgabe geklärt werden. (Ute Ettelt)

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung. Werden Sie fit nach Schwangerschaft und Entbindung! Spezielle Übungen kräftigen den Beckenboden sowie die Bauch- und Rückenmuskulatur. Hinweis: Die anfallenden Kosten übernehmen die Krankenkassen, wenn Sie den Kurs bis zum 9. Lebensmonat Ihres Kindes beenden. (Cathrin Klerck)

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Für Babys ab 6. Woche bis zum Krabbelalter und ihre Eltern. Diese zertifizierte Massageform ist eine Möglichkeit, die Eltern-Kindbeziehung zu intensivieren. Babys, die regelmäßig massiert werden, schlafen meistens viel ruhiger und länger. Sie sind ausgeglichener und haben von klein auf an die Chance, ein sehr positives Körper selbstwertgefühl zu entwickeln. Mitzubringen sind bitte ein eine Decke, 2 Stoffwindeln, Massageöl und für nicht gestillte Kinder ein Fläschchen. (Ute Ettelt)

0105 Babytreff (1x 1,5h, 3,-)

Ein offenes Angebot für Mütter, Väter, Großeltern und Tagesmütter mit Säuglingen bis zum 12. Lebensmonat. Der Babytreff bietet eine ungezwungene Möglichkeit, sich kennen zu lernen, Erfahrungen über die neue Lebenssituation auszutauschen und zum gemeinsamen Singen und Spielen. Das Angebot Babytreff können Sie als Tagesgast besuchen. Sie können sich auch für vier Treffen in Folge anmelden und zahlen dann eine niedrigere Kursgebühr (4x 1,5h, 10,-). (Astrid Hebenstreit-Seipt, Nina Hach)

0106 PEKiP® (6x 1,5h, 42,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr. Das bewährte Prager-Eltern-Kind-Programm ist ein Konzept der Gruppenarbeit für Eltern und ihre Babys im ersten Lebensjahr. Die Familie wird im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens begleitet und unterstützt. Eltern informieren sich über die frühkindliche Entwicklung und einen angemessenen Umgang mit dem Baby. Sie erhalten u. a. Anregungen und praktische Anleitung für entwicklungsadäquate Bewegungsübungen und Spiele. Das Konzept sieht den Besuch von drei Kurseinheiten à 10x in Folge vor. Als Eltern bestimmen Sie eigenständig, wie viele Kurseinheiten Sie und Ihr Kind besuchen. (Kirsten Herpich)

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Wenn ein Kind schwer erkrankt, sich verletzt oder vergiftet hat, sind Erwachsene oft nicht in der Lage, sofort zu helfen. Sie erhalten eine grundlegende DRK-Schulung für die häufigsten Notfallsituationen mit Kindern und dafür angemessene



sene Reaktionen. (DRK)

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder und Eltern. Ihrem Alter entsprechend können Kleinkinder das soziale Miteinander außerhalb der eigenen Familie erfahren. Sie spielen mit ihren Eltern betreut und in einer überschaubaren Gruppe. Eltern bietet sich Gelegenheit zum Knüpfen neuer Kontakte und zum ungezwungenen Erfahrungsaustausch. (Janina Hensen)

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder und Eltern. Die Aktivitäten im Mini-Club sind dem fortgeschrittenen Entwicklungsstand Ihrer Kinder angepasst. Gemeinsam mit den Kindern haben Sie die Möglichkeit, zu singen, zu spielen, zu basteln, sich zu bewegen und Erfahrungen auszutauschen. (NN)

0207 Babysitter-Führerschein (1x 6h, 18,-)

Für Jugendliche ab 14 Jahren. Unter Anleitung wird gelernt und „geübt“, wie gewickelt, Essen zubereitet, das Essen gegeben oder auch getröstet wird. Es wird eine Vorstellung darüber vermittelt, welche Verantwortung (Aufsichtspflicht, Unfallgefahr, etc.) bei dieser Tätigkeit übernommen wird. Außerdem haben wir Erfahrungen und Tipps zusammengestellt, die dabei helfen, die Zeit mit den betreuten Kindern sinnvoll zu gestalten. Es wird auch gemeinsam gekocht! (Ute Ettelt)

0318 Osterbasteln & Weihnachtswerkstatt (1x 1,5h, 6,-)

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Eltern und für Kinder von 6-10 Jahren. Gemeinsam können die Kinder schöne Sachen für den Oster- und Weihnachtstisch basteln und backen. Vielleicht locken sie damit an den Festtagen den Weihnachtsmann und seinen hoppelnden Kollegen zu sich nach Hause. (Katrin Petersen)

0319 Herbstbasteln (1x 2h, 6,-)

Für Kinder von 3 bis 10 Jahren mit Eltern. Jede Jahreszeit ist der Anfang eines Wunders! Lasst uns gemeinsam mit Schätzen der Natur tolle Sachen basteln und zwei gemütliche Stunden mit Kerzenschein und Tee verbringen. (Katrin Petersen)

0403 Liedbegleitung mit Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Wer Lust hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine altersgerechte Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Merwe Stahmer)

0403 Liedbegleitung Gitarre (8x 1h, 44,-)

Für Jugendliche und Erwachsene. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass in den Anfängergruppen ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Fortgeschrittene können ihre Technik ausbauen und verfeinern, um im Beruf, mit der Familie oder im Freundeskreis musizieren zu können. Wer Lust hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Daniela Juhász)

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab 4 Jahren und Jugendliche. Mit dieser ästhetischen Tanz- und Darstellungsform können Kinder und Jugendliche unter tanzpädagogischer Anleitung Körperhaltung, Form und Ausdruck trainieren. Bitte melden Sie Ihr Kind frühzeitig an, da lange Wartelisten bestehen. (Nathalie Horn)

0408 Melody Chimes Choir

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Melody Chimes sind amerikanische Einzeltoninstrumente und eröffnen einen ganz eigenen Ansatz, um als Gruppe Musik erleben und hervorbringen zu können. Dieses Angebot findet in Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Tarp statt. (Daniela Juhász)

0501 Nützliches und Pfiffiges einfach selbst genäht (5x 2h, 26,-)

Nähen Sie nützliche und pfiffige Freizeit- und Kinderkleidung einfach selbst. Einsteiger erlernen die wichtigsten Grundkenntnisse im Nähen mit der Nähmaschine, über zu verarbeitendes Material und im Zuschnitt von Mustern. Fortge-



schrittene vertiefen ihre Kenntnisse. (NN)

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Farben, Maltechniken, Untergründe und Formen können in ganz unterschiedlicher Art zusammengeführt werden. Im ungezwungenen Umgang mit den Grundlagen der gegenständlichen Malerei eröffnet sich ein facettenreiches und ausdrucksstarkes künstlerisches Spielfeld. Freie Malerei weist dem Erleben und Ausdrücken der eigenen Gefühle zentrale Bedeutung zu. Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Materialien können nach Absprache per Umlage finanziert und besorgt werden. Der Kurs stellt im Vorraum zum Büro dauerhaft einen Ausschnitt der Kunstwerke seiner TeilnehmerInnen aus. Sie sind herzlich eingeladen, diese zu besichtigen. (Gila Wichmann)

0801 Gesunde Säuglingsernährung (2x 2h, 15,-)

Für die gesunde Entwicklung von Körper und Geist spielt die richtige Ernährung eine besonders große Rolle. Am ersten Abend wird Ihnen ein Leitfaden für die Ernährung Ihres Kindes in den ersten 15 Lebensmonaten vermittelt. Am 2. Abend üben Sie gemeinsam die zügige und Nährstoff schonende Zubereitung von Malzeiten in unserer Lehrküche. Für Lebensmittel wird eine Umlage erhoben. (Stephanie Angenendt)

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Erwachsene. Yogaübungen lassen Sie die Einheit ihres Körpers von Kopf bis Fuß erfahren. Sie eignen sich die Fähigkeit an, Geist, Seele und Körper zusammenzuführen. So können Sie tiefgehende Entspannung und große Gelassenheit erfahren. Sie beginnen mit einfachen Körper-, Atem-, und Entspannungsübungen und gelangen mit der Zeit zu immer tieferer Meditation. Der zu erreichende innere Ausgleich wird Ihnen das tägliche Leben erleichtern. (NN)

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-)

Für Erwachsene. Starten Sie mit Schwung in den Tag mit dieser Herz- und Kreislaufstärkenden Kombination aus Gymnastik, Musik und guter Laune. Der Kurs wendet sich an Frauen und Männer jeder Altersgruppe, die ihren Körper durch Übungen mit Stretching, Entspannung, Anspannung, Rückenschule und Tiefenentspannung fit halten wollen. (Margarete Jensen)

0901 Gerichte für die schl0anke Linie (3x 2h, 19,-)

Für Küchenanfänger und Fortgeschrittene. In diesem Kurs erlernen Anfänger die praktischen Grundlagen einer unkomplizierten, schmackhaften und gesunden Küche. Erfahrene lernen den Nährwert ihrer Kreationen kennen und holen sich Anregungen für eine gesunde Zusammenstellung ihrer Speisen. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Zubereiten der frischen Zutaten und das Genießen in geselliger Runde. (Margarete Jensen)

1001 Frauentreff am Mittwoch

Wollen Sie einen gemütlichen und ungezwungenen Kreis kennen lernen? Unsere Gruppe wendet sich an Frauen jeden Alters und Familienstandes. Wir treffen uns wöchentlich Mittwochs von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr, um zu basteln, zu handarbeiten, zu klönen und uns in der Familienbildungsstätte zu engagieren. Wer Lust hat, uns kennen zu lernen, ist herzlich auf eine Tasse Kaffee oder Tee zum Klönschnack eingeladen.

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Die Diagnose Krebs wirft Ängste auf, die den Alltag belasten. Oft muss das tägliche Leben neu organisiert werden. Mit der Familie und Freunden kann und möchte man nicht immer darüber sprechen. In unserer Selbsthilfegruppe können Sie Kontakt zu anderen Erkrankten finden und sich untereinander austauschen. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr in der Familienbildungsstätte.

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro unter 04638 7885.

Kooperationsangebote

Beratung für Frauen, Familien und Schwangere

Neu im Familienzentrum der FBS ab 10. Januar 2019

Außenstelle der Beratungsstelle Flensburg des SkF e.V. Kiel

Donnerstags von 8.30 bis 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde und/ oder Termine nach Vereinbarung Telefon 0461-24824. Weitere Infos unter www.skf-kiel.de

Elternschulen

Die Familienbildungsstätten des Kreises Schleswig-Flensburg bieten Ihnen in

den Elternschulen die Möglichkeit, im Austausch mit anderen Eltern und mit Unterstützung zweier kompetenter ReferentInnen mehr Sicherheit für den Erziehungsalltag zu finden und neue Stärken bei sich zu entdecken.

2019 finanziert der Kreis Schleswig-Flensburg dieses Angebot. Es ist für Sie kostenfrei.

Angebot für Eltern

- von ca. 1 bis zu 2-jährigen Kindern (in Vorbereitung)

- von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern (8x, 2h)

Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag.

- mit Kindern in der Pubertät (5x, 2h)

Schluss mit der Vater-Mutter-Kind-Idylle! Eltern sind doof, Schule nervt und das Leben ist fürchterlich anstrengend – gemeint ist die Zeit zwischen dem 11. und dem 18. Lebensjahr Ihres Kindes. Ihr Kind wird erwachsen. Gemeinsam mit anderen Eltern finden Sie Lösungen und Erklärungen für den Umgang mit Ihrem Kind in dieser konfliktreichen Zeit. (Wiebke Köster, Christoph Juhász)

Weitere Angebote

Ausstellung - wechselnde Künstler

Unsere Ausstellung ist für Sie während der Bürozeiten zu besichtigen.

Babysittervermittlung: Wir vermitteln Babysitter, die bei uns oder in der offenen Ganztagschule einen Grundlagenkurs besucht haben. Bitte beachten Sie, dass Babysitter weder von der Familienbildungsstätte bezahlt werden, noch über diese versichert sind.

Ehe-, Familien- Erziehungs- und Lebensfragen: Wir führen für Sie eine Erstberatung durch und vermitteln Sie gegebenenfalls auch an andere kompetente Stellen in der Region weiter. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn

- Sie Fragen zur Erziehung haben,

- Sie Fragen zur Schwangerschaft haben,

- Sie in schwierigen familiären Situationen sind,

- Sie sich in einem Partnerschaftskonflikt befinden,

- Sie in einer Trennungssituation leben,

- Ihr Leben in einer Krise steckt,

- Sie an der Schwelle zu neuen Lebensabschnitten stehen.

Unsere Geschäftsbedingungen

Anmeldung: Sie ist für Kurse grundsätzlich erforderlich. Unverbindlich registrieren wir Ihr Interesse für Kurse, für die noch kein Termin festgelegt ist. Hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, werden wir diese immer durch Rückruf bestätigen. Die Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt mündlich. Frühzeitige Anmeldung gibt uns und Ihnen Planungssicherheit. Eine Anmeldung ist ausschließlich über das Büro möglich. Schnuppern: „Schnuppern“ ist bei kontinuierlich laufenden Kursen nach Absprache möglich.

Gebühr: Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung der ausgewiesenen Kursgebühr. Sie entrichten diese vor Beginn per Überweisung, spätestens aber am 1. Kurstag während der Öffnungszeit im Büro. Sie wird nicht fällig bzw. sofort zurückgezahlt, wenn ein Kurs von uns abgesagt wird. Alle Angebote sind frei bleibend. Es gelten für Sie die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Preise für eine Kursstafel.

Rücktritt: Abmeldungen sind schriftlich (Poststempel) bis 4 Tage oder mündlich bis 2 Tage vor Kursbeginn möglich.

Haftung: Bitte achten Sie auf Ihre Garderobe und Wertgegenstände. Wir haften weder bei Diebstahl, noch bei Beschädigung durch dritte Personen.

Ferienregelung: Während der Schulferien können Kurse nach Absprache weitergeführt werden. Geburtsvorbereitung, Rückbildung und Selbsthilfegruppen finden in der Regel durchgehend statt.

Preisermäßigungen und Gutscheine: Unsere Preise sind so gestaltet, dass Sie allen Menschen Zugang zu unseren Angeboten ermöglichen sollen.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Ihre finanziellen Möglichkeiten eine Teilnahme trotzdem erschweren. Als gemeinnütziger Verein wollen wir Sie und Ihre Familie erreichen. Wir finden fast immer einen Weg, den auch Sie mitgehen können. Für viele unserer Angebote können Sie die Gutscheine der unterschiedlichen Anbieter bei uns einreichen. Wir sind anerkannter und registrierter Leistungsanbieter im Kreis Schleswig-Flensburg und akzeptieren die Bildungskarte. Wir helfen gerne bei der Organisation.

Kursbeginn und späterer Einstieg: Sie können in viele Angebote können auch noch nach dem Start einsteigen. Nehmen Sie also auch noch nach dem ausgewiesenen Starttermin mit uns Kontakt auf, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben.

Kommt ein Kurs aufgrund zu geringer Nachfrage nicht zum geplanten Termin zu Stande, führen wir eine für Sie unverbindliche Interessentenliste und versuchen bei Erreichen der Sollstärke in Absprache mit Ihnen einen neuen Termin - evtl. auch an einem anderen Wochentag - zu finden.

Alle fortlaufenden Kurse gehen direkt nach den Schulferien am 08.01.18 weiter, sofern keine abweichende Vereinbarung mit Ihnen getroffen wurde.

Wir freuen uns auf Sie!

Danke an alle fleißigen Wichtel.
Nach den üblichen Ansprachen haben wir uns dann das Festmahl schmecken lassen.
Als alle so schön zufrieden zur Unterhaltung übergingen, gab es noch einen Programmpunkt. Der Vorstand hatte die Damen I. Qual und A. Lausen engagiert. Diese unterhielten uns mit ihren Sketchen und es wurde sehr, sehr viel gelacht.
So beseelt von der guten Stimmung endeten unserer Feier mit den besten Wünschen zum Fest von unserer Vorsitzenden.
Christiane Tramm

Veranstaltungen im Januar 2019

Sonntag 27. Jan. 2019

Grünkohlessen satt

Wo: Haus an der Treene

Wann: 17:00 Uhr

Anmeldung verbindlich bis 19.01.2019

Christiane Tramm

**LandFrauenVerein
Jerrishoe-Tarp e.V.**



Liebe Landfrauen,

2019 hat begonnen - und auch unser LandFrauenVerein startet mit einigen Aktivitäten ins neue Jahr. Die „**Lustige Handarbeitsrunde**“ trifft sich am Montag, 14.1.2019 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Neue Mitstreiterinnen, die Spaß am Stricken, Sticken und Häkeln haben, sind herzlich willkommen!

Am Samstag, 26.1.2019 bieten wir im Bürgerhaus in Tarp ein **Tagesseminar** zum Thema „**Erste Hilfe**“ unter der Leitung von Meike Sophie Beye vom DRK Tarp an. Es wird ein Kurs sein, an dem zum Beispiel Oma, Opa, Eltern, Tanten ihr Wissen auffrischen können. Das Seminar findet von 9:00 bis ca. 16:30 Uhr statt. Die Kosten betragen 20,-€. Jeder nimmt etwas für ein Mittagsbuffet mit. Bitte meldet euch bis zum 19.1.2019 an.

Das gesamte **Jahresprogramm** 2019 mit allen Terminen und Veranstaltungen wird persönlich an die Mitglieder verteilt. Dies gilt auch für die Einladung zu unserer **Jahreshauptversammlung**, die am Dienstag, 29.1.2019 um 19:00 Uhr im „Haus an der Treene“ in Tarp stattfindet. Es steht das Amt der **Kassenführerin** zur Wahl. Anmeldungen bitte bis zum 22.1.2019.

Zu unserem monatlichen Stammtisch im „Haus an der Treene“ treffen wir uns am Donnerstag, 31.1.2019 um 19:30 Uhr. Schaut doch mal vorbei. Alle verbindlichen Anmeldungen nehmen Barbara (04638 - 898565 / barbara@landfrauenverein-jerrishoe-tarp.de) oder Ute (04638 - 7113) entgegen. Der gesamte Vorstand wünscht allen einen tollen Start ins neue Jahr. Wir freuen uns auf eure Teilnahme bei unseren Veranstaltungen!.

Unverständlich: Kleidercontainer in Brand

Ein richtig angenehmes Geräusch ist es nicht, wenn die Alarmsirene der Feuerwehr drei Mal für 10 Sekunden mit je 10 Sekunden Pause schrillt. Nur wenige Minuten später dann fahren die Feuerwehrfahrzeuge aus der Halle, beeilen sich, um zum Brandherd zu gelangen. Diesmal war es nicht der große Einsatz, auch wenn mehr als 20 Feuerwehrleute dem Alarm gefolgt waren. Es brannte ein Kleidercontainer am Mühlhof. Zu verstehen ist das nicht, fangen Bekleidungsstücke in einem geschlossenen Container sicher nicht von allein an zu brennen. Also wird es wohl Brandstiftung sein, von Mitbürgern verursacht, die ihren Kopf sicher nur dafür haben, dass es ober nicht hineinregnet. Auch einige Tage später ist die Bescherung immer noch gut zu sehen.



So sieht ein Kleidercontainer nach einem Brand aus, hier in Tarp am Mühlhof

Weihnachtsmarkt: Für jeden war etwas dabei

Was leisten Helfer, wenn sie für die Allgemeinheit etwas herrichten wollen. Die Tatkräftigen der Interessengemeinschaft Tarp (IG) hatten wieder einmal alles in die Waagschale geworfen, um in 120 Meter Fluren, der Treenehalle II und einem anfangs überfluteten Außengelände die infrastrukturellen Voraussetzungen zu schaffen. So präsentierten sich dann auch die etwa 25 „Rothemden“, dies ist das Erkennungszeichen, am Sonnabend punkt 12 Uhr zur Eröffnung auf der extra aufgebauten Bühne.

Bei 14 Stunden Bühnenprogramm mit Kinderchor und Solokünstlern, sportlichen Vorführungen von Tanzclub bis Zumba, Chormusik und Weihnachtsmann, für jeden war etwas dabei. Als Losverkäufer waren Bürgermeister Peter Hopfstock und der stellvertretende Schulleiter Karsten Stühmer im Einsatz. Mehr als 1 000 Gewinne gab es, der Haupt-

preis hatte immerhin einen Wert in Höhe von 1000 Euro. Beeindruckend die große Zahl der Aussteller, die in mühevoller Vorarbeit geplant, gebastelt und gestaltet hatten. Auch vor Ort wurde gezeigt, wie bestimmte Dinge entstehen.

Die Organisatorin von der IG Judith Detlefsen lobte auch ihren zahlreichen Helfer, die trotz widriger Umstände mit durch Baumaßnahmen bedingte Einschränkungen, einem absoluten „Schweinewetter“ am Sonnabend alle mit großer Freude und unermüdlichen Einsatz dabei waren. Aber nicht nur die publikumsbegleitenden Stunden wurden gemeistert. Am Sonntag ab 17 Uhr dann der stramme Einsatz, damit am Montag die Schule von diesem Wochenende nichts mehr merkt. Wie sagte Karsten Stühmer: „Am Montag können wir dann endlich wieder Schule machen“.

Der Tarper Kinderchor stimmt am Anfang gleich richtig auf den Weihnachtsmarkt ein.



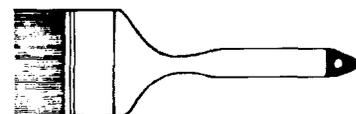
CLAUSEN
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk • Kläranlagen
Oeversee · Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30/9 09 10



JETZT NEU IM ANGEBOT
farbiger Hofplatzkiesel
in weiß, grau, rot, schwarz

**Hans Willi Tietz
Malermeister**



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee

Tel. 0 46 30 · 10 64

Danke...

an viele fleißige Hände, die mitgeholfen haben, den Tarper Weihnachtsmarkt 2018 zu ermöglichen und zu gestalten. Bei denen, die uns helfen den Weihnachtsbaum aufzustellen, die uns während des Aufbaus mit Essen versorgen, Kabelverlegern, Raumschmückern, Sterne-/Weihnachtsbäume-Bastlern, Ideengebern, Fragenbeantwortern, Tisch- und Stühle-Schleppern, Verleihen von allem was wir brauchten und natürlich auch bei denen, die hinterher alles wieder

mit weggeräumt haben. Auch bei den Ausstellern, Musikern, Vortragenden, konstruktiven Kritikern, Hilfe-Zusagern und Stand-Buchern für 2018 und schon Anmeldern für 2019. Bei denen, die vorher, hinterher und zwischendurch alles gesäubert haben und bei den Geduldigen, wenn am Ende doch nicht alles wieder am rechten, gewohnten Platz stand. Danke auch an alle Anderen, die geholfen haben und noch nicht erwähnt wurden. Ein ganz besonderer Dank geht an die Hausmeister der Alexander-Behm-Schule sowie dem Bauhof die jedes Jahr viel Geduld mit uns haben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Feuerwehrlern, die uns nicht absaufen haben lassen



FOTO: Auf dem Foto, Susanne Menzel, Carmen Schiemann, Sabine Reimann und Peter Petersen Tombolaverantwortlicher der IG Tarp. Sowie der Sohn der Gewinnerin

und der Firma Rosacker, die uns immer wieder unter Strom setzen. Ohne N. Thomsen würde die schöne Weihnachtstanne von Trixie nicht stehen und ohne die vielen Zuschauer wäre es nur halb so schön. Ein weiterer Dank geht an alle Sponsoren, die sich bereit erklärt haben durch Tombolapreise, Anzeigenschaltung oder Spenden den Weihnachtsmarkt zu unterstützen und ihn damit überhaupt erst ermöglichen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den beiden Vorwerkvertreterinnen Sabine Reimer und Susanne Menzel, die in diesem Jahr einen sensationellen Preis gestiftet haben. Da war die Freude groß bei Carmen Schiemann der Gewinnerin. IG Tarp e.V.

Vielen Dank an die nachfolgenden Unternehmen:

Achillion
 Ah- Immobilien Gbr
 Allesw zum Schlafen
 Allianz Eugen Vögeli Tarp
 Alte Schule Wanderup
 Autohaus Tarp
 Autoteile Tarp
 AXA
 Axa Versicherung
 Bäcker Meesenburg
 Bäckerei Thaysen
 Barner
 Baumservice Nord
 Bavaria
 Bestattungen Timm
 Bier Brummer
 Bioladen natura
 Bistro Tarp
 Blumen Prahm
 Blütenzauber Eggebek
 BOA Flensburg
 Body Shop
 BO-Style

Bürkle
 C+H Autocenter
 Chaplin
 DEBEKA Arne Zschau
 Deepblue
 Delal Döner
 Desiree Woll-Lädchen
 Desirees Wollädchen
 DLRG
 Döner Treff
 Dr.Hubert Schulz Wanderup
 EDEKA Tarp
 ELADA
 Elektrotechnik LOHF
 Fleischerei Hoppe
 Fliesenleger Rolf Petersen
 Ford Görrissen
 Fotozentrum Tarp
 Friseur Dubai
 Friseur Le Roy
 Friseur Schmidt Eggebek
 Gebr.Honnens
 Geflügelhof Helmke
 Gemeinde Tarp
 Gesund und Aktiv Bernd
 Sommerfeld
 Gorzelniaaki

Hallmann
 Haus an der Treene
 Haus der Blume
 HeDo Kaminholz
 Heimtiercenter Tarp
 hg-Werbung
 Höhrakustik Saager Tarp
 Honnens
 Hoppe Eggebek
 Huber Kartoffeln
 Husum Stadtwerke
 Islak Care
 Itzehoer
 Juwelier am Markt
 Kabitzke
 Kamin Center Wanderup
 Karo Tankstelle Oeversee
 KTS Musikservice
 Landapotheke
 Löwenapotheke
 LVM Eberle&Petersen
 MaKiMo
 Malerei MOB
 Mary Kay Cora Steinweller
 Moll und Moll
 Mystery-House
 N.Thomsen

Neue Erde Jerrsihoec
 Neukauf Frörup
 Neuwerk Eggebek
 Nicoles Stoffladen
 Nospa Tarp
 Orthopädie Carstensen
 Papierlädchen Tarp
 Pellerine
 Pinte
 Pole+Tanzwelt Tarp
 Praxis für Zahngesundheit
 Momme Tralau
 PRISMA
 Priskas Kreativ Art
 Reifen Thomsen
 Renault Bent Petersen
 REWE Eggebek
 Rosacker Eggebek
 Sabine Reimann, Susanne
 Menzel Vorwerk
 Schlachter Carstensen
 Schleswig Holstein
 Netz AG
 Schnittkontur
 Schwimmschule
 Niels&Regina
 SG Flensburg-Handewitt

SHBB
 SHZ
 Sommerfeld
 Stadtwerke Flensburg
 SuSa Oeversee
 Taxi Clausen
 Taxi Sierks
 Team Baucenter Eggebek
 Team Baucenter Wanderup
 team Tankstelle
 Textildruck Wendtland
 TFI Thore Feddersen
 Tordsen Wanderup
 Treentaler
 Triple Events
 Tupperware S.Ziebarth
 UCI Flensburg
 Uhlenapotheke
 VHS
 VR Bank
 Wamsar
 Weight Watchers Jennifer
 Granitzer-Hopstock
 Weindpot Nicola Hartung
 Werner Hensen
 Westerwald Reisebüro
 Zoo Petersen

Bücherei Tarp



Unsere aktuellen
 Öffnungszeiten:
 Dienstag und Freitag:
 10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
 Donnerstag 10.00-13.00 Uhr/14.30-18.30 Uhr
 In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
 Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

Romane

Neuhaus, Nele: Muttertag. (Krimi)
 Kutscher, Volker: Marlow – Gereon Rath 7. (Krimi)
 Gesthuysen, Anne: Mädelsabend. (Frauen)
 Lennox, Judith: Das Haus der Malerin. (Frauen)
 Lundberg, Sofia: Das rote Adressbuch.
 Tell, Anna: Vier Tage in Kabul. (Thriller)
 Riley, Lucinda: Die Mondschwester. (Familie)

Medien:

Kribbeln. (Würfelspiel)
 Mein Lotta-Leben 1-3. (Kinderhörbuch)
 Lego Ninjago 31-34. (Kinderhörbuch)
 Kinney, Jeff: Gregs Tagebuch 13 – Eiskalt erwischt. (Hörbuch Jugend)
 Ahern, Cecilia: Frauen, die ihre Stimme erheben – Roar! (Hörbuch)
 Bravo Hits Vol. 103. (Musik CD)

Sachbücher:

Strunz, Ulrich: Das Schlaf gut Buch.
 Guinness World Records 2019.
 Ritter, Marie Luise: So wird man Influencer!
 Möller, Steffen: Viva Polonia, als deutscher Gastarbeiter in Polen.
 Nießen, Jörg: Rettungsgasse ist kein Straßennamen.

Kinder- und Jugendbücher:

Kinney, Jeff: Gregs Tagebuch 13 - Eiskalt erwischt.
 Napp, Daniel: Dr. Brumm und der Megasaurus. (Bilderbuch)

Sturm, Anca: Der Weltenexpress.
 Haas, Meike: Wirbel in der Reitstunde.
 Steffensmeier, Alexander: Lieselotte hat Langeweile. (Bilderbuch)

Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de, Ihre Bücherei, Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

60 JAHRE

Diakonie
 Katastrophenhilfe

**Weltweit
 hilfsbereit.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention.
 Jeden Tag. Weltweit.

Ihre Spende hilft.
 IBAN: DE26 2106 0237 0000 5025 02

Wir möbeln sie auf!
Polsterei-Meisterbetrieb
Bezugsstoffe-Möbelleder

mende
 raumausstattung

seit über 100 Jahren
 24392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57
 Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052

Fußböden
Gardinen
Polsterei
Sonnenschutz
Plissée
Jalousien
Markisen
Insektenschutz
Rollläden
Seit 1897

www.mende-raumausstattung.de



TSV Sieverstedt

Packendes Derby vor großer Kulisse

Seit Wochen bahnte sich schon ein echter Kracher an: das Derby in der benachbarten Treenehalle in Tarp. Die Spannung war im Vorfeld bereits zu spüren, denn in der vergangenen Saison gewann unsere Männer 1 in dieser Halle die Meisterschaft in der Landesliga. Und wäre das nicht genug der Schmach gewesen, so besiegelte man den Abstieg der zweiten Männermannschaft in die Kreisoberliga. Die Tarper hatten alles versucht, die Niederlage abzuwenden, und ließen sogar Spieler aus der ersten Mannschaft auflaufen. Doch am Ende triumphierte Sieverstedt und für Tarp ging es in die Kreisoberliga.

Nun stand das große Derby in der Schleswig-Holstein-Liga an, welches vor einigen Jahren sicherlich niemand für möglich gehalten hatte. Denn die erste Männermannschaft der HSG spielte in der 2. Bundesliga und Sieverstedt in der Kreisliga. Eine klaffende Lücke, die im Laufe der Jahre immer kleiner wurde, bis man in dieser Saison erstmalig aufeinandertraf.

Die Treenehalle war brechend voll, hunderte handballbegeisterte Fans wollten sich diese Partie nicht entgehen lassen. Eine ausgezeichnete Kulisse für ein mit Spannung erwartetes Spiel.

Wir sind auch auf Grund der Tabellensituation nicht als Favorit in die Partie gegangen, aber das spornte uns nur noch mehr an. Der Anpfiff ertönte und wir waren hochmotiviert, die „Wölfe“ an ihre Grenzen zu bringen. Und dies gelang sehr gut, wir konnten in der ersten Halbzeit unser Tempospiel optimal durchsetzen und stellten eine bärenstarke Abwehr. Mit einer verdienten 12:17- Führung gingen wir in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit hat Tarp nochmal alles rein-



Tjark Busch im Duell mit dem Tarper Torhüter beim Derby in der Treenehalle

geworfen und kämpfte sich Tor für Tor heran und ging kurz vor Abpfiff sogar in Führung. Doch durch einen verwandelten 7-Meter von Timon Ramaker konnten wir das Unentschieden von 31:31 retten. Wir freuen uns auf das Rückspiel in unserem Wohnzimmer, wo wir die Punkte auf jeden Fall zu Hause lassen wollen. Lasse Metzger

TSV Sieverstedt

Ballspielgruppe und Handballmannschaft der F-Jugend

Wir sind die Ballspielgruppe und die Handballmannschaft der F-Jugend und möchten uns euch vorstellen und uns natürlich bei der Sieverstedter CDU für die Ballspende ganz herzlich bedanken. Wir ihr auf dem Foto sehen könnt, haben wir nagelneue Bälle in der passenden Größe bekommen.

Die Ballspielgruppe hat montags von 16.00 – 17.00 Uhr Training. Unser Alter ist von 3 – 6 Jahren. Es geht uns nur um Bewegung und Spaß. Wir machen verschiedene Spiele und verbessern unsere Koordination durch sämtliche Laufbewegungen: springen, hüpfen und rollen. Wir lernen auch das Balancieren und das Bällefangen auf einer umgedrehten Bank.

Trainiert werden wir von Christopher Preuß und Holger Beeck, die beide die Handball-C-Lizenz haben. Christopher ist selbst aktiver Spieler in der Schleswig-Holstein-Liga und Holger hat in seinen jungen Jahren ebenfalls hochklassigen Handball gespielt. Somit können wir von einer Menge Erfahrung und Spielpraxis viel lernen.

Die Anfänger nehmen ca. einmal im Monat an einem Handball Mini-Mix-Turnier teil und diejenigen, die schon weiter in der Gruppe sind, an 4 + 1 Turnieren.

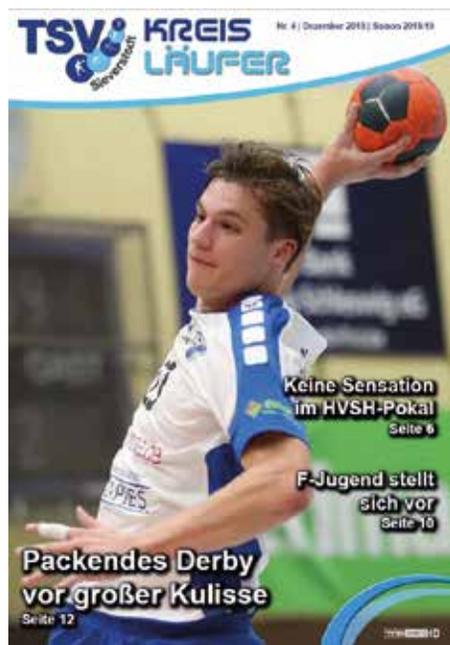
Der andere Teil der Gruppe sind wir, die F-Jugend Jahrgang 2010 und jünger.

Wir kommen fast alle aus der Ballspielgruppe und einige helfen schon in der E-Jugend aus. Daher nehmen wir schon an der Handball-Punktrunde teil. Bei uns wird das meiste mit dem Ball gemacht. Es bringt uns sehr viel Spaß und von Spiel zu Spiel entwickeln uns Christopher und Holger weiter.

Beide Gruppen freuen sich auf euch. Schneit doch einfach mal rein und macht mit.

Gerade die Mädchen würden sich über neue Handballerinnen freuen, damit sie den Jungs Paroli bieten können.

Die Ballspielgruppe und die männliche F-Jugend freuen sich über neue Handbälle.



Max Peters auf dem Cover des neuen Kreisläufers, Ausgabe Dezember

TSV Sieverstedt

Kreisläufer in neuem Design

Auch in dieser schon fortgeschrittenen Saison bringt der TSV Sieverstedt wieder regelmäßig den Kreisläufer heraus. Aber es hat sich einiges verändert, denn das Magazin hat ein neues Layout erhalten, da wir nun mit TNS Sports HD zusammenarbeiten. Außerdem wird die neue Ausgabe immer zum Monatsanfang veröffentlicht, und zu den Spielen der Männer 1 findet ihr im Heft noch eine extra Beilage zum aktuellen Spiel mit Foto und Kaderaufstellung der jeweiligen Gegner. Aber wie gewohnt enthält der Kreisläufer aktuelle Beiträge und Fotos zu unserer Männer 1, die in der Schleswig-Holstein-Liga

um Punkte kämpft, und natürlich auch zu allen anderen Mannschaften im Verein. So wird zum Beispiel in jeder Ausgabe eine neue Mannschaft vorgestellt und ihr findet auch immer den monatlichen Spielplan sowie aktuelle Veranstaltungen. Der Kreisläufer liegt bei jedem Spiel in der Halle bzw. im Gemeinschaftsraum aus und darf gerne mitgenommen werden. Lasse Metzger

Wieder mehr als 100 Sportabzeichen abgenommen

Für alle, die im Sommer sportlich fleißig waren, gibt es im Spätherbst die Belohnung. Mehr als 100 Sportler absolvierten in den Monaten zwischen Mai und Oktober die Bedingungen für das Deutsche Olympische Sportabzeichen und für das Mehrkampfabzeichen auf dem Sportgelände bei Katharina Zink-Okur, Sportabzeichenverantwortliche im TSV Tarp. Damit ist der TSV Tarp auf Kreisebene bei Vereinen dieser Größe, also 1200 Mitglieder, Spitzenreiter.

Es waren vereinslose Sportler, Mitglieder vom TSV Tarp oder anderen Vereinen aus der Umgebung. Sogar die gesamte Fußballmannschaft vom FC Tarp-Oeversee umlief den Sportplatz, Sprang und Stieß auf der gepflegten Sportanlage an der Alexander-Behm-Schule. Auch die Möglichkeit, die Wasserübungen im Tarper Freizeitbad zu absolvieren, sind optimal. Immer gerne kommen dann die Kinder, Jugendlichen und auch die Seniorensportler zur Ausgabe der Sportabzeichen. Besonders erwähnt wurde die 83jährige Gila Wichmann, die das Goldene Sportabzeichen zum 31. Mal wiederholte. Bei den Männern ist der 94jährige Eduard Schubert, der zum 37. Mal Gold erwarb, das Aushängeschild. Aber auch der Nachwuchs war fleißig. Mit fünf Jahren schafften es Ludwig Tausendfreund und Bendix



Holm. Da eigentlich erst mit dem siebten Lebensjahr die Leistungen im Katalog stehen, mussten sie die Übungen für die zwei Jahre älteren Jungen absolvieren – und schafften es. Für 2019 kündigte Katharina Okur-Zink an, dass ab dem ersten Mittwoch im Mai zwischen 17 Uhr und 19 Uhr die Prüfer wieder auf dem Sportplatz sein werden.

Bronze:

Simon Bernard, Tim Bergte, Moritz Moll, Melvin Koenig, Pepe Hauschildt, Bendix Holm

Silber:

Jan Bergte, Tarje Jans, Peter Doose, Evelina Iskawkow, Manuela Jensen, Ludwig Tausendfreund, Clara Kärcher, Timon Krakow, Thees Stielow, Iver Holm, Lilea Löschke, Levin Koenig, Martha Beuck, Sontje Hauschildt, Mira Friedrichsen, Jörn Iwersen, Anna Möller, Wolfgang Koenig, Marion Blasig, Dennis Giese, Momme Schütte, Sönke Lorenzen, Morten Dreyer, Ronn Jessen, Marcel Schlendera, Svea Koenig

Gold:

Katharina O.-Zink, Levke und Solveig Feddersen, Jana-Sophie und Marie Blasig, Hanna und Fridtjof Beuck, Marc Henter, Finn Vollquardsen, Henrik und Helena Beuck, Noah Hansekowski, Emma und Pia Gritzke, Toni Krakow, Jesse Heldt, Stefan Christiansen, Nasrullah Rezai, Thorben Lauing, Rüdiger Schmidt-Branding, Jannis Albertsen, Dennis und Sverre Henning, Carolin Kubut, Lisa, Heiko und Kristina Tausendfreund, Heribert Grießer, Tanja Albrecht-Stender, Boy Helm Ketels, Hannes Gritzke, Leif Ole v. Steynitz, Siegfried Werner, Ute Görrissen, Sönke Röh, Kathrin Holm, Stefan Goos (20), Gyde Reimann (20), Ernst Arp (21), Jürgen Gosch (23), Werner Quentel (27), Heidi Gülich (30), Gisela Wichmann (31), Aribert Reimann (32), Claus Gräper (34), Herbert Otruba (35), Eduard Schubert (37), Gerhard Beuck (38), Gisela Gosch (40), Hartwig Wilkens (41), Klaus Lorbeer (44), Peter Mai (49), Andreas Koch (54)

Tag des Handballs

Hier nochmal ein kleiner Reminder zum Tag des Handballs am 06.01.2019.

Wir hoffen euch am Sonntag den 06.01.2019 in den Teenehallen begrüßen zu dürfen.

Ab 13:00 gibt es ein Spiel- und Spaangebot mit Hüpfburg in Halle 2. Um 14:00 geht dann das Programm in Halle 1 los, erst spielen die Tarper Unicorns gegen die Handballmiezen von der SG Oeversee/Jarplund-Weding. Am späteren Nachmittag um 15:30 spielen dann die Tarper Wölfe gegen die 1. Männer der SG Oeversee/Jarplund-Weding. Außerdem gibt es auch Angebote für den Hunger zwischendurch.

Wir wünschen euch einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auf den Tag des Handballs mit euch.



Der TSV Tarp informiert

www.tsvtarp.de · tsv-tarp@gmx.de · Tel 04638-1644
Öffnungszeiten: Dienstag 19.00–20.30, Freitag 9.00–10.30



...Allgemein

Hallo liebe Treene spiegelleser/-innen. Ein sportliches, neues Jahr! Sind die tollen (sportlichen) Vorsätze da? Mit dem Kampf gegen Müdigkeit, Trägheit und ein paar überschüssige Pfunde könnte es ja nun losgehen. Was das Richtige ist für Eure Bewegung? Schaut doch mal auf den Internetseiten des TSV Tarp vorbei und kommt gerne zu Probetrainings vorbei. Auf geht's auf: www.tsvtarp.de. Mit freundlichem Gruß Ralf Windzio, im Namen eures TSV Tarp Vorstands von Marion, Horst, Werner, Gerhard, und Jonas.

Die tolle „Gutschein“ Aktion läuft noch: Keine Aufnahmegebühr im Januar

Eine super interessante Aktion gibt es zum Januar 2019 im TSV Tarp. Um viele Interessenten es den Gang zum Sport zu erleichtern, gibt es im Januar eine super Aktion. Die Interessenten, die im Januar Mitglied werden, brauchen keine Aufnahmegebühr für bezahlen. Also, wenn das jetzt nicht motiviert! Los geht's, die guten Vorsätze können doch nun locker zum neuen Jahr umgesetzt werden. Interesse geweckt? Ab auf die Internetseite – oder vorher einfach mal in die Hallen reinschauen, Sportarten kennenlernen, einfach mal zum Testen mitmachen. Fragen? Alles hierzu zum Thema auf der Homepage des TSV Tarps.

...Allgemein: Termine im Januar

07.01. Tag des Handballs! Ein absolutes Muss. Schaut vorbei!

13.01. Neujahrsempfang der Gemeinde Tarp. Und auch Euer TSV Tarp ist hier präsent.

...vom Cheerleading: Die Cheerleader von der Treene!

Cheerleading kommt ursprünglich aus den USA und wurde zunächst nur von Männern betrieben, die ihre Football-, Baseball- oder Basketballteams zum Sieg antrieben wollten. Erst durch die Weltkriege wurden

Sportmeldungen

mehr und mehr auch die Frauen aktiv und Cheerleading zu einer eigenständigen und anspruchsvollen Sportart. Inzwischen gibt es auch in Deutschland zahlreiche Teams, die die Zuschauer in ihren Bann ziehen. Was gehört zum Cheerleading dazu?

Tänze – wir tanzen in kleinen Gruppen oder als ganzes Team selbst gestaltete Choreografien zu fetziger Musik, Stunts – akrobatisch und mutig machen wir uns an die tollsten Stunts; egal ob Partnerstunt, als Stuntgroup oder Pyramide mit dem ganzen Team Turnen – unser Programm peppen wir mit turnerischen Übungen wie Handständen oder Rädern auf.

Wann trainieren wir?

Unser Training findet immer montags von 17:00 – 18:30 Uhr und samstags von 10:00 – 13:00 Uhr in der Gymnastikhalle statt. Wir haben die coolsten Coaches: Sarah Lena Bast, Angelika Schröder, Nadine Behrens und Ann-Cathrin Treffler holen immer das Beste aus uns heraus.

Du bist ein Gecco, wenn...

- Du Sport lieber im Team als alleine machst
- Du Lust auf Bewegung und Turnen hast
- Du am liebsten bei Musik aktiv bist
- Du zwischen 8 und 18 Jahre alt bist
- Du mutig bist und gute Laune mitbringst
- Du auch außerhalb des Sports ein echter Teamp-layer bist

Wo sind wir Geccos zu finden?

Immer, wenn in Tarp eine öffentliche Veranstaltung stattfindet, sind die Geccos dabei. Egal ob Neujahrsempfang, Weihnachtsmarkt oder Maibaumfest. Unsere Auftritte sind DER Hingucker. Mit unseren wagemutigen Darbietungen heizen wir den Besuchern so richtig ein.

Außerdem treten wir auf Anfrage auch bei anderen Sportveranstaltungen oder Festen auf.

...vom Judo: Deutscher Jugendpokal in Senftenberg

Nach wochenlangem sichten und prüfen und nach vielen anstrengenden Trainingsstunden hatten Judo-Spartenleiter Gerd Zboralski sowie die Tarper Judotrainer Katharina Okur-Zink und Jan Okur ein schlagkräftiges Nachwuchsteam U 14 (11 bis 13 Jahre) gefunden, dass sich über die Landesebene mit dem TSV Kronshagen für den 4. Deutschen Jugendpokal U 14 im brandenburgischen Senftenberg qualifizierte. Ein besonderes Erlebnis für die jungen Sportler und ihre Trainer und Betreuer. Talentierte und aufstrebende Judokas aus ganz Deutschland zeigen sich bei dieser Veranstaltung. Top Judokas haben die Kids vor den Wettkämpfen aufgewärmt und als Sahnehäubchen konnten die jungen Athleten am Training mit den Spitzenathleten teilnehmen. Leider lief es für den Tarper Judo-Nachwuchs

nicht so gut. Die jungen Kämpfer waren sicherlich zu beeindruckt von der großartigen Atmosphäre in der denkmalgeschützten Niederlausitzhalle. Das Tarper Team blieb nach zwei Niederlagen in der Vorrunde hängen und musste ausscheiden. Trotzdem herrschte gute Stimmung in der Mannschaft und die Kids konnten am umfangreichen Rahmenprogramm teilnehmen, wie zum Beispiel die Kletterwand, eine Mannschaftsolympiade oder T-Shirts bedrucken. Die Tarper Mannschaft wird auch noch nächstes Jahr zusammenbleiben und versuchen, durch intensives Training sich wieder zu qualifizieren, um sich dann auch in die nächsten Runden vorzukämpfen zu können.

...vom Judo: Nikolaus-Turnier 2018

Am Wochenende fand unter großer Beteiligung wieder das traditionelle Judo-

Nikolausturnier in der Tarper Treenehalle statt. Judokas aller Altersklassen nutzten auf insgesamt sechs Matten die Gelegenheit zum Jahresende noch einmal Wettkämpfe bestreiten zu können. Erfreulich war auch wieder, dass knapp 100 dänische Judokas und Kämpfer aus mehreren nördlichen Bundesländern auf der Matte waren. In lockerer Atmosphäre und bei einem, wie gewohnt reibungslosen Ablauf, wurde in gewichtsnahen Pools gestartet, so dass die Kämpfer immer eine gewisse Anzahl von Kämpfen hatten, und so neben Technik auch eine gute Kondition gefordert war. Während die jüngsten Judokas zum Teil ihr erstes Turnier bestritten, nutzte die große Anzahl an Erwachsenen das Turnier als willkommene Abwechslung zum wöchentlichen Training. Zum Abschluss freuten sich alle über Urkunde, Medaille und ein kleines Nikolaus-Präsent.

Turnen im www.tsvtarp.de

Spartenleiterin Marion Blasig turnen-tsvtarp@web.de

Tag	Uhrzeit	Zielgruppe	Turnangebot	Übungsleiter/in	Halle	
Mo	15:30 - 17:00	Jungen ab 6 J.	Turnen	Henning	Treenehalle I	
	18:30 - 19:30	Frauen	Fitness-Cocktail	Carmen	Gymnastikhalle	
	19:30 - 20:30	Frauen	Fitness-Tanz	Monika	Gymnastikhalle	
	18:30 - 20:00	Männer	Ausgleichssport	Henning	Treenehalle I	
Di	14:00 - 15:00	4- bis 6-Jährige	Kinderturnen I	Yvonne	Treenehalle III	
	15:00 - 16:00	4- bis 6-Jährige	Kinderturnen II	Yvonne	Treenehalle III	
	15:00 - 16:30	Mädchen ab 6 J.	Gerätturnen (Boden, Reck, Sprung, Balken)	Silke	Gymnastikhalle	
	16:30 - 18:00	Mädchen Fortgeschr.	Gerätturnen (Boden, Reck, Sprung, Balken)	Silke & Marion	Gymnastikhalle	
	18:00 - 19:00	Frauen	Stepp-Aerobic	Monika	Gymnastikhalle	
	19:00 - 20:00	Frauen	Rückengymnastik	Wiebke	Gymnastikhalle	
	19:00 - 20:30	Frauen	Soft-Body-Building	Elke	Treenehalle III	
	20:00 - 21:30	Männer	Ausgleichssport	Peter	Treenehalle I	
Mi	09:00 - 10:15	ab 6 Monate mit Eltern	Turnzwerge I	Yvonne	Gymnastikhalle	
	10:15 - 11:30	ab 6 Monate mit Eltern	Turnzwerge II	Yvonne	Gymnastikhalle	
	14:30 - 16:00	Mädchen & Jungen ab 6 Jahre	Turnen	Henning	Treenehalle I	
	16:00 - 17:30	Jungen ab 6 J.	Turnen	Henning	Gymnastikhalle	
	17:00 - 19:00	Kinder ab 7 J. und Erwachsene	Sportabzeichen-Training (DSA)	Klaus & Katharina	Sportplatz (Mai bis Oktober)	
	17:30 - 18:30	Frauen	Faszien move & stretch	Carmen	Gymnastikhalle	
	18:30 - 19:30	Frauen	Trommeln	Monika	Gymnastikhalle	
	19:30 - 20:30	Frauen	Zumba	Kirsten	Gymnastikhalle	
Do	8:30 - 9:30	KiTa & Verein TSV	Turnkindergarten I	Yvonne	Gymnastikhalle	
	9:30 - 10:30	KiTa & Verein TSV	Turnkindergarten II	Yvonne	Gymnastikhalle	
	10:30 - 11:30	KiTa & Verein TSV	Turnkindergarten III	Yvonne	Gymnastikhalle	
	14:30 - 15:30	bis 3 Jahre mit Eltern	Eltern-Kind-Turnen	Yvonne	Gymnastikhalle	
	15:30 - 16:30	bis 3 Jahre mit Eltern	Eltern-Kind-Turnen	Yvonne	Gymnastikhalle	
	19:00 - 20:00	Frauen	Bauch-Beine-Po (BBP)	Carmen	Gymnastikhalle	
	Fr	8:30 - 9:30	KiTa & Verein TSV	Purzelbaum I	Yvonne	Gymnastikhalle
		9:30 - 10:30	KiTa & Verein TSV	Purzelbaum II	Yvonne	Gymnastikhalle

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftsichtdaemmung.de



Jörg Lange



- BAGGERARBEITEN
- DEMONTAGEN ALLER ART
- Abbruch • Rückbau • Räumung

Tel. 0171/47 64 165

Kinderflohmarkt

Platzen die Schränke aus allen Nähten, laufen Keller, Dachboden und Kinderzimmer über und Du weißt gar nicht mehr wohin mit Kinderkleidung und Spielsachen? Dann melde dich zum ersten Kinderflohmarkt im ADS Kindergarten Schellenpark am 02. März 2019 an. Tische (ca. 2,20m) werden gestellt und die Standgebühr beträgt € 10,- plus eine selbstgebackene Kuchenspende. Anmeldungen bitte bis 22. Februar unter 0160 5907979. Wir freuen uns auf Euch.

Oh Tannenbaum, Oh Tannenbaum

Im November bekamen wir – die Kinder des ADS Sportkindergarten eine Einladung zum Tannenbaumschmücken im Amt Oeversee Tarp. Die Aufregung war bei allen groß. Was sollen wir basteln? Was sollen wir singen? Wie groß ist wohl der Baum? Fragen über Fragen!!! Und schon begannen alle fleißig zu schneiden und zu kleben. Viele selbstgebastelte Herzen, Sterne, Tannen und Wichtel, Kugeln und Nikolaustiefel kamen zusammen. Dann kam der Tag, als es gemeinsam mit den Eltern zum Schmücken ging. Die Kinderaugen strahlten. Zuerst wurde der Tannenbaum schick geschmückt. Danach haben wir Weihnachtslieder gesungen und es gab eine leckere Überraschung für jedes Kind. Vielen Dank an alle Eltern, die mit Ihren Kindern gekommen sind und dem Amt Oeversee für die nette Bewirtung.

Ausschneiden für die Pinnwand!

Wer - wo - was im Amt Oeversee

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11
Amtsvorsteher	Ralf Bölk		88 - 0
Leitender Verwaltungsbeamter	Horst Rudolph		88 - 0
Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
Erdgeschoss:			
Ordnungsamt	Patrick Kehler	1	88 - 33
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Einwohnermeldeamt	Melanie Peters	2	88 - 42
	Christin Mai	2	88 - 42
	Karen Bremer	3	88 - 24
	Nadja Jansen	4	88 - 62
	alle: einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers	4	88 - 62
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Standesamt	Kirsten Christiansen	5	88 - 35
	standesamt@amt-oeversee.de		
Hauptamt/Feuerwehrwesen	Elisabeth Finkenber	6	88 - 25
	hauptamt@amt-oeversee.de		
Schulangelegenheiten (Mo.-Do.)	Marion Kubut	7	88 - 32
	schulverwaltung@amt-oeversee.de		
Personalverwaltung	Doris Kleeberg	8	88 - 13
	personalamt@amt-oeversee.de		
1. Obergeschoss			
Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Martina Klos	16	88 - 0
	info@amt-oeversee.de		
Vorzimmer Bürgermeister Tarp	Doris Benzmann	15	88 - 26
	gemeinde.tarp@amt-oeversee.de		
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Dagmar Sengenberger-Ott	12	88 - 18
	hauptamt@amt-oeversee.de		
Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		
	Katrin Holm	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
	E-Mail		
Finanzverwaltung/Leitung	Petra Venz	19	88 - 44
	kaemmerei@amt-oeversee.de		
Finanzverwaltung/stellvertr. Leitung	Carsten Wöhlk	20	88 - 39
	kaemmerei@amt-oeversee.de		
	Marion Schulz	18	88 - 23
	kaemmerei@amt-oeversee.de		
Finanzbuchhaltung	Leonien Lieske	11	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		
	Anette Jessen	11	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		
Anlagenbuchhaltung	Katja Gall	18	88 - 23
	kaemmerei@amt-oeversee.de		
2. Obergeschoss			
Bauamt	Clarissa Henningsen	25	88 - 22
Technisches Bauamt	Lars Richter	26	88 - 47
Bauamt/Liegenschaften	Claudia Christophersen	23	88 - 41
Bauamt/Versicherungen	Doris Petersen	24	88 - 50
Bauamt/Registrator	unbesetzt	30	88 - 20
	alle: bauamt@amt-oeversee.de		
Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	24	88 - 34
Do. 15.00-17.00 Uhr	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		
Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55
	harald.bahrs@amt-oeversee.de		
Flüchtlingsbeauftragte	Diana Hilse-Wanke	27	88 - 60
Sprechstunden Mo 8.30 - 12 - Di 8.30 - 12 und 16 - 18 u. n. Vereinbarung			
Schiedsfrau	Katja Ketelsen	0 46 02 - 95 78 57	
stv. Schiedsmann	Klaus-Dieter Helle	0 46 30 - 3 76	

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag 15.00-18.00 Uhr

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0460-900 350

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

Weltweit tatkräftig.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention.
Jeden Tag. Weltweit.
Ihre Spende hilft. IBAN: DE26 2106 0237 0000 5025 02

Das Team Das Schönste was Füße tun können ist: **tanzen!**

Januar 2019
Crashkurs Anfänger

Februar 2019
Crashkurs Fortgeschrittene

Alle Infos: Tel. 04638 - 8992520
oder 0171-52 15 385
www.tanzschule-dasteam.de



Was ist Schnee?

Es gibt verschiedene Kriterien, anhand derer Schnee klassifiziert wird:

Nach Alter

Frisch gefallener Schnee wird als Neuschnee bezeichnet. Seine Eiskristalle sind noch fein verzweigt mit spitzen Zacken. Änderungen in der Struktur des liegenden Schnees bezeichnet man als Schneewandlung oder Metamorphose. Ihre Art und Geschwindigkeit ist von äußeren Einflüssen wie etwa der Temperatur abhängig.

Die Schmelzmetamorphose lässt bei Temperaturen über 0 °C runde Kristallformen entstehen. Im Wechselspiel mit Wiedergefrieren des Wassers an der Oberfläche (Auffirnen) kann sich Bruchharsch bilden, sonst kompakter Harsch, und dem Einfluss von Wind auch windgepresster Schnee, der auch zur Wechten- aber auch Schneebrettbildung beiträgt.

Altschnee des Vorwinters wird nach mindestens einem Jahr Firnschnee genannt und besitzt eine hohe Dichte (über 600 kg/m³). Über längere Zeiträume können aus Firnschnee schließlich Gletscher entstehen.

Nach Feuchtigkeit

Pulverschnee ist trockener Schnee, der auch unter Druck nicht zusammenklebt. Seine Dichte liegt unter 60 kg/m³.

Fällt schon der Schnee unter besonderer Trockenheit, entstehen wenig bis kaum verzahnende Flocken, die tiefgründig

haltlose Schneesichten aufbauen.

Feuchtschnee klebt unter Druck zusammen und eignet sich daher besonders für Schneebälle und Schneemänner, es lässt sich jedoch kein Wasser herauspressen. Er wird auch Pappschnee genannt, weil er zusammenpappt.

Nassschnee ist sehr schwer und nass, er klebt ebenfalls zusammen und man kann Wasser herauspressen.

Nach Auftreten und Ursprung

Flugschnee ist sehr feiner Schnee, der durch die Wirkung des Windes in Häuser eindringt.

Eine Schneeverwehung ist eine durch Windtransport bedingte Schneeanammlung, deren Höhe sich deutlich über der eigentlichen Niederschlagsmenge befinden kann.

Als Schneegestöber bezeichnet man eine durch starken Wind, Luftstog oder starke Erschütterung verursachte lokale Häufung aufwirbelnder Schneeflocken in der Luft.

Kinder und Musik: Warum frühes Musizieren gut fürs Gehirn ist

Ob Blockflöte, Gitarre oder Klavier – viele Kinder lernen schon früh ein Instrument. Und das ist auch gut so. Denn Musik ist nicht nur gut für die Seele, sie wirkt sich auch positiv auf die Gehirnentwicklung aus. Die Kinder können besser zuhören, sind aufmerksamer und seltener hyperaktiv. Sogar bei ADHS und Legasthenie könnte das musikalische Training helfen. Hinzu kommt: Die positiven Effekte des frühen Musizierens halten bis ins Alter.

Studien belegen, dass frühes Musizieren Hirnbereiche stärkt, die unsere Bewegungen koordinieren und die Konzentration steuern.

Musik spielt in nahezu allen Kulturen der Menschheit eine wichtige Rolle. Und das ist kein Wunder. Denn die harmonischen Klänge beeinflussen unsere Stimmung und Gefühle, die Musik kann uns munter machen oder aber beim Entspannen helfen und sogar im Mutterleib reagieren wir schon auf Musik. Auch auf die Gesundheit wirkt sich sowohl das Singen als auch das Hören von Musik positiv aus: Es stärkt Herz und Gefäße und senkt den Blutdruck.

Neue Nervenverbindungen im Gehirn

Das Musikmachen wirkt sich aber auch positiv auf unser Gehirn aus. Studien zeigen, dass sich bereits nach kurzer Zeit des Übens erste Veränderungen einstellen. Durch das Spiel auf der Geige etwa entstehen neue Nervenverbindungen, die nach und nach ein feines Netzwerk im Gehirn bilden. Das erleichtert das Lernen und kann das Gedächtnis stärken.

Noch stärker sind jedoch die Effekte, wenn wir schon als Kind ein Instrument lernen. Studien zeigen beispielsweise, dass das frühe Musizieren Hirnbereiche stärkt, die unsere Bewegungen koordinieren und die Konzentration steuern. Auch Areale, die für Lernen und Gedächtnis zuständig sind oder die Emotionen und Motivation verarbeiten, profitieren vom frühen Musiktraining. Das wiederholte Üben fördert zudem die Selbstdisziplin, stärkt das Selbstbewusstsein und kann sogar die Sprachverarbeitung und Aufmerksamkeit verbessern.



Was sind die zentralen Gesetzesänderungen 2019?

Die Bundesregierung hat im vergangenen Jahr zahlreiche Neuerungen auf den Weg gebracht, die im Januar 2019 in Kraft treten. Die Gesetzesänderungen betreffen Unternehmer genauso wie Angestellte, Arbeiter und Rentner. Aber auch Hausbesitzer müssen sich mit neuen gesetzlichen Regelungen auseinandersetzen.

Die wichtigsten Gesetzesänderungen 2019 betreffen:

Teilzeitarbeit
Arbeitslosenversicherung
Pflegeversicherung
Gesetzliche Rente
Mindestlohn
Künstlersozialkasse
Energieausweis für Wohngebäude

Welche Neuerungen im Teilzeit- und Befristungsgesetz 2019 gibt es?

Arbeitnehmer, die ihre reguläre Arbeitszeit nur vorübergehend verkürzen möchten, erhalten mit der so genannten Brückenteilzeit ein Recht, in ihre Vollzeitstelle zurück zu kehren. Noch Ende des Jahres 2018 hat der Gesetzgeber das neue Teilzeitbefristungsgesetz (TzBfG) beschlossen, das Arbeitnehmern eine größtmögliche Freiheit bei der Gestaltung ihrer Arbeitszeiten eröffnet. Mit dem erneuerten Teilzeitbefristungsgesetz können Arbeitnehmer, die ihre Arbeitszeit verkürzen, indem sie aus Vollzeit Teilzeit machen, ihre Entscheidung wieder umkehren. Das neue Teilzeitgesetz ermöglicht es Arbeitnehmern, die in Teilzeit arbeiten, wieder in die Vollzeitbeschäftigung zurück zu kehren.

Wie ist das Teilzeit-Gesetz geregelt?

Vom neuen Teilzeitarbeitsgesetz profitieren Arbeitnehmer, die nach dem 1. Januar 2019 einen Arbeitsvertrag abschließen, laut dem sie in Teilzeit arbeiten. Sie erhalten einen Rechtsanspruch auf die Rückkehr von Vollzeit in Teilzeit, wenn sie bereits länger als sechs Monate in ihrem Unternehmen tätig sind. Doch den Möglichkeiten, aus Teilzeit Vollzeit zu machen, sind auch Grenzen gesetzt. Zwar können Arbeitnehmer laut dem Teilzeitgesetz ihre Arbeitszeit reduzieren, jedoch nicht die Laufzeit der Brückenteilzeit. Die Reduzierung von Vollzeit auf Teilzeit muss für mindestens für ein Jahr angelegt sein. Zugleich darf die Phase der Teilzeitbeschäftigung maximal fünf Jahre andauern, damit die Arbeitszeit wieder in Vollzeit umgewandelt werden kann.

Wer profitiert besonders von der Brückenteilzeit?

Vor allem Familien mit Kindern erhalten durch das neue Teilzeitgesetz mehr Ge-

staltungsfreiheit für ihre Lebensführung. Aber auch pflegende Angehörige können ihren Rechtsanspruch auf Brückenteilzeit nutzen. Zudem profitieren Arbeitnehmer, die eine Weiterbildung absolvieren möchten und neben ihrer Arbeit ihre Qualifikation verbessern möchten, vom Teilzeit und Befristungsgesetz. Die Brückenteilzeit kann auch für Selbstständige mit Teilzeitjob größere Flexibilität in ihre Planung bringen.

Das Gesetz zur Brückenteilzeit gilt jedoch nur für größere Betriebe, die mehr als 45 Mitarbeiter beschäftigen.

Der Beitrag zur Arbeitslosenversicherung sinkt

Der Gesetzgeber legt den Beitragssatz zur Arbeitslosenversicherung im Dritten Sozialgesetzbuch fest. Die aktuellen Beitragssätze sind dort im § 341 SGB III zu finden. In den Jahren zwischen 2011 und 2018 lag der Arbeitslosenversicherung Beitragssatz bei 3,0 Prozent der Beitragsbemessungsgrundlage. Als Bemessungsgrundlage, nach dem der Beitrag zur Arbeitslosenversicherung erhoben wird, gelten die monatlichen Einnahmen von Arbeitnehmern. Nach langen Jahren kommt es ab dem Januar 2019 zu einer Senkung auf eine Höhe von 2,5 Prozent. Die Senkung wurde durch den Gesetzgeber jedoch bis zum Ende des Jahres 2022 befristet. Danach wird er ab 1. Januar 2023 wieder um 0,1 Prozent angehoben. Das Gesetz für den Beitrag zur Arbeitslosenversicherung sieht vor, dass sich der Beitragssatz zukünftig dauerhaft auf 2,6 Prozent einpendeln soll.

Der Beitragssatz zur Pflegeversicherung steigt

Die Beiträge zur Pflegeversicherung werden ab dem 1. Januar 2019 wieder steigen. Mit dem so genannten Pflegeversicherungs-Beitragssatzanpassungsgesetz 2019 (BSAG) soll auch der Pflegeversicherungs-Beitragssatz den Belastungen der Kassen angeglichen werden. Damit liegt der neue Beitragssatz zur Pflegeversicherung bei 3,05 Prozent anstatt der bisher 2,55 Prozent. Hinzu kommt der so genannte Kinderlosenzuschlag, der 0,25 Prozent ausmacht. Diesen müssen Versicherte leisten, die keine Kinder erziehen. Durch die Neuregelung im Pflegeversicherungs-Beitragssatz bezahlen Kinderlose nunmehr insgesamt einen Beitrag in Höhe von 3,30 Prozent.

Rentenpaket 2018 – Wie verbessert sich die gesetzliche Rente?

Mit dem Rentenpaket 2018 verspricht die Regierung Verbesserungen für die

gesetzliche Rente von Müttern, Geringverdienern und Beziehern der Erwerbsminderungsrenten. Das Rentenpaket hat dafür gesorgt, dass die Beitragssätze, die Steuerpflichtige in die gesetzliche Rente einzahlen, nicht wie versprochen, sinken werden. Sie bleiben beim derzeitigen Niveau in Höhe von 18,6 Prozent.

Mütterrente

Die Regierung verspricht hingegen Verbesserungen, indem sie die Mütterrente auf einen größeren Personenkreis ausweitet. Bisher kamen lediglich Mütter, die ihre Kinder nach 1992 geboren hatten, in den Genuss der Mütterrente. Nun erhöhen sich auch für Mütter, deren Kinder vor 1992 geboren wurden, die Ansprüche auf gesetzliche Rente. Sie erhalten nun einen halben Rentenpunkt zusätzlich. Ihre Erziehungsleistung fließt nun mit einem Anteil in Höhe von 2,5 Beitragsjahren in die Rentenberechnung ein.

Gesetzliche Rente für geringfügig Beschäftigte

Auch Geringverdiener sollen zukünftig Erleichterungen erfahren. Durch die Einführung der so genannten Midijobber wird der Bereich zwischen dem Minijob und dem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis erweitert. Wer mehr als 450 und zugleich weniger als 1.300 Euro verdient, der profitiert von reduzierten Sozialversicherungsbeiträgen und damit auch von geringeren Beiträgen für die gesetzliche Rente.

Verbesserte Erwerbsminderungsrente

Der Gesetzgeber dehnt die so genannten Zurechnungszeiten für die Beitragszahlung bei neuen Antragstellern auf Erwerbsminderungsrente aus. Wer einen neuen Antrag auf die so genannte Frührente stellt, soll so behandelt werden wie Arbeitnehmer, die bis zum regulären Eintrittsalter zur gesetzlichen Rente arbeiten. So sollen in Zukunft Frührentner eine Zurechnungszeit erhalten, als hätten sie bis zum Alter von 65 Jahren und acht Monaten in die gesetzliche Rente einbezahlt.

Gesetzlicher Mindestlohn – Gesetzesänderungen 2019

Das Mindestlohngesetz legt fest, dass der gesetzliche Mindestlohn in Deutschland alle zwei Jahre neu anzupassen ist.

Mindestlohn 2019

Liegt der Mindestlohn seit dem Jahr 2017 bis Ende 2018 bei 8,84 Euro, so steigt er am 1. Januar 2019 auf 9,19 Euro an. Die Mindestlohn Erhöhung beträgt damit 0,35 Eurocent.

Mindestlohn Deutschland 2020

Geht es nach der Kommission, die für den

Mindestlohn eingesetzt ist, sollen Arbeitnehmer jedoch nicht zwei Jahre warten, bis ein neuer Mindestlohn gelten wird. Sie empfiehlt, dass ein weiterer Schritt im Jahr 2020 den Mindestlohn noch einmal anpassen soll. So soll ab dem 1. Januar 2020 ein neuer Mindestlohn von 9,35 Euro gelten.

Mindestlohn in unterschiedlichen Branchen
Die so genannten Branchen-Mindestlöhne legen für mehrere Branchen einen gesonderten Mindestlohn in unterschiedlicher Höhe fest. Mit der Erhöhung der Mindestlöhne steigen zum Beispiel auch der Mindestlohn für Handwerker, der Mindestlohn für den Bau und der Mindestlohn in der Gebäudereinigung. Im Handwerk zum Beispiel wurde der Mindestlohn auf zwischen 10,85 für ungelernete Angestellte im Maler- und Lackiererhandwerk bis hin zu 13,20 Euro für das Dachdeckerhandwerk angehoben. Der Mindestlohn für den Bau bewegt sich zwischen 12,20 Euro für Werker bis 15,20 Euro für Fachwerker. In der Gebäudereinigung liegen die Löhne bei mindestens 10,56 für die Innenreinigung und 13,82 Euro für die Glas- und Fassadenreinigung. Alle bezifferten Werte beziehen sich auf den Westteil Deutschlands.

Checkliste: Tipps für Erstsemester

Neue Stadt, erste eigene Wohnung und wenig Geld – das erste Semester bietet für Studienanfänger viele Herausforderungen. Mit diesen Tipps nutzen Erstsemester ihre Vorteile, vermeiden Ärger und sparen Geld.

Kostenloses Konto

Viele Banken und Sparkassen bieten ein kostenloses Girokonto für Studierende an. Dafür erwarten sie aber einen Nachweis. Deshalb: Unbedingt auch ohne Nachfrage den Studentenausweis vorlegen – sonst werden die Kontogebühren einfach abgebucht.

Zeit ist Geld

Wer BAföG bezieht, hat im Studium keine Zeit zu verlieren: Zum Ende des vierten Semesters müssen BAföG-Bezieher Leistungsnachweise vorlegen. Wenn diese nicht ausreichen, kann die Förderung gekürzt oder ganz gestrichen werden.

Rundfunkbeitrag

In der eigenen Wohnung müssen Studierende monatlich 17,50 Euro Rundfunkbeitrag zahlen. Das gilt auch für ein Zimmer im Wohnheim. BAföG-Bezieher können eine Befreiung beantragen. In Wohngemeinschaften zahlt ein Bewohner den Beitrag für alle. Bekommen alle Bewohner BAföG, können sich auch alle von der Zahlung befreien lassen. Kompliziert? Kostenlose Unterstützung bei der Klärung aller Fragen gibt es bei der Verbraucherzentrale.

Kontoauszüge checken

Klingt banal, ist aber wichtig: Wer seine Finanzen im Griff haben will, muss die Abbuchungen vom Konto regelmäßig prüfen. In unserer Beratung erleben wir immer wieder Fälle von Abbuchungen für untergeschobene oder längst gekündigte Verträge. So gehen schnell ein paar hundert Euro unbemerkt verloren.

Energiekosten senken

Wenn die Kosten für Strom und Wärme zu hoch sind, hilft eine Energieberatung. Die gibt es bei der Verbraucherzentrale für überschaubare fünf bis zehn Euro. BAföG-Bezieher bekommen die Beratung kostenlos gegen Vorlage des Nachweises. Bei der Energieberatung geben erfahrene Fachleute Tipps.

Ärger mit Kosten oder Verträgen?

Die Beratungsstellen der Verbraucherzentrale nehmen Beschwerden auf, sammeln Fälle und unterstützen Verbraucher mit Informationen, Musterbriefen und persönlicher Beratung. Mehr Informationen und Tipps für Studierende gibt es hier:

Verbraucherzentrale Flensburg, Schiffbrücke 65, 24939 Flensburg, Telefon: 0461/28 604



Kirchliche Nachrichten

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Suche Frieden und jage ihm nach! Ps 34,15

Wer von euch sehnt sich nach Frieden? Wer von euch möchte leben und dieses, sein Leben,

auch genießen? „Wer ist's, der Leben begehrt und gerne gute Tage hätte?“ (Ps 34,13)

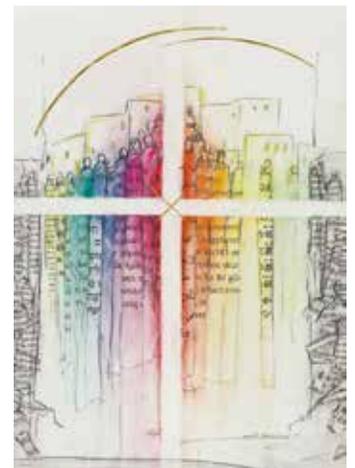
Wer diese Frage mit Ja beantworten kann, der solle seine Zunge vor bösen Worten hüten und seinen Mund vor Lügen. Man solle überhaupt vom Bösen ablassen und Gutes tun. Kurz: „Suche Frieden und jage ihm nach.“ Mit diesen Worten kommt die Jahreslosung 2019 daher. Kurz und bündig. Ansprechend und herausfordernd zugleich. Ich bin getroffen von der Direktheit dieser Worte. Lass dich nicht ablenken! Verstecke dich nicht hinter guten Ausreden und allgemeinen Aussagen. Schau nur auf das, was zählt: Leben. Und dieses Leben auch mit guten Tagen verbringen. Danach zu suchen, das ist ja wohl menschlich und ist wohl auch das gute Recht eines jeden Menschen. Sobald ein Mensch dies dem anderen verwehrt, sei es durch Krieg oder Verfolgung, durch Unterdrückung oder Ausgrenzung oder auch durch Lästerei oder persönliche Verletzung, dann wird dieses Recht auf ein gutes, friedliches Leben nicht geachtet.

Frieden geht anders. Denken wir an die Weihnachtsgeschichte, deren Worte uns so kurz nach Weihnachten noch das ein oder andere Mal in den Sinn kommen. „Frieden auf Erden und allen Menschen ein Wohlgefallen“, so sangen es die Engel über einer versehrten Welt. So sangen auch wir an Heiligabend das Gloria mit der Sehnsucht im Herzen, dass es Frieden werde. In dem neugeborenen Jesus hatten wir das Gefühl, dass es möglich sein kann. Ihn nennen wir „Wunder-Rat und Friede-Fürst“. Er hat uns auf besondere Weise Frieden vorgelebt. Er redete mit Aussätzigen, Sündern und Verrätern, mit körperlich und geistig Versehrten. Unkonventionell. Bedenkenlos. Anders. So ermöglichte er Menschen ein neues Leben.

Frieden stiften heißt zum Leben verhelfen und ist auch für uns möglich. Ein Mensch dem andern. Und alle gemeinsam. Stück für Stück mit Achtung und Offenheit. Mit Selbstlosigkeit und Liebe. Gerade da, wo es am schwersten ist: In einer dunklen Nacht im Stall. Am Rande der Gesellschaft. An einem finsternen Karfreitag. So finden wir noch heute Frieden, wo jemand auf Fremde und fremd Gewordene zugeht, wo jemand Unterschlupf gewährt, hilft, wo Hilfe gebraucht wird, Kranke besucht, Traurige tröstet. Eben da, wo einer dem anderen Leben ermöglicht. Einfach ist das bestimmt nicht, und wenn wir konsequent dabei uns JEDEM Leben zuwenden wohl auch aufregend und risikoreich wie eine Jagd. Doch immer mit einem Ziel vor Augen und einem wachen Blick fürs Wesentliche. „Suche Frieden und jage ihm nach!“

Möge Gott uns auf unserer je eigenen Suche nach Frieden und Jagd nach einer besseren Welt mit seiner guten Kraft begleiten. Ich wünsche allen ein gesegnetes Jahr 2019!

Ihre Pastorin Kristina Löwenstrom



Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörll	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Di. 01. Jan.						17 Hausbibelkreis zur Jahreslosung 2019	—
So. 06. Jan.	siehe Kleinjörll	10 Fritsche	siehe Jarplund	18 P.v.Fleischbein	10 P.v.Fleischbein	17 P. Engel	10 P. Engel
So. 13. Jan.	10 Pn. Schildt 11 Taufgottesdienst	siehe Eggebek	10 P.v.Fleischbein mit Taufe	siehe Oeversee		10 Pn. Löwenstrom	10 P. Engel
So. 20. Jan.	siehe Kleinjörll	10 P. Fritsche	10 Pn. Joos	—	10 P.v.Fleischbein 11 Kindergottesdienst	11 Pn. Löwenstrom Familiengottesdienst	10 P. Mortensen Dän. Gottesd.
So. 27. Jan.	10 P. Fritsche 11 Kindergottesdienst	siehe Eggebek	18 Pn. Joos Mus. Abendandacht	siehe Oeversee	—	10 Gottesdienst	10 moderner Gottesdienst
So. 03. Febr	siehe Kleinjörll	10 P. Fritsche 11 Taufgottesdienst	siehe Jarplund	10 Pn. Joos	10 P.v.Fleischbein	—	—

Y= mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29,
Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
Öffnungszeiten Kirchenbüro: Montag + Freitag von
9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste

Mittwoch **02. Januar** 15 Uhr
Oeversee Andacht zur Jahreslosung Pastorin Joos
Sonntag **06. Januar** 18 Uhr
Jarplund Gottesdienst Pastor von Fleischbein
Sonntag **13. Januar** 10 Uhr
Oeversee Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor von Fleischbein
Sonntag **20. Januar 10 Uhr**
Oeversee Gottesdienst Pastorin Joos
Samstag **26. Januar** 10 Uhr
Oeversee Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Pastorin Joos
Sonntag **27. Januar** 18 Uhr
Oeversee Musikalische Abendandacht Pastorin Joos
Sonntag **03. Februar** 10 Uhr
Jarplund Gottesdienst Pastorin Joos
Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den
Nachbargemeinden der Sternregion.

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)
Im Januar jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemein-
dehaus in Oeversee.

Sträkelcafé

Am 8., 15., 22. und 29. Januar von 13.30 bis 15.30
Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Offener Eltern-Kind-Treff

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemein-

dehaus Oeversee für Kinder von 0 bis 3 Jahren.
Bitte vorher bei Barbara Dethlefs melden, Tel.
01724792244.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 17. Januar um 19 Uhr im Ge-
meindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 10. Januar um 19.30 Uhr im Ge-
meindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemein- denachmittagen

um 15 Uhr im Gemein-
dehaus Oeversee
2. Januar Andacht zur
Jahreslosung in der St.
Georg Kirche
Danach Kaffeetrinken
im Gemeindehaus
16. Januar Ambulante
Pflege und Tagespflege
Frau Fröhlich berichtet
von der Arbeit der Dia-
koniestation.

Essen in Gemein- schaft am 13. Januar und 3. Februar

Die nächsten „Essen in

Gemeinschaft“ finden statt am: 13. Januar um 11.30
Uhr im Gemeindehaus Oeversee und am 3. Februar
um 11.30 Uhr im Gemeindehaus Jarplund. Der Preis
beträgt 5 € pro Person. Bitte melden Sie sich dazu
bis jeweils zum Mittwoch davor im Kirchenbüro an.

Musikalische Abendandacht mit dem Chor „Farbenfroh“ aus Wan- derup

27. Januar um 18 Uhr, St. Georg Kirche Oeversee
Farbenfroh und bunt starten wir mit unseren mu-
sikalischen Abendandachten ins Neue Jahr. So ist
gleich zu Beginn der Chor „Farbenfroh“ aus Wan-
derup zu Gast. Sie singen für uns aus ihrem Reper-
toire, aber auch mit uns gemeinsam. Thema dieser
Abendandacht wird die diesjährige Jahreslosung
sein: „Suche den Frieden und jage ihm nach.“



Rathjen

Bestattungsinstitut

Bestattungsinstitut Rathjen, Inh. Rouven Niemann e.K.
Tel.: 04638 - 89 85 00
www.bestattungsinstitut-rathjen.de

Das Team

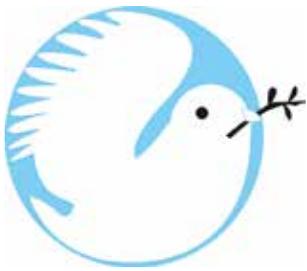
Das Schönste
was Füße tun können ist:
tanz!

Januar 2019
Crashkurs Anfänger

Februar 2019
Crashkurs Fortgeschrittene

Alle Infos:

Tel. 04638 - 8992520
oder 0171-5215385
www.tanzschule-dasteam.de



Andacht zur Jahreslosung

2. Januar um 15 Uhr, St. Georg Kirche Oeversee
„Suche Frieden und jage ihm nach“. Die Jahreslosung für das Jahr 2019 ist dem Psalm 34 entnommen. Was das kommende Jahr uns genau bringen wird, wissen wir nicht - einmal abgesehen von den Kriegen und Konflikten überall auf der Welt. Doch längst ist bei uns selbst, in unserem reichen und sicheren Land, der innere Frieden bedroht. Den Frieden zu suchen ist eine Aufgabe geworden. Suche Frieden und jage ihm nach! Im Anschluss an diese Andacht laden wir Sie herzlich zum Kaffeetrinken ins Gemeindehaus ein.

Adventsgestecke basteln für einen guten Zweck

Wieder einmal haben unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit Karin Rossen und einigen Eltern durch das Verkaufen von Adventsgestecken Geld für einen guten Zweck gesammelt. Wie jedes Jahr ging der Erlös an das Hilfswerk der Evangelischen Kirche „Brot für die Welt.“ Brot für die Welt leistet seit nunmehr 60 Jahren Hilfe zur Selbsthilfe in vielen Ländern. Dabei sind Hilfe in der Landwirtschaft für Kleinbauern, Bildung und Gesundheit, Achtung von Menschenrechten, Gleichstellung von Mann und Frau und Bewahrung der Schöpfung besondere Schwerpunkte. Einen herzlichen Dank an alle fleißigen Helferinnen und an die Konfirmandinnen und Konfirmanden für ihren Einsatz.




Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt
24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347, Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
dienstags + freitags 9.30-11.30 Uhr (Beate Jessen)
Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 6. Januar 2019
10.00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor v. Fleischbein - Im Anschluss - Kirchenkaffee
Sonntag, 20. Januar 2019
10.00 Uhr - Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein
11.00 Uhr – Kindergottesdienst mit -dem KiGo-Team
Sonntag, 3. Februar 2019
10.00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor v. Fleischbein - im Anschluss - Kirchenkaffee
Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Montag, 7. Januar 2019
Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.

Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.
Dienstag, 8. Januar 2019
Die Evangelische Frauenhilfe lädt zur Jahreshauptversammlung alle Mitglieder in die ATS ein. Wir beginnen den Nachmittag wie immer mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr. Als Anmeldungen sind nicht erforderlich.
Dienstag, 15. Januar 2019
Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer stimmungsvoll geschmückten Kaffeetafel um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs
16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Adventssingen in der Versöhnungskirche Tarp

Zum Adventssingen bei einem vorweihnachtlichen Gottesdienst hatte die ev. luth. Kirchengemeinde Tarp in die Versöhnungskirche eingeladen. Der „Gemischte Chor Oeversee“ unter der Leitung von Sanita Igaunis sang in großer Stärke weihnachtliche und christliche Lieder. Pastor Gunnar Engel aus Wanderup hielt die Predigt. Häufig war im Text Halleluja, Hosianna und Danke zu hören. Der lang anhaltende Beifall in der vorher muckmäuschenstillen Kirche zeigte, dass die Besucher beeindruckt und zufrieden waren. „Jetzt bekomme ich doch langsam Weihnachtsgefühle“, so auch die Aussagen auf dem Weg von der Kirche zum Parkplatz.



Der „Gemischte Chor Oeversee“ bereicherte den Adventsgottesdienst in der Tarper Versöhnungskirche.



Petersen
BESTATTUNGEN
Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden
Oeversee · Treeneblick 2b
Tel. 04630-9 38 99 36
Mobil 0173 2406000




Kettensägen für den professionellen Einsatz!
Leicht zu handhabende Modelle für den anspruchsvollen Anwender.
N. THOMSEN G.M.B.H. TARP
24963 Tarp Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

Einst werd ich liegen im Nirgend bei einem Engel irgend
irgend
PAUL KLEE



seit  1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale
MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STERNMETZUNING
Sterup Süderbrarup
0 46 37- 18 06 0 46 41- 98 71 70



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 • Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
 e-mail: buero@kirchengemeinde-tarp.de
 Internet: www.kirchengemeinde-tarp.de
 Pastorin Kristina Löwenstrom, Tel. 04638-2136839,
 e-mail: pastorin@kirchengemeinde-tarp.de
 Kirchenbüro geöffnet Mo. + Di. 10-12 Uhr und Do. 16-18 Uhr

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Ab sofort gibt es diese Möglichkeit: **Mit dem Taxi zum Gottesdienst**“. Rufen Sie an bei „Taxi Clausen“ Tel.: 04638 374. Die Kosten übernimmt die Kirchengemeinde. Für die Rückfahrt wird gesorgt. Dies gilt auch für die Gottesdienste in der Sternregion.
 Neujahr Di. 1. Jan. 17.00 Uhr
 mit Hausbibelkreis zur neuen Jahreslosung
 Epiphania So. 6. Jan. 17.00 Uhr
 Pastor Engel
 So. 13. Jan. 10:00 Uhr
 Pastorin Löwenstrom, mit Abendmahl
 So. 20. Jan. 11:00 Uhr
 Pastorin Löwenstrom, Familienkirche
 So. 27. Jan. 10:00 Uhr
 Gottesdienst

Hausbibelkreis gestaltet Gottesdienst am 1. Januar 2019

Am Dienstag, dem 1. Januar 2019, um 17:00 Uhr findet ein Gottesdienst von und mit dem Hausbibelkreis zur neuen Jahreslosung „Suche den Frieden und jage ihm nach“ aus Psalm 34, 15 statt. Alle Mithelfer/innen freuen sich über viele Besucher und laden im Anschluss zu Punsch, Kaltgetränken und Gebäck herzlich ein.

Aus dem Gemeindeleben

Alle Angebote der Kirchengemeinde Tarp sind „offene Kreise“. Wir freuen uns über jeden Anfänger, Wiedereinsteiger oder Gast.

Hausbibelkreis

Leitung: Ursula Gesk
 Kontakt: Über Kirchenbüro, Tel.: 04638 - 441
 Treffen: Jeden 1. Montag im Monat (außer in den Schulferien), 19.00 Uhr, Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp, nächstes Treffen am 07.01.2019. Austausch und offene Diskussion; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Neu! Themenabend im Januar

Sie mag keine Angsthasen: Maria Magdalena. Freundin Jesu, Zeugin seines Lebens, lebendig im Glauben.

Wir laden euch ein, euch mit uns auf die Spur dieser besonderen Frau zu machen an unserem ersten Themenabend am 16. Januar 2019 um 19 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg 3.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit interessanten Impulsen und guten Gesprächen.
 Anja Sommer und Kristina Löwenstrom

Kirchenmusikalische Angebote

Winterkonzert mit Duo „Sing Your Soul“

24. Februar um 17.00 Uhr Versöhnungskirche Tarp
 Am 24. Februar 2019 um 17.00 Uhr gibt das Duo „Sing Your Soul“ sein Winterkonzert mit verschiedenen Werken von Mozart und Bach in der Tarper Versöhnungskirche.

In einzigartiger Kombination von Klarinette und Konzertakkordeon werden Ulrich Lehna und Meike Salzmann weiterhin Kompositionen von Carlos

Gardel sowie Tango nuevo im Stile Astor Piazzollas erklingen lassen.

Wir freuen uns auf das preisgekrönte Duo, das in diesem Jahr zahlreiche Erfolge auf nationalen und internationalen Konzertreisen feiern konnte.

Der Eintritt an diesem Abend ist frei, um eine Spende zugunsten der Musiker und der kirchlichen Arbeit wird gebeten.



Chorgemeinschaft Sörup-Tarp

Chorleiter: Wilhelm Tatzig
 Kontakt: Tel.: 0461 - 97 92 30 E-Mail: kirchenchor@kirchenmusik-tarp.de
 Termine:

Mi., 02.01.2019 Ferien
 Mi., 09.01.2019 19.30 Uhr Chorprobe in Sörup
 Mi., 16.01.2019 19.30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp
 So., 20.01.2019 11:00 Uhr Singen zum Neujahrsempfang in St. Marien Sörup
 Mi., 23.01.2019 19:30 Uhr Chorprobe in Sörup
 Mi., 30.01.2019 19:30 Uhr Chorprobe Seniorentagesstätte Tarp
 Mi., 06.02.2019 19:30 Uhr Chorprobe in Sörup
 ...immer auf der Suche nach neuen Sängerinnen und Sängern

Posaunenchor Tarp

Chorleiter: Martin Seemann
 Kontakt: Tel.: 04626 18 10 31, E-Mail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de
 Proben: Jeden Freitag (außer in den Schulferien) 18.30 - 20.00 Uhr,
 Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp
 Anfänger: Herzlich willkommen - auch ohne Instrument
 Auftritte: in Tarp, in der Sternregion und an vielen Orten auch außerhalb der Kirchengebäude

Aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“:

Essen in Gemeinschaft

für die Mitarbeiter: Bianca Christiansen
 Kontakt: Mittwochs und freitags 8.00-12.30 Uhr,
 Tel.: 04638 - 79 28
 Schmackhafter Mittagstisch mittwochs ab 12:00 Uhr und freitags ab 11:30 Uhr (nicht an Feiertagen), Kostenbeitrag 4,00 €.
 Der 1. Mittagstisch im neuen Jahr findet am 9. Januar statt.

Unterhaltungsnachmittag

Leitung: Christa Kapp
 Kontakt: Über Kirchenbüro, Tel. 04638 - 441
 Treffen: Jeden Dienstag ab 14.30 Uhr, Kostenbeitrag 2,00 €
 (das Treffen in der Diakoniestation an jedem 3. Dienstag im Monat findet vorläufig nicht statt
 1. Treffen im neuen Jahr: 8. Januar 2019
 Kaffee und Kuchen/Brot bei geselligem Spiel

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Leitung: Klaus Günther
 Kontakt: Über Kirchenbüro, Tel.: 04638 - 441
 Treffen: Mittwochs in den geraden Wochen (außer Schulferien), 13.15 Uhr, Kostenbeitrag 1,00 € pro Teilnahme, nächstes Treffen am 09.01.2019
 Übungen und Spiele zur Stärkung der „grauen Zellen“

Sitzgymnastik für Senioren

Leitung: Brigitte Kraußhaar
 Kontakt: Tel. 04638 - 21 05 29
 Treffen: ab 9. Januar 2019 bis Ostern: Jeden Mittwoch 9.30 - 10.30 Uhr
 Leichte Bewegungsübungen unter fachlicher Anleitung,
 Kostenbeitrag 1,00 € pro Teilnahme
 Erstes Treffen im neuen Jahr: 9. Januar 2019

Ausgleichsgymnastik DRK-Ortsverband

Leitung: Esther Feil, Kontakt: 04638 - 387
 Treffen: Jeden Donnerstag (außer Schulferien) von 9.30 - 10.30 Uhr und von 16.30 - 17.30 Uhr in fröhlicher Runde „fit bis ins hohe Alter“

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose-Betroffenen in Flensburg und Umgebung e.V.

Leitung: Monika Schaal, Kontakt: Tel. 04638-76 55
 Treffen: Jeden 2. Montag im Monat, 14.30 Uhr
 Im neuen Jahr findet das erste Treffen am 14. Januar statt.
 Kaffee- und Plauderrunde, Gesellschaftsspiele

Migrationsberatung:

Leitung: Jesse Kowald von der Diakonie Rendsburg
 Kontakt: Tel.: 04621 - 38 11 54 oder E-Mail: j.kowald@diakonie-slff.de
 Treffen: Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 9.00 - 12.00 Uhr
 Beratung für Migranten und Flüchtlinge





Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl



Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Sprechstunden Dienstag 14.30-16.30 Uhr und Mittwoch und Donnerstag 10.00 Uhr-12.00 Uhr Petra Blas und Ines Matho
Tel. 0 46 09-312 · Fax 0 4609-14 67 · e-Mail: kirchenbuero@eggebek-joerl.kkslfl.de
Pastoren: Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 4609-1545, K. Fritsche, Kleinjörl, Tel. 04607-341
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0151 10403502 · Friedhof Kleinjörl: Reiner Albertsen, Mobil: 0175 9263703

Liebe Gemeindeglieder!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste:

06.01. 10.00 Uhr Kleinjörl	Gottesdienst Pastor Fritsche
13.01. 10.00 Uhr Eggebek	Gottesdienst Pastorin Schildt
13.01. 11.00 Uhr Eggebek	Taufgottesdienst Pastorin Schildt
20.01. 10.00 Uhr Kleinjörl	Gottesdienst Pastor Fritsche
27.01. 10.00 Uhr Eggebek	Gottesdienst Pastor Fritsche
27.01. 11.00 Uhr Eggebek	Kindergottesdienst Kigo-Team
03.02. 10.00 Uhr Kleinjörl	Gottesdienst Pastor Fritsche
03.02. 11.00 Uhr Kleinjörl	Taufgottesdienst Pastor Fritsche

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Die nächsten Tauftermine

13. Januar – 11 Uhr in Eggebek, 3. Februar – 11 Uhr in Kleinjörl, 10. März – 11 Uhr in Eggebek, 7. April – 11 Uhr in Kleinjörl

Amtshandlungen

Taufen Levi Carstensen - Nela Sophie Neumann-Matthiesen

Trauerfeiern Annelie Meier - Ernst Tams - Heinrich Schlott - Hans Petersen

Kinder und Jugend

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl m. Sonja u. Helga.

Kindergottesdienst für die Kleinsten findet statt am 21. Januar um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche.

Mitteilungen

„Unterwegs im Namen des Herrn“

Stammtisch am 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Gasthof Thomsen, Eggebek, Westerreihe 19. Wer Fragen oder Ideen für eine Tour hat, kann mich gerne anrufen (Susanne Schildt 04609-1545)

Innehalten – Zur Ruhe kommen – Den Weg fortsetzen

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek am 10. Januar von 18.30 bis ca. 20 Uhr. Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Das Angebot ist kostenlos.

Lasst uns miteinander singen

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52, hinterer Eingang, Treppe hoch und links. Gemeinsam singen macht Spaß! Mit Gitarren begleitet moderne christliche Lieder kennenlernen. Informationen bei Susanne Schildt, 04609-1545 oder einfach mal vorbeikommen.

Senioren

Club der älteren Generation

Ein frohes und gesundes neues Jahr wünschen wir Ihnen, liebe Clubmitglieder! Zu dem ersten Treffen im neuen Jahr treffen wir uns am 9. Januar um 15 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag in Jerrishoe in der Gaststätte (Sophia) Heideleh. Wir werden hier für das Jahr 2019 den Beitrag von 20 € kassieren. Auch neue Mitglieder sind uns jederzeit herzlich willkommen. Nach dem Kaffeetrinken ist

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



sven höch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

Brigitte Ritz aus Mildstedt unser Gast. Sie war vier Monate lang als Leihoma in Namibia und wird uns von ihren Erlebnissen berichten. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis Donnerstag, 3. Januar um 12 Uhr im Kirchenbüro Tel. 04609-312 oder bei Hannelore Feddersen, Tel. 04607-896, an. Wer eine Mitfahrgelegenheit nutzen möchte, gibt dieses bitte bei der Anmeldung an.

Es grüßt im Namen des Vorstandes Hannelore Feddersen

Programm für 2019:

9. Januar 15.-18.00 Uhr Jerrishoe
Beiträge 2019: 20,-€, Vortrag

13. Februar	15.-18.00 Uhr	Sollerup	Fasching
13. März	15.-18.00 Uhr	Janneby	Spielenachmittag
10. April	15.-18.00 Uhr	Langstedt	Vortrag
8. Mai	15.-18.00 Uhr	Sollerup	Mailedier-Singen
Juni -			Ausflug
Juli -			Keine Veranstaltung
14. August	17.-19.00 Uhr	Hünning	Grillen bei Bauer Jensen
11. September			Ausflug
9. Oktober	17.-19.00 Uhr	Eggebek	Erntefest
13. November	15.-18.00 Uhr	Janneby	Verspielen
11. Dezember	15.-18.00 Uhr	Eggebek	Weihnachtsfeier



Heilige Messe

Samstags um 16.30 Uhr mit anschließendem Treffen in der Klausur zum gemütlichen Beisammensein. Pfarrbriefe liegen in der Kirche und in der Tourist-information aus.

Dänische Kirchengemeinden zu Jarplund, Wanderup und Tarp

Neujahr Dienstag 1. Jan. 16.00 P. Morten Mortensen

Dän. Kirche Jarplund, Jarplunder Weg 14

Wir begrüßen das neue Jahr mit Kränzekuchen und Portwein.

Sonntag 6. Jan. 14.00 Einsetzung von Pastor Alena Strelow

Valsbölhus, Maren-Sörensen-Weg, Wallsbüll

Sonntag 13. Jan. 10.00 P. Morten Mortensen

Dän. Kirche Jarplund, Jarplunder Weg 14

Sonntag 20. Jan. 10.00 P. Morten Mortensen

Ev. Kirche Wanderup Tarper Str. 6

Sonntag 27. Jan. 10.00 P. Morten Mortensen

Dän. Kirche, Jarplund, Jarplunder Weg 14



Bestattungsvorsorge ... denn Trauer braucht Entlastung.

Hauptstraße 26 b · Eggebek

Tel. 04609/363

Ferdinand-Porsche-Ring 15 · Tarp

Tel. 04638/213 53 63

www.bestattungen-timm.de



Bestattungen
Timm



Diakoniestation im Amt Oeversee eGmbH

Wochenenddienst der Gemeindeschwestern im Januar

01.01.	Sr. Franziska Flechsig
05./06.01.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Steffi Bartscht
12./13.01.	Sr. Anke Gall und Sr. Franziska Flechsig
19./20.01.	Sr. Claudia Seeland und Sr. Claudia Asmussen
26./27.01.	Sr. Franziska Flechsig und Sr. Anke Gall

Wir informieren an dieser Stelle nochmals, dass der Kaffeenachmittag - bedingt durch den Umzug - bis auf weiteres ausfällt!

Die Schwestern sind zu erreichen über die Diakoniestation im Amt Oeversee.
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-45 45 285.

Tarp, Zum Wasserstern 1

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen Rufnummer **116117** erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag 18.00-8.00 Uhr

Mittwoch und Freitag 13.00-8.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag ganztags

Anlaufpraxis/ Kinderanlaufpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein

HELIOS-Klinikum Schleswig

St.-Jürgener Straße 1-3, 24837 Schleswig

Öffnungszeiten: Allgemeinärztliche Anlaufpraxis

Mo., Di., Do. 19:00-21:00 Uhr, Mi. Fr. 17:00-21:00 Uhr

Sa., So. Feiertag 9:00-13:00 Uhr und 17:00-20:00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis

Sa., So., Feiertag 14:00 - 17:00 Uhr

Anlaufpraxis Flensburg:

Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00-22.30 Uhr

mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr

samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:

freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und

feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-

18.00 Uhr, samstags, sonntags + feiertags 10.00-

12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit

Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für

Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c

nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07. Info auch im Internet unter www.zahnaerz-teverein SL-FL.de

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Straße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Suchtzentrum Schleswig

In Schleswig sowie in der Außenstelle Satrup bestehen wöchentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Offene Sprechstunden in Schleswig: dienstags 17.30 - 18.30 Uhr und freitags 9.00 - 10.00 Uhr, Sudicanistraße 45. Offene Sprechstunden in Satrup: mittwochs 16.00 - 17.00 Uhr im Kulturzentrum Alte Schule, Flensburger Straße 4, Raum 202. Nähere Informationen unter 0 46 21-48 61 0 oder www.suchthilfezentrum-sl.de.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp
Tel. 0461/180531

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen

Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr

Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Fragen in Rentenangelegenheiten:

Rentenberatung Flensburg, Karlstraße 4,
24937 Flensburg, Tel.: 0461-14483-0

Rentenberatung Schleswig, Königstraße 35,
24837 Schleswig, Tel.: 04621-9673-0

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Die Angebote der Fachstelle umfassen unter anderem

- persönliche Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Angehörigen und Freunden

- Vermittlung von Hilfsangeboten

- Beratung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens

- Präventionsveranstaltungen

- Beratung im Chat unter www.suchtonline.de

(montags 17-19 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr)

Kontakt und weitere Informationen unter Tel.

046 21 - 48 61 0 und www.suchthilfezentrum-sl.de (Projekte)

Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia,

Mail: Angela.Dronia@fklf.de

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestätte in Eggebek, Hauptstr. 60

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67

Cathrin Klerck, Oeversee 0152 34381811

Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632

Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855

Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650

Julia Artz, Oeversee-Barderup 0175 3648787

Angelika Artz, Tarp 0170 2136497

Apotheken- Notdienst



Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe:
ob per Anruf, SMS, Website oder App

0800 0022833
(kostenlos vom Festnetz)

22833
(Sitz/Win, aus Mobilfunk)

SMS an 22833
"app" oder "PLZ" per SMS
(Sitz/Win, plus SMS)

22833.mobil
(PC-Website oder Mobile Web)

www.aponet.de

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, © 0 46 38 - 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, © 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Satz u. Gestaltung: Eckhard Lange GrafikDesign, 24882 Schaalby, e-mail: info@lange-grafikdesign.de

Verlag, Anzeigen-Beratung, Anzeigenverwaltung, Indra Heuer, Förde-Druck GmbH - Verlag, Büro Neumünster, Rungestraße 4, 24537 Neumünster, Tel. 0 43 21 / 906 - 612, e-mail: verlag@foerde-druck.de, www.foerde-druck.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51 - 47 07-0, Fax 47 07-47

gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor.

Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.